



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelsbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugsspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 281.

Leipzig, Montag den 4. Dezember 1916.

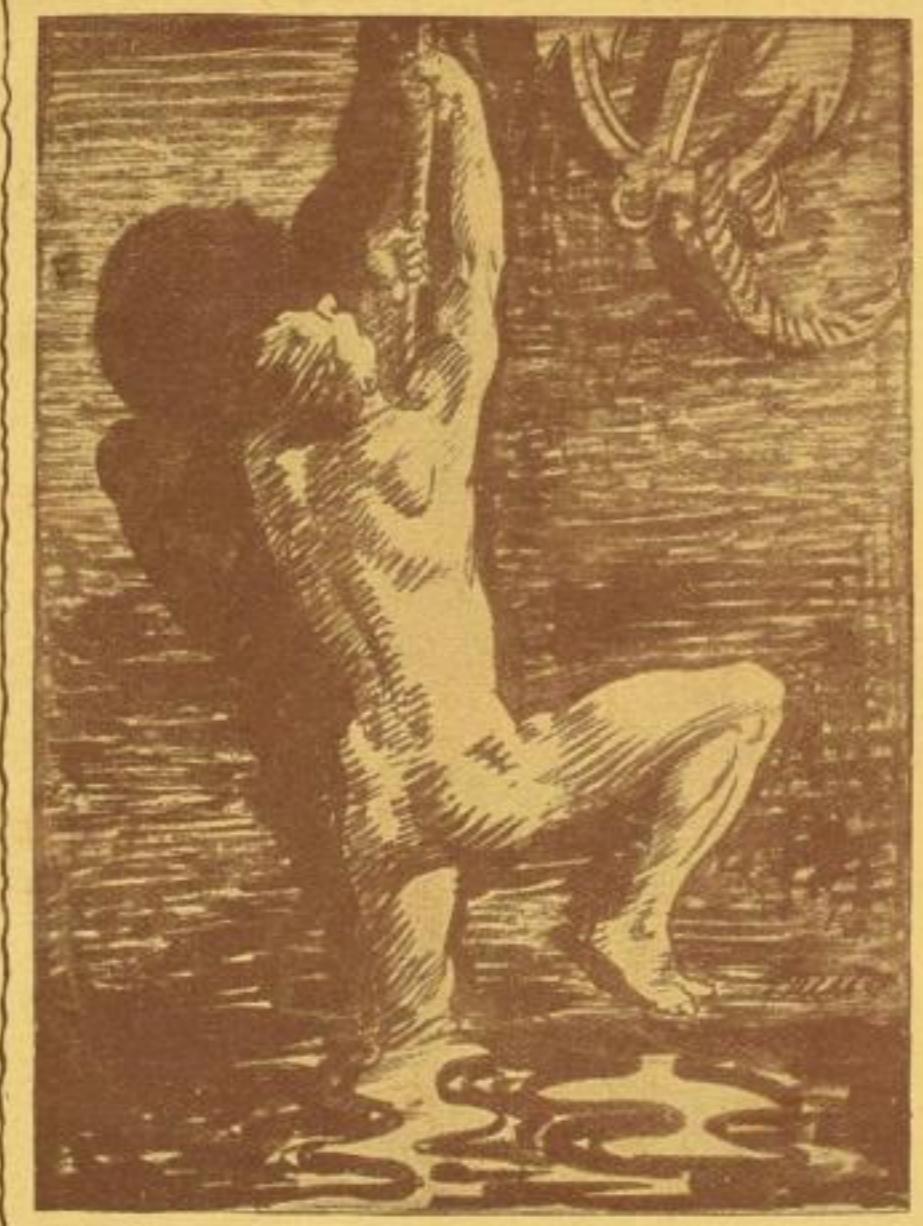
83. Jahrgang.

## Demnächst erscheint:

(Z)

Der Verfasser war als deutscher Soldat in französische Gefangenschaft geraten und wurde mit vielen Schicksalsgenossen zur Reklame tagelang durch Frankreich gefahren, um endlich in einem Gefangenentaler in der Bretagne zu landen. Er schildert nun das Leben in diesem Lager und die Vorbereitungen zur Flucht, denen aber durch seine Überführung in ein anderes Lager ein Ziel gesetzt wird. — Hier gelingt ihm die unglaublich verwegene und abenteuerliche Flucht. Unter Aufbietung geradezu indianerhafter List gelangte er zu Schiff nach England und von hier über Schweden nach der Heimat. Man kann diese schlichten und vom Geiste reiner Vaterlandsliebe durchdrungenen Schilderungen des Verfassers, der nun schon seit Monaten als Offizier im Osten kämpft, nur mit den Schicksal des Fremdenlegionärs Kirsch vergleichen, die mit Recht so großes Aufsehen machten.

1 Mark ordinär  
70 Pfennig netto bar  
Frei-Exemplar 7/6



## Kriegsgefangen- über England entflohen!

Von Lt. d.R.  
Robert Neubau

Verlag August Scherl G.m.b.H Berlin

Z



In Kürze erscheint:

# MAX PALLEMBERG

NEUN FARBige LITHOGRAPHIEN VON  
CHARLOTTE BEREND-CORINTH

Wir lassen die Zeichnungen als Mappenwerk in zwei Ausgaben erscheinen:

**AUSGABE A: LUXUSAUSGABE:** 100 Exemplare auf echtem Japan (Blattgrösse 42×59 cm). In der Handpresse abgezogen. Jedes Blatt von der Künstlerin und von Max Pallenberg handschriftlich signiert und numeriert. Mappe in Halbkleder mit Leinwand. Preis bis zum 15. Dezember 1916 M. 100 — ord. — Preis nach Erscheinen M. 150. — ord.

**AUSGABE B: EINFACHE AUSGABE:** 300 Exemplare auf holländisch Bütten. Blattgrösse 39×52 cm. In Mappe. Preis bis zum 15. Dezember 1916 Mk. 30. — ord. — Preis nach Erscheinen M. 40. — ord.

Prospekte in Quartformat unberechnet

Der interessante Versuch der bekannten Malerin Charlotte Berend-Corinth, die Leistungen des schauspielerischen Phänomens Max Pallenberg im Bilde festzuhalten, muss als durchaus geglückt bezeichnet werden. Die von dem genialen Spiel des Darstellers inspirierten und teilweise direkt während des Spiels geschaffenen Zeichnungen, in denen echtes Theater-temperament die Lebendigkeit des künstlerischen Porträts erhöht, sind als Ausdruck einer außerordentlich starken malerischen Begabung ebenso bedeutend wie als Reproduktion eines schauspielerischen Erlebnisses. Dieses Erlebnis dem Kunst- und Theaterfreund festzuhalten, ist Sinn und Zweck der Steinzeichnungen. Man darf also dieses lithographische Werk zu den interessantesten Darstellungen schauspielerischer Kunst rechnen; es wird vielen Freunden der beiden Künstler einen nicht alltäglichen Genuss verschaffen

**OESTERHELD & CO. VERLAG / BERLIN W.15**



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen. Weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für  $\frac{1}{4}$ , S. 32 M. statt 36 M. für  $\frac{1}{4}$ , S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespalteten Petitzeile oder deren Raum 15 Pf.,  $\frac{1}{4}$ , S. 13.50 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 26 M.,  $\frac{1}{4}$ , S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 281.

Leipzig, Montag den 4. Dezember 1916.

83. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Im Monat November gelangten zur Auszahlung:

- ✓ 902.75 Krankengelder,
- ✓ 1140.— Begräbnisgelder,
- ✓ 81.06 Witwen- u. Watsengelder,
- ✓ 16.50 Invalidengelder und
- ✓ 460.— Stellenlosen- und Notstandsunterstützungen.

Leipzig, 1. Dezember 1916.

Der Vorstand.

### Die Leihbücherei im Felde.

Wenn aus dem Felde berichtet wird, daß dieses oder jenes Buch, das zur Versorgung unserer Feldgrauen mit geistiger Kraft hinausgesandt wurde, von Hand zu Hand gewandert und zum Gegenstande der Begeisterung und des Beifalls geworden sei, oder wenn es heißt, daß man in den Quartieren oder Baracken der Reserve- und Ruhestellungen eine kleine Bücherei eingerichtet habe, die sich lebhaften Zuspruches erfreue, so könnte man leicht auf den Gedanken kommen, daß es nur eine Aufgabe organisatorischer Arbeit sei, um das, was sich unter Kameraden im kleinen aus sich selbst herausbildete, im großen auszubauen und damit in der Versorgung unserer Truppen mit Lesestoff einen tüchtigen Schritt vorwärts zu kommen. Aus diesem Gedanken heraus sind die fahrbare Divisionsbücherei und die Vorschläge zur Gründung von Regiments- und Kompaniebüchereien entstanden. Wenn nun auch der Stellungskrieg manchen Truppenkörper längere oder kürzere Zeit an einer Stelle festhaft macht, so darf, selbst wenn die Verhältnisse, wie es hier und da vorkommen mag, sogar einen gewissen idyllischen Charakter annehmen, daraus nicht auf die Möglichkeit geschlossen werden, eine Einrichtung, die ihrer ganzen Art nach für Friedensverhältnisse zugeschnitten ist, auf den Krieg zu übertragen. Denn alle Ruhe, die dieser Krieg dem Soldaten bringt, ist nur scheinbar. Das Wort »mobil« hat seine volle Bedeutung behalten. Ruhe ist gleichzeitig Bereitschaftszustand, der jeden Augenblick durch einen Befehl in Bewegung verwandelt werden kann. Jede Leihbücherei also, die ein organisches Glied irgend eines Truppenkörpers bilden soll, müßte so eingerichtet sein, daß sie innerhalb ganz kurzer Zeit den Truppen folgen könnte. Welche Schwierigkeiten sich dabei ergeben, soll im folgenden dargetan werden, Schwierigkeiten, die uns doch zu bedenken geben, ob es nicht besser sei, überhaupt von Büchereien aller Art Abstand zu nehmen und andere, gangbare Wege zur Versorgung unserer Truppen mit Lesestoff einzuschlagen.

Nehmen wir an, eine Kompanie besäße einen ihrem Bestande von 150, 200 und mehr Mann entsprechenden Büchervorrat von einigen hundert Bänden, nicht von jenen wahllos hinausgesandten Büchern, wie wir sie in den Liebesgabenkisten des Roten Kreuzes und der zur Versorgung unserer Truppen und Lazarette gegründeten Verbände finden, sondern eine sorgfältig und ohne Rücksicht auf die Kosten dem Zwecke angepaßte Bücherei, also ein Wertobjekt, das Schonung und Pflege zur Pflicht macht. Wie alles Eigentum der Kompanie müßte das Objekt der militärischen Verwaltung mit unterstellt werden. Die maßgebenden

Organe der Kompanie sind demnach dafür verantwortlich, daß die Bücherbestände vollständig erhalten bleiben und die Ausleihe vorschrifts- und ordnungsmäßig vor sich geht. Die Kompanie dürfte demnach gezwungen sein, neben den vielen anderen Kommandos, die ihr Leute für den eigentlichen Kampfzweck entziehen, einen Mann für die Verwaltung und Instandhaltung der Bücherei herzugeben. Die Ausleihe und Verwaltung selbst könnte nicht in einfacher, sagen wir kaufmännischer Form vor sich gehen, sondern müßte sich dem militärischen Verwaltungssystem anpassen, der bekanntlich viel Arbeit und Schreiberei bedeutet. Wir sind heute noch nicht imstande, festzustellen, wieviel Kompanien, Batterien und Schwadronen aller Truppengattungen im Felde stehen; aber so viel wissen wir, daß die Einrichtung, auf unser ganzes Heer übertragen, eine kleine Armee von Soldaten für sich in Anspruch nehmen und sie ihrem eigentlichen Zweck entziehen würde. Angenommen, es läme auf diese Leute nicht an und die Einrichtung brauchte nicht an der Personalfrage zu scheitern, so müßte doch sehr daran gezweifelt werden, ob bei der Unvollkommenheit der Unterkünfte die Bücher von den Entleihern so gehalten würden, wie es zu einer längeren Lebensdauer der Bücherei nötig wäre. Zudem ist selbst der in seinem Zivilleben ordentlichste Soldat im Felde geneigt, sich gehen zu lassen, sodaß die Bücher nicht gerade auf die zarteste Behandlung rechnen können. Wer die Dinge im Militärleben genauer kennt, weiß, welche Folgen hier strenge militärische Vorschriften nach sich zu ziehen pflegen. Man würde sich der Gefahr einer Bestrafung überhaupt nicht aussehen und lieber auf die Benutzung der Bücherei verzichten. Das Gleiche dürfte eintreten, wenn den Benutzern die Erlegung eines Pfandes zur Pflicht gemacht würde, denn hier draußen im Felde ist für derartige Umständlichkeiten wenig Raum. Man denke sich nur einen plötzlichen Alarm, bei dem die Leute Mühe haben, Ausrüstung und Waffen in gehöriger Ordnung anzulegen und aufzunehmen. Welchen Aufenthalt würde es geben, wenn außerdem 50—60 Leute das Geschäftszimmer stürmen und unter Rückgabe der entliehenen Bücher die als Pfand gezahlten 30 oder 50 Pf. zurückverlangen würden. Da möchte ich einmal meinen Feldwebel sehen! Wäre es dem Bibliotheksverwalter nun gelungen, die Leute abzufertigen, so bliebe ihm nur noch übrig, die nicht zurückgegebenen Bücher selbst von den Entleihern zu holen, die ganze Bibliothek in Kisten zu verpacken und auf einem der Fahrzeuge zu verstauen sowie sich selbst marschfertig zu machen. — Dann der Transport selbst. Wer da weiß, wie auf den militärischen Fahrzeugen der Platz ausgenutzt und die Last im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der gewiß nicht überernährten Pferde verteilt ist, braucht nicht zum Tierschutzverein zu gehören, um die armen Gäule zu bedauern, die auch noch die schweren Büchertüten auf den oft miserablen Wegen den Truppen nachziehen müssen.

Noch schwieriger wird die Sache, wenn die Bibliotheken größeren Verbänden, Bataillonen, Regimentern, Brigaden oder Divisionen zugewiesen werden. Es gehört zu den Eigentümlichkeiten dieses Krieges, besonders des Stellungskampfes, daß die Formationen — auch mit Rücksicht auf die Fliegergefahr — meist ziemlich weit auseinandergezogen werden. So kann es vorkommen, daß die Kompanien halbe Stunden, die Bataillone stundenweise und die Regimenter usw. noch weiter auseinander

liegen. Wer die Psyche unserer Soldaten — ich meine die des Durchschnittssoldaten — kennt, wird wissen, daß er es nur in den seltensten Fällen der Mühe wert erachtet, eine halbe Stunde oder weiter nach einem Buch zu laufen, besonders wenn er sich sagen muß, daß er es auf dem gleichen weiten Weg wieder zurückzubringen hat. Schwerlich wird er, z. B. wenn er auf dem Wege auch noch unter den Unbilden der Witterung zu leiden hat, von dem Segen einer so schön gedachten, in Wirklichkeit aber höchst umständlichen Wohlfahrtseinrichtung überzeugt sein.

Die angedeuteten Schwierigkeiten finden ihre Bestätigung in den Erfahrungen, die man mit den fahrbaren Divisionsbüchereien gemacht hat, einem Unternehmen, für das eine umfangreiche Werbetätigkeit entfaltet und große Summen aufgewendet wurden. Bibliothekar Erwin Aderknecht unterzieht in der »Hilfe« Nr. 26 vom 29. Juni diese Bibliotheken einer eingehend begründeten Kritik, und man kann wohl sagen, daß er damit ihr Todesurteil ausspricht. Schon als beim ersten Aufstauchen des Planes sich der Geist der neuen Einrichtung offenbart habe, hätte es geschienen, als ob hier ein wohlwollend-forscher, dabei reichlich selbstgefälliger Beglückungsdrang einerseits und eine gar nicht frontmäßige Verwaltungspedanterie andererseits am Werke seien. Diese hätten sich sowohl in der Benützungsortordnung wie in den vielspältigen Statistiken gezeigt. Aderknecht gibt eine Stichprobe aus der Praxis, die er einem an der Front stehenden Divisionspfarrer verbannt: »Der landsturmfpflichtige Doktor der Philosophie X hat am 1. des Monats das Verzeichnis von seinem Zugführer erbeten und bestellt sich Hartmann, »Philosophie des Unbewußten«. Mit 30 Pf. Pfandgebühr geht der Forderzettel am 2. des Monats an die Kompanie, von dieser am 3. des Monats an das Bataillon, am 4. von der Schreibstube des Bataillons an den Verpflegungsoffizier; am 5. nehmen die Lebensmittelempfänger die Liste sowie die Pfandgebühr mit zur Divisionsbücherei; am 7. steht auf der Liste, daß das Buch nicht mehr vorhanden ist, da es vor acht Tagen in einem Unterstand gelegentlich eines Volltreffers vernichtet worden ist. Diese Mitteilung geht an den betr. Landsturmann frühestens nach drei Tagen, also am 10. des Monats.« Die Schwierigkeiten erstreden sich aber keineswegs allein auf die Organisation der Ausleihe, sondern auch auf den Transport, weil sich herausgestellt hat, daß eine Bibliothek von 1000 Bänden, wie die fahrbare Divisionsbücherei, nur in den seltensten Fällen fahrbar ist. Als sich offenbar die Organisation als Ganzes undurchführbar erwies, begann man zu dezentralisieren, d. h. die Bücherei in acht Einzelbibliotheken von je 130 Bänden zu teilen. Ganz richtig stellt Aderknecht angesichts dieser Teilung die Frage: »Wie sollen acht Einzelbüchereien auf die Truppenteile und Einrichtungen einer Division verteilt werden? Nehmen wir beispielsweise an, die Division besitze zwei größere Soldatenheime, drei Feldlazarette, eine Sanitätskompanie, die sich im Stellungskampf als viertes Lazarett aufstut, und einen vorgeschobenen Operationsplatz, der mit etwa 100 Betten belegt werden kann. Würden diese Einrichtungen bzw. Formationen mit je einer der 8 Büchertüten versehen, so bliebe noch eine Kiste mit 130 Büchern übrig, für den übrigen Divisionsbestand von 10 000—30 000 Mann.« Aderknecht kommt schließlich zu dem Ergebnis, daß der Ausweg der Kompaniebücherei mit der Möglichkeit des Austausches mit anderen Kompanien, Bataillonen usw. als der einzige gangbare übrig bliebe. Er führt dann einen Fall an, in dem ein pommerischer Divisionspfarrer in dieser Richtung mustergültig gewirkt habe.

Ich selbst als Soldat kann nur auf das eingangs meines Artikels Gesagte hinweisen. Bibliotheken in jeder Form sind und bleiben ein unbequemer und hinderlicher Ballast für jede mobile Truppe. Sendet Bücher als Liebesgaben ins Feld, aber keine alten verschimmelten Schmöker! Sie finden dann schon ganz von selbst den Weg von einer Hand in die andere. Und dann, ihr Feldbuchhändler, versorgt Euch reichlich mit guter, billiger Lektüre! Der Soldat kauft gern, wenn er nicht allzu teuer bezahlen muß. Und wenn er das, was er liest, bezahlt, wird er den Wert des Buches umso mehr schätzen lernen. Büchereien sind denkbare in Soldatenheimen und Lazaretten, die, wenn auch Verwaltung und Personal wechseln, doch für gewöhnlich ständige Einrichtungen bleiben. Hier können die Bücher einfach stehen bleiben und

von den jeweils anwesenden Soldaten an Ort und Stelle gelesen werden. Um die Bücher z. B. in den Lazaretten so zugänglich wie möglich zu machen, ist der Verzicht auf jeden Verwaltungsapparat zu empfehlen. Der Verfasser, der sich gegenwärtig verwundet in einem Feldlazarett des westlichen Kriegsschauplatzes befindet, entdeckte dort eine geradezu ideale Einrichtung für die Versorgung der Verwundeten und Kranken mit Lesestoff. In jedem Saale stand ein Regal mit Büchern, aus dem sich jeder Lesefähige oder Unterhaltungsbedürftige das ihm Zufagende selbst entnehmen konnte. Wozu eine Kontrolle oder Statistik? Das hätte die Leute nur läppische gemacht.

Dass sich bei dieser Methode die Bücher »verkümmeln« würden, ist schon deshalb ausgeschlossen, weil der Soldat, der das Lazarett verläßt, nur allzu genau weiß, wie wenig Platz in seinem Tornister oder in seinen Taschen für Bücher ist. Ja, die Bücher vermehren sich, statt daß sie sich vermindern, weil gar mancher Verwundete, der von daheim Lesestoff gesucht hat, diesen bei seinem Weggang dem Lazarett überläßt. Die Bücher entstammten meist Liebesgaben des Roten Kreuzes. Viel altes, unbrauchbares Material, wenig gute und neuere Sachen. Eines Tages kam eine neue Kiste an; — dasselbe Bild. Alte, längst überwundene Romane, einzelne Bände Klassiker, verschiedene Schulausgaben, ein Hintertreppenbuch »Garibaldi oder vom Räuber zum General«, ferner eine Ausgabe von Otto Ludwigs »Zwischen Himmel und Erde« und einige andere brauchbare Werke, das war ein Teil des Resultats der »Reichsbuchwoche«! Die gütigen Geschenkgeber in der Heimat werden erstaunt sein, zu hören, daß die meisten unserer Verwundeten fast instinktiv die wertvolleren Bücher herausfanden und den übrigen alten Plunder ignorierten, wie er es verdiente. Ein Trost ist nur, daß die Leute bei der Überfülle von Zeit, die sie haben, gern und viel lesen und daß die Aussicht besteht, daß sie auch im Frieden der Büchervelt nicht mehr ganz fremd gegenüberstehen werden.

Aus alledem können wir für die Zukunft die Lehre entnehmen, daß die Bibliotheken daheim im Frieden in hohem Maße segensreich, im Felde aber, abgesehen von einigen Ausnahmefällen, nur allzu entbehrlich sind. Dagegen haben sich die Feldbuchhandlungen, trotz aller Anfragen an den Reichslanzer und aller Polemiken in den Zeitschriften, als eine sehr praktische und segensreiche Einrichtung erwiesen. Wäre die Reichsbuchwoche in den Bahnen verlaufen, die vom Börsenverein vorgezeichnet waren, und wäre das Buch als Liebesgabe noch mehr von privater Seite in Anspruch genommen worden, so würde es unseren braven Feldgrauen wohl niemals an geeigneter Lektüre gefehlt haben oder fehlen.

Kurt Voelz.

## Vertriebsmittel Weihnachten 1916.

### I.

Während unter dem Eindruck des gewaltigen Völkerkriegs im ersten Kriegsjahr zur Hebung des Bücherabsatzes eine umfassendere, großzügige Werbetätigkeit als notwendig erkannt und mit einem im ganzen befriedigenden Erfolge durchgeführt wurde und diese Propaganda auch im zweiten Jahre, unterstützt durch den Deutschen Verlegerverein und die Redaktion des Börsenblattes, in der Tagespresse und in zahlreichen örtlichen Unternehmungen vereinigter Sortimenter ans Tageslicht trat, ist in diesem Jahre von einer besonderen Werbearbeit weniger zu merken. Woran liegt das? Gewiß lasten die lange Dauer des Krieges und seine Folgen lähmend auf Handel und Gewerbe, soweit sie nicht an Heereslieferungen teilnehmen. Aber gerade dies sollte eine Mahnung sein, in den Bemühungen um Erhöhung des Absatzes nicht nachzulassen, sondern neue Mittel und Wege ausfindig zu machen. Denn gar weit noch sind wir von dem Ziele entfernt, daß die Erzeugnisse deutschen Schrifttums von den breiten Volksschichten ihrem Werte nach erkannt werden und dem Buche im Leben unseres Volkes diejenige Stellung gesichert ist, die es einnehmen müßte. Mit vollem Rechte wurde daher jüngst im Börsenblatt (»Dem Buche eine Gasse!«, Nr. 266) erneut auf dieses Ziel hingewiesen und mit besonderer Bezugnahme auf unsre an den Reichsgrenzen bis weit in Feindesland hinein kämpfenden Feldgrauen hervorgehoben, wie gerade bei der gegenwärtigen Teuerung der Lebensmittel und der Gegenstände des täglichen Bedarfs die beste Gelegenheit sei, das Buch als das für alle Verhältnisse zweckmäßigste und billigste Weihnachtsgeschenk recht augen-

# Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

## A. Bibliographischer Teil.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

- = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhürt rabattiert oder der Rabattssatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

H. Albach in Frankfurt a. M., Sternstr. 33.

Straße, Die. Verdeutschungshilf f. Läden, Geschäftsschild u. Schaufenster. [Bearb. v. R. Wehrhan.] [Hrsg. vom] (allgemeinen deutschen Sprachverein Frankfurt a. M.). (62 S.) II. 8°. o. J. [16]. p. —. 30

Allgemeine Medizinische Verlagsanstalt, G. m. b. H. in Berlin.

Pawel, J., Dr.: Lösung u. osmot. Druck. (30 S.) gr. 8°. '16. 1. 50

Art. Institut Orell Füssli, Abtlg. Verlag in Zürich.

Faehberichte [d.] (schweizer. Landesausstellg. in Bern 1914.) 1. u. 2. Bd. gr. 8°.

1. Berichte d. 1. Gruppe: Landwirtschaft. Sektion A: Förderg. d. Landwirtschaft. Sektion B: Feldbau, Sektion C: Obstbau. Section D: Viticulture. 2. Gruppe: Tierzucht. Sektion A: Pferde, Sektion B: Rindvieh. Sektion C: Kleinvieh. Sektion D: Ornithologie, Geflügel, Kaninchen. Sektion E: Bienen. Sektion F: Hunde. 4. Gruppe: Landwirtschaftl. Maschinen u. Geräte. Sektion B: Tierheilkunde. 5. Gruppe: Landwirtschaftliche Hilfsprodukte. 6. Gruppe: Gartenbau. 7. Gruppe: Forstwirtschaft, Jagd u. Fischerei. Sektion A: Forstwirtschaft. Sektion B: Jagd. Sektion C: Fischerei. (IX, 295 S.) o. J. [16]. 6.—
  2. Berichte d. 3. Gruppe: Milchwirtschaft. 9. Gruppe: Nahrungs- u. Genussmittel. 24. Gruppe: Chemische Produkte. (146 S.) o. J. [16]. 4.—
- Müller, Max, Dr.: Frankreich im Kriege. 1914—1916. Mit künstler. Beiträgen v. Steinlein, Louise Breslau, Ed.-M. Sandoz u. zahlr. Abb. (auf Taf.) nach Orig.-Aufnahmen. (VIII, 157 S.) gr. 8°. o. J. [16]. 10.—; Lwbd. 12.—

J. P. Bachem in Köln.

Rüstzeug d. Gegenwart. Eine Sammlg. v. religiösen, philosoph. u. apologet. Tagesfragen. Neue Folge. Hrsg. v. Dr. J. Froberger. 5. Bd. 8°.

Graumann, Martin, Prof. Dr.: Die Grundgedanken d. hl. Augustinus üb. Seele u. Gott. In ihrer Gegenwartsbedeutg. dargest. (126 S.) '16. (5. Bd.) 2. 20; geb. 3.—

J. J. Bergmann in Wiesbaden.

Goldstein, Kurt, Abt.-Vorsth. Prof.: Schemata d. neurolog. Institutes zu Frankfurt a. M. z. Einzeichnen v. Kopf- u. Gehirnverletzgn. (III S. u. 48 Bl.) gr. 8°. '16. 2. 40

Merkel, Frdr., Prof. Dr.: Die Anatomie des Menschen. Mit Hinweisen auf d. ärztl. Praxis. 5. Abt.: Haut, Sinnesorgane u. nervöse Zentralorgane. (VIII, 206 S.) Lex.-8°. '17. Pappbd. 7.—; Atlas m. 242 Abb. (V, 125 S.) Pappbd. 10.—

Stierlein, Eduard, Priv.-Doz. Oberarzt Dr.: Klinische Röntgendiagnostik d. Verdauungskanals. Bearb. auf Grund d. Materials d. chirurg. Universitätskliniken Basel u. Zürich. Mit 709 Abb. (XI, 584 S.) Lex.-8°. '16. 30.—

Berliner Buch- u. Kunst-Verlag, Hermann Meyer  
in Berlin.

Mar, Hans: Die Abenteuer d. Abraham. (230 S.) 8°. o. J. [16]. 3. 50; Pappbd. 4. 50

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Krauss, P.: Der europäische Kriegsschauplatz in 3 Karten. Westl. Tl. Der französisch-belgisch-engl. Kriegsschauplatz. 1:1.500.000. Mit 8 Nebenkarten: Grossbritannien — Westflandern — Calais — Dover — Champagne, Argonne, Woëvre — d. Kämpfe an d. Somme — d. Kämpfe um Verdun — Oberelsass. Neue, erw. Ausg. 70,5×59,5 cm. Farbendr. '16. —. 85

Hermann Böhlaus Nachf. in Weimar.

Krancke, Herm.: Aufgabensammlung f. d. Unterricht in d. deutschen Sprache, geordnet nach drei Lehrstufen. 14. unveränd. Aufl. (84 S.) 8°. '16. —. 60

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 88. Jahrgang.

Gebrüder Borchers G. m. b. H. in Lübeck.  
Kronhals, W. A.: Das ist d. Krieg! 1915/16. Gedichte aus großer Zeit. 2. Folge. (72 S.) 8°. '16. 1.—

Braun & Schneider in München.

Sylva, Carmen: Briefe e. einsamen Königin. (102 S. m. 1 Bildnis.) 8°. o. J. [16]. Pappbd. 3.—

J. A. Brochhaus in Leipzig.

Asmus, M.: Cours abrégé de la littérature française. Depuis son origine jusqu'à nos jours. Ouvrage rédigé d'après les meilleurs critiques contemporains. 25. Edit. (VIII, 194 S.) 8°. '17. 1. 80; geb. 2. 30

N. v. Deder's Verlag G. Schenk in Berlin.

Carlyle, Thomas: Geschichte Friedrichs d. Zweiten genannt Friedrich d. Große. In 6 Bdn. Deutsche autor. Übers. v. J. Neuberg. Durchges. u. eingel. v. Mil.-Intend.-R. Karl Linnebach. 3. Aufl. 1. Bd. (572 S.) 8°. '16. 6.—; Pappbd. 7.—; Pergbd. 8.—; Vorzugsausg. auf Berlin, Höldrb. 25.—

Franz Deuticke in Wien.

Rieher, Gustav, Zentralkinderheim-Dir. Dr.: Säuglingspflege. Vorlesn. f. Pflegerinnen u. Mütter. (122 S.) 8°. '16. 2.—

Druck- u. Verlagsanstalt Apollo Albert Uhlig in Dresden.

Schindler, Herm.: König Friedrich August III. Ein Lebens- u. Charakterbild. (82 S. m. 1 Bildnis.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 2.—

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Störring, Gustav, Prof. Dr.: Logik. (VIII, 363 S.) gr. 8°. '16. 12.—

Gebrüder Enoch Verlag in Hamburg.

Prehn-v. Dewitz, H.: Der Herr d. stillen Meeres. Ein Welten-Roman. (317 S.) 8°. '16. 4.—; Lwbd. 5.—

Dr. Eysler & Co. (G. m. b. H.) in Berlin.

Tovote, Heinz: Nimm mich hin! . . . Novellen. 8. Aufl. (215 S.) 8°. '16. 2. 50; geb. b. 3. 50

Egon Fleischel & Co. in Berlin.

Bod, Alfred: Der Grenzgang. Novellen. (VII, 213 S.) 8°. '16. 3.—; geb. b. 4.—

Feldbücher, Die. fl. 8°. Pappbd. je 1.—

Poewenberg, Jakob: Kriegstagebuch e. Mädchenjährl. (VII, 139 S.) o. J. [16].

Schäffermann, Wilh.: Geschichten aus d. Pickalpe. (VII, 170 S.) o. J. [16].

Rünzelmann, Ferd.: Die Heimsuchg. d. Entel. Roman. (218 S.) 8°. '16. 3. 50; geb. b. 5.—

Ed. Zode's Buch- u. Kunsthändlung in Chemnitz.

Klingemann, Helene, ehem. Kochsch.-Leiterin Frau: Einkochen ohne Butter. Prakt. Einkochbüchlein f. d. deutsche Hausfrau. Exprobte Rezepte f. Einkochen v. Früchten u. Gemüse ohne Einkoch-Apparat nebst 25 Pilz-Gerichten. 11.—20. Taf. (44 S.) II. 8°. '16. 25

N. Friedländer & Sohn in Berlin.

Schermer, Ernst: Biologische Untersuchn. in d. Untertrave bei Lübeck zwischen d. Struckfähre u. d. Herrenbrücke. Mit e. Karte u. e. Taf. (37 S.) Lex.-8°. o. J. [16]. b. n. n. 2.—

S.-A. a. d. Mitteilungen d. geograph. Gesellschaft u. d. naturhistor. Museums in Lübeck. 1916.

Sea Verlag G. m. b. H. in Berlin.

Sonderkarte v. Laon u. Reims. 1:250.000. 35,5×50,5 cm. Farbendr. o. J. [16]. 40

Geschäftsstelle des Christlichen Zeitschriftenvereins f. Thüringen G. V. in Neudietendorf.

König, Gustav: Bilder aus Luthers Leben. Unseren Kindern erfl. v. Hans Koch. 3. Aufl. (41.—55. Tafel.) (32 S. m. Abb.) II. 8°. '16. p. —. 15

1144

**Carl Grüninger in Stuttgart.**

Louis, Rudolf, u. Ludwig Thulie: Harmonielehre. 5. unveränd. Aufl. (XV, 426 S.) 8°. o. J. [16]. 6. 50; geb. 7. 90

**J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin.**

Bendixen, Frdr.: Sozialismus u. Volkswirtschaft in d. Kriegsverfassung. (32 S.) 8°. '16. 1.—

S. A. n. d. Bank-Archiv. 16. Jg.

Guttentag'sche Sammlung deutscher Reichsgesetze. Textausgaben m. Anmerkgn. Nr. 107. 8°.

Sippler, F. Reg.-H. Dr.: Reichsversicherungsordnung. 2. Buch. Krankenversicherung. Textausg. m. Anmerkgn. u. Sachregister. Unt. Mittw. d. Geh. Ober-Reg.-H. vortr. Rats H. Siefort bearb. (XV, 792 S.) '16. (Nr. 107.) Lwbd. 7. 50

**Helbing & Lichtenhahn, Verlag in Basel.**

Gesangbuch f. d. evangelisch-reformierte Kirche d. deutschen Schweiz. Großdr.-Ausg. (447 S.) gr. 8°. '16. In Komm. n.n. 5.—

**Julius Hoffmann in Stuttgart.**

Kappus, Franz Xaver: Blut u. Eisen. Kriegsnovellen. (128 S.) fl. 8°. o. J. [16]. 1. 50

**Otto Janke in Berlin.**

Janke, Sammlung. fl. 8°.  
Sommer, Fritz: Der Hect im Karpfenteich. Ein lust. Roman aus Natur. (202 S.) o. J. [16]. 1.—  
— U-Deutschlands Fahrt. (162 S.) o. J. [16]. 1.—

**Junsel-Verlag in Leipzig.**

Kant's, Imman., sämtl. Werke in 6 Bdn. (Grossherzog Wilhelm Ernst-Ausg.) (Hrsg. v. Felix Gross.) 4. Bd. kl. 8°.  
4. Kleinere philosoph. Schriften. (863 S.) '16. Lwbd. 6. —; Ldrbd. 7. 50

**Curt Kabisch Verlag in Würzburg.**

Schnirer, M. T., Dr.: Taschenbuch d. Therapie m. bes. Berücks. d. Therapie an d. Berliner, Wiener u. a. deutschen Kliniken. 13. Ausg. (15, 484 S.) 16°. '17. Lwbd. 3. —

**Wilh. Gottl. Rorn in Breslau.**

Schriften d. Verbandes deutscher Städtestatistiker. (Erg.-Heft z. Statist. Jahrbuch deutscher Städte.) 4. Heft. gr. 8°.  
Kuczyński, R., Dir. Dr.: Das Wohnungswesen u. d. Gemeinden in Preussen 2. Tl. Stadt. Wohnungsfürsorge. (VI, 354 S.) '16. (4. Heft.) 10.—

**Friedrich Kronbauer in Göttingen.**

Süstenbürger, Schorle: Aus d. alten Göttingen. Humorist. Erzählgn. in Göttinger Mundart: Messingsch. u. Platt. Hrsg. v. Ernst Honig. 4. m. Buchschmuck vers. Aufl. 6.—7. Taf. (IV, 112 S.) fl. 8°. '17. 1. 80; Kart. 2. —

**J. J. Lentner'sche Buchhandlung (E. Stahl) in München.**

Eberle, Franz Xaver, Domkapit. Geistl. Rat: Die kathol. Feldseelsorge im Etappen-Inspektions-Bereich d. 6. Armee (1914/16). (80 S.) 8°. '16. 1. 50

**Lucasverlag, G. m. b. H. in München.**

Herz, Herm.: Handlung u. a. Erzählgn. aus geistl. u. weltl. Leben. (166 S.) 8°. o. J. [16]. 2. 20; geb. 2. 50

Lucasbücher. Hrsg.: Sebastian Wieser. fl. 8°.  
Tavel, Karl: Das Rätsel. (168 S.) o. J. [16]. Lwbd. 1.—

Peter, Joh.: Volksedelinge. Ein Heldenbuch f. d. deutsche Jugend. Mit 17 Bleistiftzeichnungen v. Albert Reich. (134 S.) 8°. '16. Pappbd. 2. 20

**M. & H. Marcus in Breslau.**

Mandowski, Oscar: Hundert Novellen aus d. Corpus iuris (Dingen) überl., erläut. u. m. d. heut. Deutschen Rechte verglichen. Für Studierende hrsg. 6. verm. u. verb. Aufl. (VI, 249 S.) 8°. '17. 3. 20

**Ludwig Möller, Kunstverlag in Südbad.**

Graphik, Neue. 2. Bdch. 8°.  
[Oppeler, Ernst] — Das graph. Werk Ernst Oppelers. Katalog d. Radiergn. u. Lithographien d. Künstlers. m. e. Einführung v. Prof. Dr. Karl Schaefer. (12 S. Text m. 2 Abb. u. Abb. 13—62) o. J. [16]. (2. Bdch.) 1. 50

**Wilhelm Möller in Oranienburg.**

Bluth, H., Div.-Pfr. a. D. Pfr.: Drei große Tage im großen Kriege. Predigten, geh. in d. St. Nikolaikirche zu Oranienburg. Zu Christlich-vaterland. Gedenken dargeboten. (50 S.) 8°. o. J. [16]. — 50

Rehberg, Max: Geschichte d. St. Nikolaikirche in Oranienburg. Ein Gedenkblatt z. fünfzigjähr. Jubelfeier d. jeh. Gotteshauses am 16. X. 1916. (32 S. m. 4 Abb.) 8°. '16. — 30

**Georg Müller in München.**

Wederkind, Frank: Der Schnellmaler od. Kunst u. Mammon. Große tragikom. Orig.-Charakterposse in drei Aufz. (2. Aufl.) (137 S.) 8°. '16. 2. 50

**P. Müller-Fren in Bern.**

Litschitz, F., Priv.-Doz. Dr.: Separatfrieden zwischen Russland u. Deutschland?? (25 S.) 8°. '16. In Komm. 1.—

**Moritz Perles, Verlags-Studio in Wien.**

Hirsch, Ernst, Rat Med. Dr.: Ratgeber f. d. neue Postordnung, enth. alle neuen u. d. in Geltig. gebliebenen alien Postvorschriften u. Gebühren. Für d. prakt. Gebrauch übersichtlich zugesgt. (IV, 20 S.) gr. 8°. '17. — 70

**Quelle & Meyer in Leipzig.**

Abhandlungen, Leipziger historische. Hrsg. v. E[rich] Brandenburg G[erhard] Seeliger, U. Wilcken. 41. Heft. gr. 8°.

Schunke, Werner, Dr.: Die preuss. Freihändler u. d. Entstehg. d. national-liberalen Partei. (VIII, 86 S.) '16. (41. Heft.) 3. —; Subskr. Pr. 2. 55

Below, Georg v.: Die deutsche Geschichtsforschung v. d. Befreiungskriegen bis zu unseren Tagen. Geschichte u. Kulturgeschichte. (XIII, 184 S.) 8°. '16. 3. 50; Pappbd. 4.—

Busse, Carl: Sturm vögel. Kriegsnovellen. (VIII, 250 S.) 8°. '17. Pappbd. 3. 60

Mards, Erich: Männer u. Zeiten. Aussäße u. Reden a. neueren Geschichte. 2 Bde. 4. umgestaltete Ausg. 9.—11. Taf. (XII, 454 u. III, 424 S.) gr. 8°. o. J. [16]. Pappbd. 14.—

Ritter, W., Sem.-Oberlehr.: Methodik d. Gesangunterrichtes. Für Lehrerbildungsanstalten u. d. Hand d. Lehrers. (IV, 158 S.) 8°. '16. Kart. 2. 80

Seeberg, Reinhold: Geschichte, Krieg u. Seele. Reden u. Aussäße aus d. Tagen d. Weltkrieges. (VII, 289 S. m. 1 Bildnis.) 8°. '16. Pappbd. 4. 80

Windelband, Wolfgang, Priv.-Doz. Dr.: Die Verwaltung d. Markgräfl. Baden z. Z. Karl Friedrich. Hrsg. v. d. bad. histor. Kommission. (XI, 317 S.) gr. 8°. '17. 10. 30

Winkelglück. Ein fröhlich Buch in ernster Zeit. (XI, 227 S.) fl. 8°. o. J. [16]. Pappbd. 2. 40

Wissenschaft u. Bildung. Einzeldarstellungen aus allen Gebieten d. Wissens. 108. u. 140. [Bd.] 8°. Lwbd. je 1. 25

Weißer, August, Prof. Dr.: Geschichte d. Philosophie vom Beginn d. Neuzeit bis z. Ende d. 18. Jh. 2. verb. Aufl. (160 S.) '17. (108. Bd.)

Waufer, Otto, Museums-Direk. Prof. Dr.: Niederdeutsche Volkslunde. (13) S. m. 3 Abb. im Text, 20 Abb. auf 12 Taf. u. 1 Karte. '17. (140. Bd.)

**Ludwig Ravensteins Verlag in Frankfurt a. M.**

Ravenstein's Kriegskarte. Nr. 38. Farbendr.

38. Vogesen m. anschliess. Frankreich: Baccarat, Epinal, Belfort. Vergrösserg. v. Ravensteins deutschem Kartenwerk v. Mittel-Europa in 164 Blättern. Bearb. v. Hans Ravenstein. 1:150.000 75,5×53 cm. o. J. [16]. 1.—

**Philipp Reclam jun. in Leipzig.**

Universal-Bibliothek. [Nr.] 3291—3295 a—e. 16°.

Schau, Gustav, Hof- u. Ger.-Adv. Dr.: Das österreich. allgemeine bürgerl. Gesetzbuch. Textausg. m. Hinweisen auf d. zugehör. Dekrete, Gesetze u. Verordnungen u. m. sonst. Anmerkgn. 7. Aufl. (932 S.) o. J. [16]. (Nr. 3291—3295 a—e.) Lwbd. 3.—

**Erich Reiß Verlag in Berlin.**

Ilgenstein, Heinr.: Hass regiert. Roman. 2. Aufl. (31 S.) 8°. o. J. [16]. 4. —; geb. 5. 50

Swift, Jonathan: Reisen in verschiedene ferne Länder d. Welt. In 4 Tln. Von Lemuel Gulliver, erster Wundarzt, dann Kapitän mehrerer Schiffe. (Umschl.: Gullivers Reisen.) Ungekürzte Ausg. nach d. Swiftschen Text. (Überset. v. Fritz Thurau.) [Feldausg.] (320 S. m. Abb.) 8°. '16. 1. 80

**Nosberg'sche Verlagsbuchhandlung Arthur Nosberg in Leipzig.**

Handbibliothek, Juristische. Hrsg.: Oberlandesger.-Sen.-Präsid. Geh. Rat Max Hallbauer u. Minist.-Dir. Geh. Rat Dr. W. Schelcher. 183. u. 443. Bd. fl. 8°.

Loß, R., Vortr. Rat Geh. Fin.-R. Dr.: Die gesetzl. Vorschriften üb. d. Warenumsatzstempel nach d. Reichstempelgesetz vom 3. VII. 1913 u. d. Gesetz d. Gesetzes üb. e. Warenumsatzstempel vom 26. VI. 1916 nebst Ausführungsbestimmungen, u. Auslegungsgrundzügen d. Bundesstaats sowie Polizeivorschriften v. Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden u. Elsaß-Lothringen. Erläut. (234 S.) '17. (443. Bd.) Lwbd. 5. 60

Warnewer, Otto, Oberlandesger.-R. Dr.: Die Civilprozeßordnung, in d. vom 14. VII. 1914 ab gelt. Fassg., mit Beifügg. d. f. d. Kriegszeit getroffenen Änderungen. Erläut. durch d. Rechtsprech. nebst Angaben üb. d. einschl. Literatur. 4. Aufl. (XVI, 1213 S.) '17. (188. Bd.) Lwbd. 13.—

## Dr. Walther Rothchild in Berlin-Wilmersdorf.

- Emge, C. A., Priv.-Doz. Dr.: Über d. Grunddogma d. rechtsphilosoph. Relativismus. (V, 66 S.) gr. 8°. '16. 2.—  
Wirth, Albrecht, Dr.: Borderien u. Ägypten in histor. u. polit., kultureller u. wirtschaftl. Hinsicht geschildert. Mit 82 Abb. (auf Taf.) u. e. [farb.] Karte. (VI, 396 S.) gr. 8°. '16. 11.—; Lwbd. 13.—

Zapp, Arthur: Der Jüngste d. Regiments. Erlebnisse e. Kriegsfreiwilligen. Mit 4 [1 farb.] Bildern (Taf.) v. Prof. Anton Hoffmann. (III, 244 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 5. 25

## J. Schweizer Sortiment (Arthur Sellier) in München.

- Schaumberger, Herm., Dr.: Das Verhältnis d. Produktionskosten d. bayer. Eisen-, Maschinen- u. Metallindustrie zu denen d. Rheinlandes. (122 S. m. 29 autogr. Tab.) 8°. '16. n.n. 5.—

## J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) in München.

- Welker, Georg, Dr.: Die Münchener Erhebg. üb. d. Lebensmittelverbrauch im Febr. 1915. Eine statist. Studie. Mit 3 farb. Taf. (V, 201 S.) Lex.-8°. '16. 14.—

## Fr. Seybold's Verlagsh. in München.

- Endres, Franz Carl, Maj. a. D.: Das Kriegsbuch. Eine Einführung in d. Verständnis strateg. u. takt. Vorgänge. (141 S.) II. 8°. o. J. [16]. 1. 20  
Müller-Rüdersdorf, Wilh.: Wenn am Baum d. Lichter brennen. Ein fröhls. Buch v. d. Weihnacht f. unsere Jugend. (110 S.) 8°. o. J. [16]. Pappbd. 1. 60; Lwbd. 2.—

## Julius Springer in Berlin.

- Seufert, Franz, Ing. Maschinenbausch.-Oberlehr.: Technische Wärmelehre d. Gase u. Dämpfe. Eine Einführung f. Ingenieure u. Studierende. Mit 25 Abb. u. 5 Zahlentaf. (IV, 78 S.) 8°. '16. Lwbd. 2. 80

## Theodor Steinkopff in Dresden.

- Ostwald, Wilh.: Grundriss d. allgemeinen Chemie. 5. Aufl. (11. u. 12. Taus.) Mit 69 Textfig. (XVI, 647 S.) gr. 8°. '17. 24.—; Lwbd. 25. 50

## Stiftungsverlag in Potsdam.

- Weihnachtsgruß, Ein, aus d. Heimat! Deutschlands Söhnen, d. Streitern f. Heim u. Herd, gewidmet. (32 S. m. 7 Abb.) II. 8°. o. J. [16]. p.—. 15

## Georg Stille in Berlin.

- Brühl, Heinr., Dr.: Flandern. Literar. Neuland. Vortrag, geh. in d. »Deutschen Schule« zu Brüssel am 8. II. 1916. Hrsg. vom Büro z. Verbreitung v. deutschen Nachrichten im Auslande (Sitz Düsseldorf). (27 S.) 8°. o. J. [16]. b.—. 40

- »Flämisch« u. »Holländisch«. Ein Zwiegespräch. Hrsg. vom Büro z. Verbreitung v. deutschen Nachrichten im Auslande (Sitz Düsseldorf). (16 S.) 8°. o. J. [16]. b.—. 30

- Rhenanus, Paul: Der Kampf der Vlamen um ihr Volkstum. Hrsg. vom Büro z. Verbreitung v. deutschen Nachrichten im Auslande (Sitz Düsseldorf). (22 S.) 8°. o. J. [16]. b.—. 40

- Zukunft, Die, Belgien. Von e. Vlamen. Hrsg. vom Büro z. Verbreitung v. deutschen Nachrichten im Auslande (Sitz Düsseldorf). (18 S.) 8°. o. J. [16]. b.—. 30

## B. G. Teubner in Leipzig.

- Dorenwell, R.: Spiel u. Spaß u. noch etwas. Ein Unterhaltungs- u. Beschäftigungsbuch f. kleinere u. größere Kinder. 1. u. 3. Heft. 8°. Karte je 1.—

1. Für d. ganz kleinen. 3. Aufl. (IV u. S. 1—62.) o. J. [16].

3. Für d. Größeren. 3. Aufl. (IV u. S. 127—204.) o. J. [16].

- Grundschied, C., Dir. Dr., u. O. Schumacher, Fortbildungssch.-Dir.: Lehrbuch d. franzöf. Sprache f. Kaufmänn. u. gewerb. Fortbildungsschulen. 1. Kl. 8°.

1. Mit 3 Vollbildern im Text, e. [farb.] Plan v. Paris, e. [farb.] Karte v. Frankreich u. e. [farb.] Münztafel. 2. Aufl. (VI, 112 S.) 17. Lwbd. 1. 60  
Hettner, Alfred, Prof. Dr.: Russland. Eine geograph. Betrachtg. v. Volk, Staat u. Kultur. 3. erweit. Aufl. d. Werkes Das europäische Russland. Mit 23 Textkarten. (X, 357 S.) 8°. '16. 4. 80; geb. 5. 20; m. Leuerungszuschlag 6.—

- Schriften d. Vereinigg. f. staatsbürgerl. Bildg. u. Erziehg. (G. B.). 13. gr. 8°.

Fleischner, Ludwig: Der bürgerkundl. Unterricht in Österreich. (V, 80 S.) '16. (18.) 1. 80

## Union Deutsche Verlagsgeellschaft in Stuttgart.

- Bücher, Die, der Frau. [3. u. 6. Bd.] 8°. Lwbd. je 4. 75  
Gleichen-Nehurom, Alfr. v.: Die gebildete Frau. Ein Vortrag f. d. gesellschaftl. u. geist. Wirkungs- u. Pflichtenkreis. 1.—5. Tauf. (VII, 258 S.) o. J. [16]. (6. Bd.)

Hessen, Rob.: Wege z. Frauenschönheit. 1.—5. Tauf. Mit 38 Bildern auf 20 Taf. (X, 264 S.) o. J. [16]. (3. Bd.)

- Erbe, Karl, Gymn.-Mlett. a. D.: Fragezeichen zur neuesten Gestaltung d. deutschen Rechtschreibg. Begr. durch e. Rückblick auf d. Geschichte d. deutschen Rechtschreibg. seit d. 16. Jh. Eine aufklär. Beigabe zu jedem Lehr- u. Wörterbuch d. deutschen Rechtschreibg. (114 S.) 8°. '16. 1. 50

- Grabein, Paul: Unter d. Reiches Sturmfahne. Mit 27 Abb. v. A. Roloff. (III, 311 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 5. 25

- Jacobsen, Frdr.: Zwei Seelen. Roman. (262 S.) 8°. o. J. [16]. 4.—; Lwbd. 5. —

- Kamerad-Bibliothek. [24.—26. Bd.] II. 8°. Lwbd. je 3. 50  
Feld, Mag.: Mit vereinten Kräften. Neue Heldenstücke unserer Feldgrauen. (VI, 327 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [16]. (26. Bd.)

Mähle, Wilh. v. d.: Oll Picem u. seine Jungen. (V, 292 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [16]. (24. Bd.)

Nochle, Reinhard: Graf Tohnas Heldenfahrt auf S. M. S. »Möwe«. Bild u. 1 Karte.) o. J. [16]. (25. Bd.)

- Noch, Henny: Die Vollrads in Südwest. Eine Erzählg. f. junge Mädchen. Mit 4 Einschaltbildern in Tondr. v. Max Vogel. (III, 274 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 5. 25

- Kräntzchen-Bibliothek. [21. Bd.] II. 8°. Lwbd. 5. 25  
Nry, Else: Dorndösen. (V, 345 S. m. Abb. u. Titelbild.) o. J. [16]. (21. Bd.)

- Nochle, Reinhard: Über Anden u. Meer ins deutsche Heer. Ernstes u. heitere Abenteuer deutscher Reservisten auf ihrer Fahrt v. Bolivien in d. Heimat. Der reiseren Jugend erzählt. Mit 4 [1 farb.] Einschaltbildern v. Ludwig Verwald. (III, 258 S.) 8°. o. J. [16]. Lwbd. 5. 25

- Taschenbücher, Illustrierte, f. d. Jugend. Hrsg. v. d. Ned. d. Guten Kameraden. (40. Bd.) II. 8°. Lwbd. 5. 25

Moser-Naunhof, A.: Spiele u. Scherze f. häusl. Kreise. Mit 27 Abb. (126 S.) o. J. [16]. (40. Bd.) Pappbd. 1. 25

- Universal-Bibliothek f. d. Jugend. [Nr.] 467—470. II. 8°. Lwbd. 5. 25

Roecke, Reinhard: Graf Tohnas Heldenfahrt auf S. M. S. »Möwe«. Nach Berichten v. Teilnehmern dargest. Mit 4 Einschaltbildern, 4 Textabb. u. 1 Kartenstapse. (96 S.) o. J. [16]. (Nr. 469/470.) —. 60; Lwbd. 1. —

— Kriegsfahrten unseres Kreuzergeschwaders. Mit 4 Einschaltbildern, 5 Bildern im Text u. 3 Kartenstapse. (112 S.) o. J. [16]. (Nr. 467/468.) —. 60; Lwbd. 1. —

## Unitäts-Buchhandlung in Gnaden.

- Losungen u. Lehrextre. Tägliche, d. Brüdergemeine. Kriegsausg. vom 1. Viertelj. 1917. (Umschl.: Gott ist unsre Zuversicht.) (62 S.) 16°. p b —. 15

## Franz Bahnen in Berlin.

- Wohlers, Wilh.: Das Reichsgesetz ab. d. Unterstützungswohnsitz in d. Haush. d. Gesetzes vom 30. V. 1908 erläut. nach d. Entscheidn. d. Bundesamts f. d. Heimatwesen. Begr. v. W., fortges. v. Dr. A. Krech. 14. verm. u. z. T. umgearb. Aufl. nebst e. Anh. behandelnd d. f. d. Armenverbände wichtigsten Vorschriften d. Büraerl. Gesetzbuches. Bearb. v. Geh. Reg.-R. v. A. Baath. (XVI, 416 S.) 8°. '17. Lwbd. 8. —

## Bandenhoef &amp; Ruprecht in Göttingen.

- Stütze, Will, Priv.-Doz. Lic.: Christentum u. Buddhismus. Eine Studie z. Geisteskultur d. Ostens u. d. Westens. (IV, 50 S.) gr. 8°. '16. 1. 50

- Piper, Hartmut: Prinzipielle Grundlagen e. Philosophie d. Beobachtungsweisen. (XXII, 300 S.) Ver.-8°. '16. 8. —

## Verlag Aurora in Friedewald-Dresden, Kurhausstraße.

- Rehmann, Rich., (z. R. Flugobermatrose): Dellaformationen aus d. Meile d. Flieger. (Umschl.: Aus d. Meile d. Flieger. Dellaformationen.) (20 S.) II. 8°. '16. —. 80

## Verlag d. Evang. Gesellschaft in Stuttgart.

- Bezel v. Konitz-Präsid. D. Dr.: Albrecht Bengel, e. Lehrer uner d. Tage. Vortrag, geh. in Stuttgart am 7. V. 1916. 2. Aufl. (16 S.) 8°. '17. —. 25

- Soldatenbüchlein, Deutsche. Nr. 6. 16°.  
Angetragen v. Bismarck f. unsere Soldaten. (Bon Adolf Neess.) Mit 3 Bildern. 21.—30. Taus. (64 S.) 17. (Nr. 6.) p. —. 20

## Verlag d. Lustigen Blätter (Dr. Eysler &amp; Co.) G. m. b. H. in Berlin.

- Zimmel, Paul: Wer lacht da? Feldgrau u. friedl. Bilder. (100 S. m. Abb.) gr. 8°. o. J. [16]. 2. —

## Wilhelm Violet in Stuttgart

- Völkisch f. Offiziere, Mannschaften u. Beamte. Sprachlehre, Gespräche, Feststücke u. Wörterbücher. z. Selbstunterricht. Bon Offiz.-Stellv. Dr. W. (Violet's Berufssprachführer.) (IV, 48 u. 58 S.) II. 8°. '16. 1. 25; m. Phono-Kriegs-Sprachführer. (84 S.) '16. 1. 50

**Kurt Voegels Verlag in Berlin.**

Kriegsschiffverluste v. England, Frankreich, Russland, Italien u. Japan in d. ersten beiden Kriegsjahren (vom 1. VIII. 1914 bis 1. VIII. 1916). Hrsg. u. gedr. im Admiralstab d. Marine, Berlin. (1 Taf. m. Abb.) 100×74 cm. o. J. [16]. In Komm. — 30

**R. Voigtländers Verlag in Leipzig.**

Eigenbrodt, Wolrad: Wald- u. Wassermärchen. (75 S. m. Abb.) 8°. o. J. [16]. Pappbd. 3. —  
Knapp, Herm., Dr.: Das Rechtsbuch Auprechts v. Freising (1328). (Vii e. Taf.) (145 S.) 8°. '16. 3. —  
Rößmann, Hugo, (Schuldirek.) Dr.: Volkslied u. musikal. Volkszerzieh. Ein Um- u. Ausblick. (V, 149 S.) 8°. o. J. [16]. 2. 50; Pappbd. 3. 20

**Volksvereins-Verlag G. m. b. H. in München-Gladbach.**

Heiland. Liedg. vom Treuebund Gottes. In Übertr. aus d. alten deutschen Heilandsliede zuges. u. erläut. v. Oberlandesger.-R. a. D. V. A. Behinger. (125 S. m. Titelbild.) 16°. o. J. [16]. Pappbd. 1. 20; Lwbd. 2. 40; Bergbd. 3. 60

**Vossische Buchhandlung in Berlin.**

Brunn, Paul, Landestr. Dr.: Die Kriegsversorgg. durch Renten u. Kapitalabfindg. Ein gemeinverständl. Wegweiser f. d. Kriegsbeschädigten u. Hinterbliebenen mit Berücks. d. Ansprüche aus d. Arbeiter- u. Angestelltenversicherg. 2. Aufl. 3.—5. Taus. (16 S.) 8°. '16. — 50

**Waldheim-Eberle A. G. in Wien.**

Praxis, Technische. (Eine Sammlg. v. Hand- u. Hilfsbüchern aus allen Zweigen d. techn. Wissens.) (18. Bd.) fl. 8°.  
Mayer, Franz E., Stationsvorst.: Handbuch d. Telephon- u. Telegraphendienstes. Befehl f. d. Telegraphendienst u. z. Vorbereitung, f. d. Telegraphenprüfung, 2., verm. u. verb. Aufl. Mit 50 Abb. u. 5 Taf. (XVI, 202 S.) '16. (18. Bd.) Lwbd. 4. —

**Akademie Verlag in Leipzig.**

Galerie Erich Cüpper(-Aachen). Die Sammlg. d. Werke v. Bernhard Hoetger, m. e. Vorw. v. Georg Biermann u. e. Einleitg. üb. Hoetger v. Kasimir Edsemid. (29 S. u. 16 S. Abb.) 8°. '16. 1. 20

**Xenien-Verlag in Leipzig.**

Ewert, Ernst: Friedlose Menschen. Novellen. (240 S.) 8°. '16. 3. —  
Duchs-Pista, Rob.: Der gefesselte Prometheus. Roman. (271 S.) 8°. '16. 3. —; geb. n. 4. —

**Fortsetzungen  
von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Beit & Comp. in Leipzig.**

Zeitschrift f. Hygiene u. Infektionskrankheiten. Hrsg. v. Geh. Med.-R. Dir. Prof. Dr. Carl Flügel u. Wirkl. Geh. Obermed.-R. Prof. Dr. G. Gaffky. 82. Bd. 3. Heft. [Schluss d. Bds.] Mit 2 Fig. u. 3 Taf. (IV u. S. 351—526.) gr. 8°. '16. 8. —

**Verzeichnis von Neuigkeiten,  
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

**Basler Buch- und Antiquariatsbuchhandlung vormals Adolf Geering in Basel.** o. 03

Quellen zur Schweizer Geschichte. N. T. Abt. III: Briefe und Denkwürdigkeiten.

Rufer: Der Freistaat der drei Bünde und die Frage des Veltlins. Bd. 21.

**Hermann Dege in Leipzig.** 8597

Heinemanns Abreißkalender 1917. 50 .

**»Globus« Wissenschaftliche Verlagsanstalt in Dresden.** 8619

\*Bibliothek für Volks- und Weltwirtschaft.

Hefte 31. Wulle: Mehr Land! Grundlagen des neuen Deutschlands. 2 .

Hefte 32. Weber: Deutsch-Russische Rücksiedlung. 1 . 50 .

**Friedrich Gutsch in Karlsruhe.** 8619

\*Romeo: Sonneblume. Humoristische Gedichte in Karlsruher Mundart. Geb. 2 . 50 .

**Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.**

8612

**Pius X.:**

Decrete über den täglichen Empfang der heiligen Eucharistie und über das bei dem Empfang der Erstkommunion erforderliche Alter. 1 .

Rundschreiben unseres Heiligsten Vaters Pius X. über die neue Verteilung des Psalteriums im römischen Brevier mit dem Motu proprio über eine teilweise Neordonnung des Göttlichen Offiziums und über das Konstantinische Jubiläum. 1 .

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X. über die Wiedervereinigung der Kirchen und über die Trennung von Kirche und Staat in Portugal. 80 .

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Papst Pius X. über katholische und gemischte Arbeiter-Vereinigungen. 50 .

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X. Namen- und Sachregister. 80 .

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters. Zweite (Schluß-) Sammlung. 9 .; geb. 10 . 50 .

**Hermann Hillger Verlag in Berlin.**

8596

Bilderbuch, Das, vom Landsturmman. Geb. 3 .

**Insel-Verlag in Leipzig.**

8611

\*De Coster: Die Hochzeitsreise. Ein Buch von Krieg und Liebe. Geb. 3 .; Feldpostausgabe 2 .

**Ehrhardt Narras Verlag G. m. b. H. in Halle a. S.**

8617

\*Rocco: Loreley. Ein Heimatroman aus Alt-Halle. 2 .; geb. 2 . 50 .

**Robert Lutz in Stuttgart.**

8616

\*Keller, Helen: Die Geschichte meines Lebens. 51. Aufl. 5 . 50 .; in Leinw. 6 . 50 .; in Halbf. 7 . 50 .

**E. S. Mittler & Sohn in Berlin.**

8605—07

Reventlow: Deutschlands auswärtige Politik 1888—1914. 5. Aufl. 10 .; geb. 12 .

**Friedrich Emil Perthes in Gotha.**

8619

\*Blankenburg: Weihnachtsgruß für deutsche Soldaten 1916. 26.—50. Taus. 15 .

**Erich Reiß Verlag in Berlin.**

8608, 8609

Bratt: Die Welt ohne Hunger. Roman. 3. Aufl. 4 .; geb. 5 .

**August Scherl G. m. b. H. in Berlin.**

U 1

\*Neubau: Kriegsgefangen — über England entflohen! 1 .

**Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlagsanstalt v. S. Schottlaender, A.-G. in Breslau.**

8621

\*Dreßler: Denkschrift betreffend die Neugestaltung der Verwaltung der Kunstdangelegenheiten im Reich und in den Bundesstaaten. 1 .

**Leonhard Simion A. G. in Berlin.**

8603

Schuchart: Zur Frage der deutschen Außenhandelsförderung. 1 . 50 .

**Julius Springer in Berlin.**

8612

\*Jung: Die Berechnung des Selbstkostenpreises der Gewebe. 12 .

\*Perleitz: Winke über die Handhabung der Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige nebst Wortlaut der Gebührenordnung. Ca. 1 . 20 .

**Gerhard Stalling Verlag in Oldenburg i. Gr.**

8619

\*Studien, Technische.

Heft 18. Vetter: Beiträge zur Kenntnis der analytischen Eigenschaften der Kohlenstoffmodifikationen und orientierende Versuche über ihre Entstehungsbedingungen. 3 . 50 .

**Arwed Strauch in Leipzig.**

8618

Holst: Kinderzenen und Spiel-Lieder. 2 .

**Verlag Otto Beyer in Leipzig.**

8603

Beyers Handarbeitsbücher der Deutschen Moden-Zeitung. Bd. VI. Das Buch der Puppen-Kleidung. 3. Aufl. 1 . 50 .

**Verlag Natur und Kultur in München.**

8598, 8612

Schnepf: Die deutsche Edelpilzgärtner. (Champignonkultur.) 1 .

Ude: Der metaphysische Beweis für die Unmöglichkeit der Tierabstammung des Menschenleibes. 60 .

**Wallmanns Verlag und Buchdruckerei in Berlin-Lankwitz.**

8618

\*Versicherungskalender, Deutscher, für das Jahr 1917. 48. Jahrgang. Geb. 10 .

## B. Anzeigen-Teil.

**Bekanntmachungen  
buchhändlerischer Vereine**  
soweit sie nicht Organe des  
Börsenvereins sind.

## Deutsche Buchhändlergilde.

Der unterzeichnete Vorstand richtet an den gesamten Verlagsbuchhandel das Ersuchen, bei den augenblicklich herrschenden schwierigen Personalverhältnissen ganz besonders darauf bedacht zu sein,

### die Vordrucke für Rücksendungen und Verfügungen sowie die Rechnungsanszüge

bereits in den ersten Tagen des Januar, und zwar möglichst durch die Post zu versenden.

Viele Buchhandlungen beginnen mit den Abrechnungsarbeiten bereits Anfang Januar und berücksichtigen zunächst die Verleger, von denen Rechnungsauszug und Vordruck vorliegt. Eine frühzeitige Versendung dieser Papiere liegt also durchaus im Interesse des Verlags selbst. Nach § 29 der Verkehrsordnung begibt sich der Verleger, der seine Vordrucke nicht bis zum 31. Januar versendet, des Rechtes, die Einhaltung der ordnungsgemäßen Frist für gestrichene Verfügungen zu verlangen.

Für eine Berücksichtigung unseres diesmal ganz besonders berechtigten Wunsches werden wir dem Verlagsbuchhandel außerordentlich dankbar sein.

Berlin, am 30. November 1916.

Der Vorstand  
der Deutschen Buchhändlergilde.  
Paul Nitschmann.  
Albert Diederich.  
Otto Paetsch.  
J. H. Eckardt.  
Ernst Schmersahl.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Wir teilen hierdurch ergebenst mit, daß wir unsere Verlagsunternehmen in Firma Deutsche Handels-Gesellschaft und Deutscher Theater-Verlag Schleppegrell & Co. Hesse & Schleppegrell Abt. Verlagsbuchhandlung beide Leipzig, Dufourstr. 2 (Fernspr. 20175, Drahtanschr. Deutschhandel) dem Buchhandel und dem Verlehr über Leipzig angeschlossen haben. Kommissionär ist Herr Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. Dezember 1916.

Woldemar Hesse  
i/da. Deutscher Theater-Verlag  
Hesse & Schleppegrell

Max Schleppegrell

Wegen Auflösung des Verlages verläufe den Lagerbestand billigst. Anfragen befördert Fr. Ludwig Herbig, Leipzig.  
Intern. Verlag für Literatur, Musik u. Theater von Fr. Kettner, Bern.

Verkaufsanträge.

Kunstsalon Paul Mehnert, Posen, mit großem Lager und der Neuzeit entsprechendem Inventar auf Wunsch einschließlich Firma mit bedeutendem Preissnachlaß zu verkaufen. Nur Kasselaufsteller wollen sich melden. Objekt zirka 100000 M. — Günstige Gelegenheit zum Selbständigmachen. Anfragen an den

Nachlassverwalter  
Rechtsanwalt Dr. Hartwig  
in Posen.

## Fachzeitungs- Verlag

= 23 Jahre bestehend =

vornehmes und einträgliches Unternehmen, wegen Todesfalls gegen Barzahlung sofort zu verkaufen. Der Verlag ist nicht an den Ort gebunden und ist zur Angliederung geeignet.

Anfragen ernstlicher Selbstläufer sind an die Geschäftsstelle des B.-V. u. Nr. 2242 zu richten.

## Fertige Bücher.

## Preiserhöhung.

Infolge der allgemein bekannten Ursache mußte der Ladenpreis für die nachstehenden Werke meines Verlags mit sofortiger Wirkung von M 2.— auf M 2.50 erhöht werden.

<b>Romeo, F., Tannenadle</b>	jetzt je
— Waldmeister	M 2.50 ord.
— Lautropse	M 1.85 no.
— Der Grillesänger	M 1.65 bar
— Der Sorgebrecher	Partie 13/12

Karlsruhe, 4. Dez. 1916.

Hofbuchhandlung Friedrich Gutsch.

## Der metaphysische Beweis für die Unmöglichkeit der Tierabstammung des Menschenleibes

Ein Beitrag zum Deszendenzproblem und Nachwort zu meiner Broschüre: „Kann der Mensch vom Tiere abstammen?“

Von l. f. Universitätsprofessor  
**Dr. Johann Ude-Graz**

Ord. — .60, bed. — .45, bar — .40; Freizeitpreis. 11/10

Verlag Natur und Kultur / München 1916

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiß das aus Erfahrung: mehr als 30 Jahre gehörte ich unserem Berufe an, bei läufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an: geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenten“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann, öffentl. angest. beeidigt Bücherrevisor.

Ende November erscheint:

## Auf vier Kriegsschauplätzen

vom „Wilden Jäger“  
(Walther L. Journier, Leutnant einer Feldluftschiffer-Abteilung)

8° Format, ca. 320 Seiten  
Mit etwa 80 Abbildungen nach Photographien.

Geb. 5.50 M., brosch. 4.50 M.,  
in Leder 12 M.

Wir liefern bar mit 33 1/3 %,  
à cond. mit 25%.

Die Vorsortimente halten das Werk auf Lager.

Sport- und Jagdverlag

„Wilder Jäger“

Halensee-Berlin,

Georg Wilhelm-Str. 21.

## Deutsche Heimstätten

Bauratgeber, Baubewerbe  
für Villen, Landhäuser,  
ländl. Arbeiterwohnungen  
u. Heimstätten

für Kriegsteilnehmer,  
billige Vollbauweisen

## Wohns.- u. Gartenkunst

erhalten Sie gangbare  
Bücher — Kunden wohl  
bekannt — von dem seit  
1903 dieses Gebiet ve-  
herrschenden

## Heimkulturverlag

G. m. b. H., Wiesbaden.

# Wichtige Preisänderung

Infolge der enormen Steigerung der Materialspreise sehen wir uns gezwungen, mit Wirkung vom 1. Januar 1917 ab die Verkaufspreise auch der Leinwandausgaben unserer Gesamtausgaben wie folgt zu erhöhen:

**Felix Dahn / Gesammelte Werke**  
Serie I und II Leinwandausgabe statt M. 32.— auf M. 36.—

**Gustav Freytag / Gesammelte Werke**  
Serie I und II Leinwandausgabe statt M. 32.— auf M. 36.—

**Wilhelm Raabe / Sämtliche Werke**  
Serie I bis III Leinwandausgabe statt M. 24.— auf M. 27.—

Alle noch bis zum 1. Januar 1917 einlaufenden Bestellungen werden zu den alten Ordinärpreisen ausgeliefert. Wir machen den Buchhandel auf diesen Umstand besonders aufmerksam und bitten Ihr Lager rechtzeitig und reichlich zu ergänzen. / Ein Exemplar jedes Werkes der Leinen- und Halblederausgabe liefern wir — wenn komplett und auf beigefügten Bestellzetteln bestellt —

**zur Probe mit 40% Rabatt**

Berlin-Grunewald, 1. Dezember 1916

**Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst  
Hermann Klemm A.-G.**

**Zur Richtigstellung zweier  
Irrtümer über Fischer-Dückelmann,  
Die Frau als Hausärztin.**

Einzelne Firmen sind, wie aus ihren Zuschriften hervorgeht, in Sorge, ob der Verkauf von „Dückelmann, Hausärztin“ aus Zensurgründen gefährdet ist.

Einzelne Sortimentskollegen haben bei unserer Verfasserin darüber geklagt, daß die Rabattierung von „Dückelmann, Hausärztin“ ungenügend sei.

Beide Annahmen sind grundlos.

Der Verkauf des Werkes wurde nach Änderung weniger Stellen von allen zuständigen Militärbehörden und Ministerien ausdrücklich genehmigt, jede Beanstandung ist daher für alle Zukunft ausgeschlossen.

Obzwar der an der zweiten Million stehende Verkauf an sich schon jene Erschwerung ungenügenden Rabatts wegen widerlegt, erinnern wir daran, daß wir das Werk in allen seit seinem Erscheinen erlassenen Rundschreiben mit 50% angeboten haben. In unserem letzten im Juli d. J. verschickten Rundschreiben erbaten wir uns neuerdings 1 Probeexemplar bar mit 50%, mit Rücksendungsrecht bis 31. Dezember 1917 und mit gleichem Rabattanspruch für alle Nachbezüge zu liefern und stellen dieses Lagerexemplar nochmals, wenn auf beiliegendem Zettel bis Ende Dezember d. J. verlangt, zur Verfügung. Außerhalb dieses Angebots eingehende Bestellungen können wir nur zum Normalrabatt ausführen, indes erscheint der Verkauf eines Exemplars wohl erreichbar bei einem Werke, von dem im Frieden ca. 100 000 Exemplare jährlich gekauft wurden, von dem zahlreiche reine Sortimentsfirmen (nicht Reisegeschäfte) Hunderte, einzelne mehrere Tausend Exemplare absezten konnten und das auch seit Kriegsausbruch von jenen Firmen in bedeutenden Partien weiterbezogen wird. Unsere über die Normalsätze noch hinausgehenden Großbezugsvorteile werden unseres Wissens von keiner Seite erreicht, in Wahrheit sind daher unsere Bedingungen nicht ungünstig, sondern die denkbar besten. Bestellungen aus Österreich erbitten wir an unser Wiener Haus.

**Süddeutsches Verlags-Institut (Julius Müller sen.) München  
Österreichisches Verlags-Institut (Julius Müller jun.) Wien**

# Das Bilderbuch vom Landsturmann

Dem kriegsbeschädigten Landsturmann

gewidmet von

**Prinzess Eitel Friedrich von Preußen**

Herzogin von Oldenburg.

Mit 24 farbigen Bildern und Versen  
Querquart, 48 Seiten auf starkem Karton

Geb. 3 Mark ord.

Für Truppenteile 10 Exemplare 24 Mark

Von jedem verkaufsten Exemplar werden 60 Pfg. der Unterstützungskasse der Prinzessin Eitel Friedrich von Preußen für kriegsbeschädigte Landsturmleute zugeführt.

Bisher wurde der Vertrieb in folgenden deutschen Bundesstaaten gestattet: Anhalt, Baden, Braunschweig, Lippe, Lübeck, Oldenburg, Lübeck und Birkenfeld, Preußen, Reuß a. L., Reuß j. L., Sachsen-Meiningen, Schaumburg-Lippe, Schwarzburg-Rudolstadt. Die Entscheidung der übrigen Bundesstaaten steht noch aus. Das Königreich Sachsen hat den Vertrieb nicht gestattet.

Den heiteren Bildern und Versen aus der Dienstzeit des Landsturmannes hat Seine Königliche Hoheit Prinz Eitel Friedrich von Preußen eine dem Ernst der Zeit entsprechende warmherzige Einleitung vorangestellt.

Die rechte Weihe aber für jeden Landsturmann wie für seine Lieben daheim geben dem Buch die Worte wärmsten Dankes, die

**Seine Majestät der Kaiser**

eigenhändig mit Namenszug unter sein Bild setzte, das jedem Bilderbuch lose beigefügt wird. Die Reichsdruckerei hat die Drucklegung des künstlerisch ausgestatteten Buches übernommen.

Dem Buchhandel sind wir in der Lage zu liefern:

Einzelne Exemplare zu je 2.25 M. bar

11 " " " 2.— " "

Die Auslieferung erfolgt in Leipzig, Erfüllungsort Berlin.

Berlin, Dezember 1916.

**Hermann Hillger Verlag**

## = Zum Vormarsch auf Bukarest! =

Soeben erschienen:

### **Z G. Freytags kleiner Wegweiser durch Bukarest und Umgebung.**

Bearbeitet von Karl Lange, Berlin.

1. Plan von Bukarest 1:30 000. 2. Umgebung von Bukarest 1:150 000. Beide in Farben ausgeführt. Mit Strassenverzeichnis, kurzem Führer und Erläuterungen über Aussprache usw.

55:25 cm gross. Preis 60 ₣ ord., 40 ₣ bar.

Von 10 Expl. ab mit **50%**.

Auslieferung in Leipzig bei Herrn Robert Friese.

Wien, November 1916.

Kartogr. Anstalt G. Freytag & Berndt, G. m. b. H.

## ② Zur gefl. Beachtung! ②

Vielseitigen Wünschen entsprechend habe ich den Termin für das Erlöschen des Subskriptionspreises beim Bezug des Stöwerschen Kunstblattes Rückkehr des Handels-U-Bootes „Deutschland“ bis zum

**1. Januar 1917 verlängert.**

Durch eine umfassende Reklame werde ich weiter auf das zeitgemäße Kunstblatt als sinnreiches und für das diesjährige Weihnachtsfest besonders passendes Geschenk hinweisen. Die von mir eingeräumte Preis-Vergünstigung wird den Absatz wesentlich erleichtern, und können Sie sich Exemplare zum „Vorzugspreise“ noch auf beigefügtem weissen Bestellzettel sichern.

Leipzig, den 3. Dezember 1916

Otto Gustav Zehrfeld

## Geht ist es Zeit, verpassen Sie dieselbe nicht!

②

Bei der täglich regeren Nachfrage nach

### **Heinemanns Abreißkalender 1917**

Preis à —.50 br., —.25 netto

empfehle ich Ihnen, sich für das Weihnachts- und Neujahrsgeäft **schnellstens** und **reichlich** mit Exemplare zu versehen, denn die starke Auflage wird bald vergriffen sein und ein Neudruck kann nicht veranstaltet werden.

Die Vorzüglich des allbekannten und beliebten Kalenders sind ebensowohl in der künstlerisch vollendeten Ausstattung wie in der Reichhaltigkeit und Gediegenheit des Tages begründet. Von Jahr zu Jahr findet Heinemanns Abreißkalender einen sich stetig steigernden, mühselosen Absatz. Da ich unverkaufte Kalender bis Ende Februar n. S. zurücknehme, ist der Bezug selbst grösster Posten (Partiepreise s. Verlangzettel) für Sie **völlig risikolos**.

Leipzig, den 1. Dezember 1916.

Hermann Dege.

1146

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 83. Jahrgang.

# Bis Weihnachten mit 50% und 11/10 Expl. Weihnachtsbücher, die jedes Sortiment auf Lager haben muß.

## Deutsche Lande — Deutsche Maler

Von Dr. E. W. Bredt

Mit 79 Vollbildern, 61 Abbildungen im Text u. 12 Tafeln  
in Farbenkunstdruck

In Künstlerleinen gebunden 10 Mark

— ein deutsches Buch, ein vaterländisches, ja im besten Sinne ein  
patriotisches Buch — (Leipzg. Illust. Sig.)

## Tiere der Heimat

Bilder und Skizzen aus dem Tierleben unseres Vaterlandes

Von Rudolf Zimmermann

In Geschenk-Einband 3 Mark

— Es gibt wenig Bücher, die dem Freunde der Natur eine solche  
ungeteilte, reine Freude bereiten wie das vorliegende. (Heimatschutz)

## Mein Kind

Ein Erziehungsbuch von Theodor Paul Voigt

Sein gebunden 4.50 Mark

— Ich bin selten von einem Erziehungsbuch so gefesselt worden wie  
von diesem. Ich möchte es dringend in die Hände aller Väter und  
Mütter empfehlen — (Deutsche Wacht)

## Die französische Revolution

Von Fürst Peter Kropotkin

Deutsche Ausgabe von Gustav Landauer

2 Bände, elegant gebunden 6 Mark

— Eins der schönsten und lehrreichsten Bücher der Gegenwart — eine  
tolsticke Gabe — dieses herrliche Buch . . . (Bayr. Rundschau)

## Die Baukunst in ihrer Entwicklung

von der Urzeit bis zur Gegenwart

Von Reg.-Rat Karl O. Hartmann

Band I:

### Die Baukunst des Altertums und des Islams

Mit 253 Abb. In Leinen gebunden 8.50 M.

Band II:

### Die Baukunst des Mittelalters u. der Renaissance

Mit 377 Abb. In Leinen gebunden 9.50 M.

### Band III: Die Bauzeit des Barock und der Neuzeit

Mit 318 Abb. In Leinen gebunden 11 M.

— ein einzig dastehendes, in jeder Hinsicht monumentales Werk.

(Arch.-Sig.)

## Deine Pflicht zum Glück

Von einem Menschenfreund

Vornehm und dauerhaft gebunden 3 Mark

Von ganz und gar germanischer Denkweise, reich an schönen Ge-  
danken und jetzt recht zeitgemäß. (Hellerau.)

Ausführliche Prospekte zu Diensten.

**Theod. Thomas Verlag, Leipzig, Königstr. 3.**

## Die Alpen

Gemeinverständlich dargestellt von R. H. Francé  
ca. 1000 Seiten Text auf getöntem Matt-Kunstdruckpapier mit 500  
teils mehrere Sujets bietenden Abbildungen, 14 Tafeln in Bunt-  
und Doppeltondruck und 5 geographischen und geologischen Karten.

**Gebunden in künstlerisch vornehmem Ganzleinenband  
mit Handkoltit 28 Mark**

— eins unserer besten und schönsten Alpenbücher — eine Quelle  
hohen Genusses, vereinigt mit Kunst und Wissen. (Alpenztg.)

## Der Kaiser

Ein Charakterbild Kaiser Wilhelms II.

Von Dr. Paul Liman

**Vornehm gebunden 4.50 Mark**

— Das Beste und Treffendste, was über die sehr umstrittene Per-  
sonlichkeit Kaiser Wilhelms je gesagt und geschrieben wurde — das  
Buch ist hervorragend und für die Beurteilung der reichsdeutschen  
Politik unentbehrlich. (Rundschau)

## Geologie für Jedermann

Eine Einführung in die Geologie, begründet auf Beob-  
achtungen im Freien. Von Dr. Alfred Berg

Mit 154 Abbildungen. 3.75 Mark

Jedem zu empfehlen, der einen Wegweiser sucht, um zur Geologie  
zu kommen. (Naturw. Wochenschrift)

## Der Käfersammler

Von F. Kuhnt. Mit 117 Abbildungen. 3 Mark.

Als nützlicher Ratgeber für den Naturfreund zu empfehlen.

(Leipzg. Ill. Sig.)

## Das Terrarium und Insekarium

Von Dr. Paul Kammerer. Mit 87 Abbildgn. 3.75 M.  
Das Buch kann nicht nur Liebhabern empfohlen werden, sondern  
wird auch den Zoologen mancherlei Anregung und Belehrung ge-  
währen. (Centralbl. f. Zoologie)

## Das Süß- und Seewasser-Aquarium

Seine Einrichtung und seine Lebewelt

Von Dr. Wilhelm Beindt. Mit 167 Abb. 3.75 Mark  
Ein unentbehrlicher Ratgeber, der nicht warm genug empfohlen werden  
kann. (Der Aquarianer)

## Deutschlands Holzgewächse

Mit besonderer Berücksichtigung der bei uns kultivierten  
Bäume und Sträucher

Von Dr. W. R. Eckardt und E. Hauck. 3.75 Mark  
Mit 102 Abbildungen, vielen Bestimmungstabellen sowie historischen,  
pflanzengeographischen und biologischen Bemerkungen — warm zu  
empfehlen. (Centralbl.)

## Der Zoologische Garten

Entwicklungsgang, Anlage und Betrieb unserer Tiergärten  
und deren erziehliche, belehrende und wissenschaftliche  
Aufgaben. Von Dr. Friedrich Knauer.

Mit 122 Abbildungen. M. 3.75

Jedem Tier- und Naturfreunde zu empfehlen. (Monatsblatt)

**!Vorsicht vor Verwechslungen!**

Das Buch

des bekannten Türkeikenners

ist erschienen im

# Türkische Frauen Franz Carl Endres Verlag Arthur Hertz

München br. 3.50; gbd. 5.—

**Auch der „März“ schreibt in der Nr. v. 25. XI. 16:**

Ein Kenner des Orients und seiner Frauenwelt tritt uns wieder in Endres' neuem Buch entgegen. Man muss das betonen, weil jetzt von vielen Leuten „türkische“ Bücher geschrieben, gedruckt und vertrieben werden. Ja, ich **fühle mich geradezu verpflichtet, vor Verwechslungen mit anderen gleichlautenden Büchern**, die ich nicht gelesen habe und nicht lesen werde, zu warnen.

## Freunde urwüchsiger Heimatkunst sind Käufer von **Angelius Beuthien, Christ und Jude**



Ein Roman aus dem mecklenburgischen Landleben.

**Das Buch ist lesenswerter als 95% der rührseligen Kriegsromanliteratur.**

(Mecklenburg. Warte.)

Ladenpreis: ungebunden ₩ 4.—, bedingt ₩ 2.65, bar ₩ 2.20; gebunden ₩ 5.—, bar ₩ 2.75  
und 7/6.

Urteile der Presse:

Mecklenburger Warte:

Ein ganz ausgezeichnetes kerniges Buch voll echten Lebens und packender Gestaltungskraft, das in jedes Mecklenburg. Haus gehört. Es ist lesenswerter als 95% der rührseligen Kriegsromanliteratur.

Lübecker Nachrichten:

Nachdem der Dichter des Klaas Hinnerk 30 Jahre geschwiegen, kommt er mit einem köstlich derben und grundehrlichen Roman. Dieses echt niederdeutsche Buch wird hier an der Wasserkante manchen Freund gewinnen.

Das Land:

Das Buch gibt noch mehr als Reuters Stromtid von den sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen auf Mecklenburgs Landgütern.

Deutsches Lehrerblatt:

In seiner Umweltzeichnung hat der Roman manche Ähnlichkeit mit Fritz Reuters Art. Über dem Ganzen schwebt ein goldener Humor, ein gesunder religiöser Grundzug durchzieht den Roman usw.

Zeitung für Hinterpommern: Das Buch ist von prächtiger Urwüchsigkeit und steckt voll von gesunder Beobachtung.

Leipzig, den 1. Dezember 1916.

**Auslieferung durch Theod. Thomas Komm. Gesch.**

# Sturm über Sand.

Kriegsbilder von Prof. Fahrenkrog. Text von K. Engelbrecht.  
Achtzehn Bilder, darunter 6 farbige großen Formats.

*Keine Bilder vom Schützengraben, von zerschossenen Häusern, zersplitterten Bäumen, sondern Bilder, die uns packend von Heimatliebe, Begeisterung, Schicksal, Kampf, Feldherrngeist, Weltlügen, Straft in der Liebe, Opfer u. Frieden, gleichsam vom seelischen Erleben des Krieges reden, daher*

**das erhebendste Weihnachtsbuch  
für unser deutsches Volk.**

Preis bei vornehmer Ausstattung nur M. 7.50.

Ich habe für dieses treffliche Buch, das in allen Kreisen zweifellos Aufsehen erregen wird, eine große Reklame eingesetzt. Lassen Sie das Buch daher nicht auf Ihrem Lager fehlen. Ich kann vorerst nur bar ausliefern.

Barpreis M. 5.- und 11/10 Exemplare

**Vorzugsangebot**

bis 5. Dezember 7/6 Erpl. und 20 Erpl. zu M. 75.- bar

Verlag für Volkskunst, Rich. Reutel, Stuttgart.

# Insel-Verlag zu Leipzig



Zum erstenmal auf Weihnachtsmarkt erscheint das im Frühjahr von uns ausgegebene Buch

## [Z] Anton Bergmann Advokat Ernst Staas

Aus dem Flämischen übertragen

Einbandzeichnung von Carl Walser

Gebunden M. 4.—

Über dieses Buch, wohl das berühmteste und beliebteste der neueren flämischen Literatur, sind viele glänzende Besprechungen erschienen, von denen wir die letzte (die die „Frankfurter Zeitung“ soeben brachte) hier wiedergeben, weil sie von einem Dichter von Nang, Kasimir Edschmid, stammt und uns das Wesen des schönen Buches am treffendsten zu charakterisieren scheint.

„Eine kleine Welt, abgeschlossen gegen die andere, die Welt einer Seele, gibt das Buch des Flamen Anton Bergmann: „Advokat Ernst Staas“. Mit leichter Traurigkeit stets verschleiert, läuft die gütige Handlung dahin. Ein Knabe schaut die Welt, dumpf aus seiner Unbewußtheit heraus, und gestaltet zum großen Erleben all die nebensächlichen Dinge um sich, diese Welt der Tanten, kleinen flandrischen Gassen, Beguinen, Internate, zaghafter Liebe und immer wieder gestrickter Strümpfe, dieser Jugend, die, wie in einer Glaskugel lebend, nur selten den Regenbogen großer Welt und Tragik herüberstossen sieht. Alles ist edel gedämpft und voll Liebe in diesem Dasein eines aufwachsenden Advokaten, das ohne Größe, ohne Besonderes ist. Und dennoch kreuzt sich hier Schlichtheit mit Tendenz. Die Liebe zum Geringen, zum Volk, zum Unterdrückten erweckt und gebiert immer wieder die Liebe zum Flämischen im Gegensatz zum Wallonischen. Nirgends aber ist dies auch nur gesagt in einem einzigen doktrinären Wort. Es blüht durch die leise Wehmutter der Jünglingsjahre, es wächst aus der Verantwortung, dem Ethos des Juristen, der die Niedrigen leiden sieht, es ist eine Tendenz, die Ethos ist und also immanent dem Dichterischen bleibt. In diesem Buche geschieht nichts laut, nichts lebhaft, dennoch ist es nicht weich. Nie taucht Tragik auf, das Buch ist alltäglich wie eine Straße, wie ein Kalender, und dennoch ist es edel und voll verhaltener Tragik, selbst der Tod ist Auslöschen in Stille. Aber es steckt hinter der Breite des zufriedenen, satten und geruhigen Lebens dieser Welt, die kein Tempo kennt, keinen Akzent, die nur läuft und läuft, eine Stille, aber unerhört unabdingte Forderung: nach Güte, nach Humanität, und das Ethische dieser wohl langweiligen, aber unzerbrechlichen bürgerlichen Seele wird über alltägliche Glücksversäumnisse und wortlosen Verzicht zu einer harten Größe, in die mit einer reifen gedämpften Musik eine Resignation hineinwächst, wie jener lichtgraue Nebel in die Bilder der flämischen Schule.“

Wir bitten das Sortiment, zu Weihnachten sich des Buches besonders anzunehmen. Wir liefern, wenn auf dem beigefügten Zettel bestellt,

**mit 40% Rabatt und 11/10 Exemplare**

(die Einbände mit 33 1/3 %)

Der Insel-Verlag

# Neue, leicht verkäufliche Weihnachtsbücher

Soeben wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

## Die deutsche Flotte im Weltkriege

Von Kurt Küchler

Mit 4 farbigen Kunstblättern von Marinemaler Max Salmann und 35 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen.

## Deutsche Helden sagen

Bearbeitet von Heinz Amelung

Mit 4 farbigen und 16 schwarzen Abbildungen von Erich Schröder.

## Barfüßele

Von Berthold Auerbach

Mit 4 farbigen und 17 schwarzen Abbildungen von Else Raydt.

Preis eines jeden Bandes M. 3.-

Bei dieser Gelegenheit mache ich erneut darauf aufmerksam, daß infolge der Verteuerung der Herstellungskosten der Verkaufspreis eines jeden Bandes der Lebensbücher der Jugend auf M. 3.- erhöht worden ist.

Einheitspreis künftig also M. 3.-

Bunt und sehr ansprechend ausgestattete Prospekte liefere ich auf Wunsch gern.

**Georg Westermann in Braunschweig.**



## Jetzt sofort in die Auslage, Sie verkaufen spielend Partien!

Durch den **Vormarsch auf Bucarest** hat sich die Nachfrage nach guten Karten wieder bedeutend gesteigert. Empfehlen Sie, bitte, als **ganz vortrefflich, reich beschriftet, trotzdem leicht lesbar**

Mittelbach's Karte von

# Rumänien

mit Siebenbürgen, der Bukowina, der Dobrudscha u. Bessarabien

Massstab 1:1000000, Grösse 75:80 cm. Preis in Umschlag 1 M.

Umgrenzung: im N. Czernowitz, im S. Adrianopol, im O. Odessa, im W. Nisch.

Meine Bezugsbedingungen sind **ausgezeichnet**, ich liefere auf beigegebenem Zettel:

**Zur Probe: 4 Blatt mit 50%, 11/10 mit 50% (fast 60%!!)**

auch gemischt mit anderen Kriegskarten.

Etwa liegenbleibende Stücke tausche ich bereitwillig gegen andere Karten um, Sie wagen also auch bei Partiebestellung nichts!

Leipzig. Langestr. 32.

**Mittelbach's Verlag.**

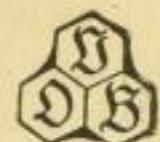
# Für Jedermann: Die Welt des Islam 50%

Bilderband m. 200 Photos u. Texteinführung. Kart. M. 2.80, geb. 3.80 Roland-Verlag, München-Pasing

Goldener Preis. Welt-Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik, Leipzig 1914



# Ein echtes Weihnachtsbuch!



Von allen Kindern, jungen Mädchen und Müttern sehnlichst erwartet.

Soeben gelangte die 3., verbesserte Auflage zur Ausgabe:

## Das Buch der Puppen-Kleidung

(Z)

von Tante Marie und Helene.

Beyers Handarbeitsbücher der Deutschen Moden-Zeitung, Band 6.

Mit 166 Abbildungen und einem doppelseitigen Schnittblatt.

Preis: M. 1.50 mit  $33\frac{1}{3}$  vom Hundert u. 11/10.

Wir bitten um Bestellung unter Benutzung des beigefügten Bestellzettels.

**Verlag Otto Beyer / Leipzig**



Format:  $17\frac{1}{2} \times 26\frac{1}{2}$  cm

Z. Die mit jeder Post einlaufenden Bestellungen seitens des Publikums direkt auf unser

# U 9-Spiel

und zwar nicht nur auf einzelne Exemplare, sondern auch auf größere und kleinere Partien, als Geschenk an Lazarette und als Liebesgaben für im Felde befindliche Krieger, legen Zeugnis ab von der ungewöhnlichen Absatzfähigkeit dieses gewinnreichen, stets flott abschzbaren Artikels, der auf keinem Sortimentslager zu Weihnachten fehlen darf. Da bei uns oft Beschwerde eingeht, daß das vielbegehrte Spiel bei den Buchhandlungen nicht vorrätig ist, so bitten wir

**Ihr Lager sofort zu ergänzen,**

und zwar gewähren wir für diesen Zweck einen einmaligen Ausnahme-Rabatt

**von 40% und 15/12**

und liefern außerdem volle Postpakete (große Ausgabe 14/13 à 3 M. ord., kleine Ausgabe 34/31 à 1.20 M. ord.) mit  $\frac{1}{2}$  Porto, jedoch nur einmal, falls umgehend auf diesem Zettel bestellt. Bestellungen möglichst direkt per Post erbeten.

**Hannoverscher Zeichenblockverlag Johannes Schlöbke.**

Soeben erschien:

# Carmen Sylva

Briefe einer einsamen Königin

104 Seiten mit einem Bildnis - Eleg. gebunden Preis 3 M.  
2 M. bar - 7 Exemplare mit 40% Rabatt

**Braun & Schneider in München**

Z Soeben erschienen, liegen  
zur Versendung bereit:

## Deutsches Knabenbuch

Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für unsere Knaben. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 412 Seiten mit vielen hundert Text- und feinen Farbenbildern. 28. Band. Aufs feinste gebunden M. 7.50, M. 5.25 netto, M. 5.— bar. 6 Exemplare à Mark 4.50.

## Deutsches Mädchenbuch

Ein Jahrbuch der Unterhaltung, Belehrung und Beschäftigung für junge Mädchen. Mit Beiträgen der ersten Schriftsteller und Künstler. Ein prächtiger Band von 412 Seiten mit vielen hundert Text- und feinen Farbenbildern. 22. Band. Aufs feinste geb. M. 7.50. M. 5.25 netto, M. 5.— bar 6 Exemplare à Mark 4.50.

Diese beiden prächtigen Jahrbücher sind beliebte Geschenkwerke, anerkannt von Kritik, Publikum und Buchhandel.

Z

Roter Bestellzettel liegt bei!

K. Thienemanns Verlag  
Stuttgart



Z Soeben erschien:

## Zur Frage der deutschen Außenhandelsförderung

Zeitgemäße Mahnungen und Vorschläge  
von Dipl.-Ing. Dr. Th. Schuchart, Berlin  
M 1.50 ord., M 1.— bar und 7/6

Die Organisation der deutschen Außenhandelsförderung ist eine der großen nationalen Zukunftsfragen, die beschleunigter Neuordnung bedürfen. Von ihrer Lösung wird es abhängen, wie weit wir unseren Gegnern am Weltmarkt nach dem Kriege geschäftlich und organisatorisch die Spitze werden bieten können.

Die Arbeit entspricht unzweifelhaft heute einem dringenden Bedürfnis nicht nur aller am Außenhandel interessierten Kreise unseres Wirtschaftslebens, sondern jedes Staatsbürgers, dem an dem Wiederaufbau unserer außenwirtschaftlichen Beziehungen gelegen ist.

Reichs- und Staatsbehörden, Parlamentarier, Volkswirtschaftler, Nationalökonomie, Finanzleute, Handelskammiere, große Kaufmännische und industrielle Betriebe, die mit dem Auslande in Verbindung stehen, sind Rufer.

Bei geeigneter Verwendung ist starker Absatz zu erzielen.  
Mit bitten zu verlangen.

Berlin W. 57.

Leonhard Simion Nf.

## Das diesjährige Weihnachtsbuch

Z Soeben erschien bei Dr. Eysler & Co., Berlin SW 68

## Rudolf Presber Die Brücken zum Sieg

Mit Illustrationen von Luis Ehrenberger

Geschenkausgabe: In Originalband M. 4.50  
Luxusausgabe in Leder handgeb. M. 20.—

Ein wunderbares Buch und Geschenkwerk  
In allen Buchhandlungen

Z In unserem Verlage erscheint soeben:

## Quellen zur Schweizer Geschichte

herausgegeben von der

Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz.

N. F. Abteilg. III. Briefe und Denkwürdigkeiten Bd. III

## Der Freistaat der III Bünde und die Frage des Veltlins.

Korrespondenzen und Aktenstücke aus den Jahren 1796, 97,  
herausgegeben und eingeleitet von

Alfred Rufer.

Band I. 42 Bogen. Lex.-8°. Preis M 21.—

Mit grossem Fleisse gesammelte Dokumente aus den Staatsarchiven von Paris, Wien, Graubünden usw. über die Anstände der III Bünde mit ihren Untertanenlanden unmittelbar vor deren Verlust und über ihr Verhältnis zur französischen Revolution, wobei von bes. Interesse sind die Depeschen der französischen und österreichischen Residenten Comeyras und Cronthal in Bünden. — Eine umfassende Einleitung orientiert über die ganze Geschichte der Veltliner Frage. — Die gediegene Darstellung weist zahlreiche neue Gesichtspunkte auf und verbreitet über mannigfache Tatsachen und Persönlichkeiten neues Licht.

Die subskribierten Exemplare kommen unverlangt zur Barversendung; wir bitten die Herren Kommissionäre mit der Einlösung zu beauftragen.

Behufs Gewinnung neuer Abnehmer für dieses erstklassige Quellenwerk stellen wir einzelne Exemplare bedingungsweise zur Verfügung und bitten um geneigte Verwendung.

**Basler Buch- und Antiquariatshandlung**  
vormals Adolf Geering in Basel.

Von allen Verlags-, Titel- und Preisänderungen usw.  
wird unverzüglich Mitteilung erbeten an die

**Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig**  
**Bibliographische Abteilung.**

Z

Goeben erscheint:

Z



# Deutschlands auswärtige Politik 1888-1914

Von

Graf Ernst zu Reventlow

## Fünfte, unveränderte Auflage

Gehftet . . . Mark 10.—  
in Ganzleinen Mark 12.—

Die vor dem Kriege erschienene erste Auflage wurde binnen 10 Monaten abgesetzt und konnte Weihnachten 1914 nicht mehr geliefert werden. Die zweite, erweiterte Auflage reichte nur 8 Monate aus, so daß das Werk abermals Weihnachten 1915 fehlte. Ende Januar 1916 wurde die dritte, neu bearbeitete Auflage ausgegeben, und schon Anfang August 1916 mußte eine vierte, durchgeschlagene Auflage folgen. Infolge der dann einsetzenden noch lebhafteren Nachfrage war diese binnen 4 Monaten vergriffen. Rechtzeitig vor Weihnachten ist nun der Neudruck beendet, so daß sich das bedeutende Werk zugleich als eine hervorragende Festgabe darbietet.

E. S. Mittler & Sohn ■ Berlin

# Graf Ernst zu Reventlow

## Deutschlands auswärtige Politik 1888–1914

### Fünfte, unveränderte Auflage

Auch in der Tages- und Fachpresse findet dieses politische Handbuch fortgesetzt größte Beachtung und Würdigung

#### **Historische Zeitschrift:**

Graf E. Reventlows bedeutendes Werk über Deutschlands auswärtige Politik ist unter Benutzung der während des Krieges ans Licht gekommenen neuen historischen Materialien vertieft und erweitert worden. Das Buch bedeutet nicht nur **politisch**, sondern auch **wissenschaftlich** eine Tat, soviel man sachlich und formell dagegen einwenden mag.

**Der Historiker Priv.-Doz. Dr. L. Bergsträßer, Greifswald,** schreibt im **Literarischen Zentralblatt:**

Reventlows großes Buch ist die **erste zusammenfassende Darstellung** der deutschen auswärtigen Politik unter der Regierung des jetzigen Kaisers. Ein solches Unternehmen ist an sich überaus schwierig. Die Art, wie der Verfasser für jeden Abschnitt zunächst den tatsächlichen Verlauf herauszuschälen und dann die Ereignisse entsprechend ihn zu ergründen sucht, ist sehr glücklich. Bücher wie dieses sind eine Notwendigkeit: das Interesse, das gerade jetzt in weiteren Kreisen erwacht ist, sucht nach Befriedigung.

#### **Vergangenheit und Gegenwart:**

Für zusammenfassende, eingehendere Orientierung über unsere auswärtige Politik im letzten Vierteljahrhundert gibt es kein Werk, das sich mit dem des Grafen Reventlow vergleichen ließe. Das wird auch derjenige zugeben, der sich etwa mit der Grundanschauung oder mit Einzelauffassungen und Urteilen nicht einverstanden erklären kann. Es erhebt sich über alle sonstigen chronikalischen Zusammenstellungen, denn es ist **durch und durch politisch orientiert**. Die dritte Auflage hat in der zweiten Hälfte von „Algeciras und Haag“ an eine starke Umarbeitung erfahren. Graf Reventlow kann mit Recht betonen, daß er an seiner Auffassung nicht viel zu korrigieren hatte. Es ist ein Buch, das viel gelesen zu werden verdient.

---

**E. S. Mittler & Sohn ■ Berlin**

# Graf Ernst zu Reventlow Deutschlands auswärtige Politik 1888–1914

## Fünfte, unveränderte Auflage

Neuerdings beschäftigen sich vor allem namhafte Historiker in anerkennenden Aufsätzen mit diesem erfolgreichen Werke

Ord. Univ.-Prof. Geh. Reg.-Rat Dr. phil. et jur. Eduard Meyer, Berlin, tritt in der neuesten Nummer der „Süddeutschen Monatshefte“ in einem fesselnden Aufsatz „Zur Vorgeschichte des Krieges“ mit einer sehr eingehenden Würdigung für das Werk des Grafen Reventlow ein und weist die von dem Freiburger Prof. Valentin dagegen erhobenen Angriffe als unsachlich und mit Entschiedenheit zurück.

Der Reichsbote schreibt:

**Ein Lehrbuch der Politik für die Gebildeten.** Die Zusendung des Sonderdrucks aus den Preußischen Jahrbüchern über „Graf Reventlow als Geschichtsschreiber“ von Prof. Valentin wurde mir zum Anlaß, mich mit dem angegriffenen Buche zu beschäftigen. Und für diese Anregung bin ich Valentin herzlich dankbar, denn Reventlows Buch ist eine rechte Einführung in die Politik der letzten Jahrzehnte für einen Nichtfachmann. Es ist ein entschiedenes Verdienst Valentins, daß er erst recht auf Reventlows Buch aufmerksam gemacht hat, daß wir in die Hand jedes gebildeten Deutschen wünschen.

**Historisches Jahrbuch:**

Die Art, wie es dem Verfasser gelingt, nicht nur den tatsächlichen Verlauf, sondern auch die Zusammenhänge und Motive der politischen Verhandlungen und Entwicklungen klarzulegen, verdient alles Lob, und die Darstellung ist in ihrer Klarheit und Lebendigkeit dem Inhalt durchaus angemessen, so daß der Leser vom Anfang bis zum Ende gefesselt wird. Graf Reventlow hat sich durch sein vortreffliches Buch den aufrichtigen Dank auch der historischen Fachleute gesichert. Aber im Interesse unserer politischen Zukunft muß gewünscht und verlangt werden, daß die Verbreitung des Werkes nicht auf die wissenschaftlichen Kreise beschränkt bleibt. Jeder gebildete Deutsche sollte es lesen und sich seinen Inhalt zu eigen machen.

---

E. S. Mittler & Sohn  Berlin

Erich Reiß Berlin

Soeben gelan-

# Die Welt ohne Hunger

Roman von

geh. M 4.—, à cond. M 3.—  
geb. M 5.—, à cond. —Dritte

— Es liegt in der Hand des Sortiments, aus dem  
Es ist zwar kein Kriegsbuch, aber es behandelt doch eines der  
Menschheitsfragen.

die Welt

hat in diesem Roman grandiose Gestaltung gefunden: Die Geschichte einer Sorge des Hungers befriedigen will, erlebt in den Großstädten auf der ganzen sozialen Stufentiefe – vom Trümmerkinder bis zum Arbeitslosen und Verbrecher. Ein Roman, voll von hinreißender Spannung und doch von künstlerischer Qualität, das Publikum an einen guten Unterhaltungssroman stellt, restlos erfüllt.

Für großzügige Propaganda in den

g + Berlin W. 62

zur Ausgabe:

# Die Welt ohne Hunger

Alfred Bratt

—, bar M 2.65 | Partie 7/6  
—, bar M 3.40 | Partie 7/6Luflage

in Buche einen ganz großen Schlager zu machen. —

amendsten Probleme der Gegenwart. Die aktuellste internationale Nährung,

ote eines Chemikers, der durch ein von ihm erfundenes Präparat in Weltläden, Industriezentren, europäischen und überseeischen Ländern bis zum Arbeitslosen und Verbrecher. Ein Roman, voll von Wert, der alle Forderungen, die das bucheraufende

Hauptzeitungen ist Sorge getragen.

# Verlag "Glaube und Kunst" Parcus & Co. + München Pilotystraße 7

Nach sorgfältiger Vorbereitung erscheint sofort nach Freiwerden im Laufe des Monats Januar 1917

[Z]

## Joseph Victor von Scheffel Ausgewählte Werke

3 Bände in vornehmer Ausstattung im Formate 15 : 20 cm

Preis komplett gebunden Mk. 10.—

Jeder Band einzeln käuflich!

Inhalt der einzelnen Bände: Band I. Ekkehard . . . . . Mk. 4.— ord.  
Band II. Trompeter von Säckingen. Gaudeamus . . . Mk. 3.— ord.  
Band III. Bergpsalmen. Frau Aventire. Waldeinsamkeit Mk. 3.— ord.

Herausgegeben von Dr. Arthur Kutschner

o. ö. Univ.-Professor in München

Illustrationen von J. Benczur, W. Diez, E. Grüninger, J. C. Herterich, L. Hofmann-Zeitz, A. Liezen-Mayer  
G. Marx und W. Roegge

Das Erscheinen von Scheffels Werken in einer billigen Volksausgabe ist für den Gesamtbuchhandel ein Ereignis. Unsere Ausgabe, die wir bereits vor langer Zeit vorbereitet haben, wird sich von allen anderen vorteilhaft dadurch unterscheiden, daß sie eine in jeder Beziehung vornehme Ausstattung erhält und von dem bekannten Literaturhistoriker Prof. Dr. Arthur Kutschner mit Anmerkungen und einem biographischen Anhang versehen wird. Auch die Bilder zu dem Werke passen sich dem Texte voll und ganz an und bürgen auch hierfür die Namen der Künstler.

Wir haben jedoch bei der beabsichtigten Herausgabe auch in Erwägung gezogen, dem Buchhandel ein für ihn vorteilhaftes Vertriebsobjekt in die Hand zu geben.

Trotz ständiger Preissteigerung aller Rohmaterialien haben wir unsere Bezugsbedingungen derart günstig gestellt, daß sich der Vertrieb speziell unserer Ausgabe für jeden Sortimenten lohnen wird und lohnen muß.

Wir bitten daher unsere Bezugsbedingungen ganz besonders zu beachten.

Die Ausgabe der Werke erfolgt sofort nach Freiwerden im Laufe des Monates Januar 1917.

Firmen, die sich besonders für unsere Ausgabe verwenden wollen, bitten wir, sich umgehend mit uns in Verbindung zu setzen. Wir unterstützen derartige Bemühungen weitgehendst und sind zu jedem Entgegenkommen bereit.

Indem wir nochmals bitten, die untenstehenden Bezugsbedingungen zu beachten, sehen wir Ihren direkten Bestellungen entgegen und zeichnen

hochachtungsvoll

Verlag "Glaube und Kunst", Parcus & Co.

### Bezugsbedingungen für vor Erscheinung bestellte Exemplare:

(Die Erledigung erfolgt in der Reihenfolge der Eingänge; direkt einlaufende Bestellungen werden nach Erscheinen auf demselben Wege, franko ohne Portoberechnung expediert.)

3 Bände Mk. 10.— ord.

Preis der einzelnen Bände: Bd. I Mk. 4.— ord., Bd. II und III je Mk. 3.— ord.

### Rabatt

Bei Bezug von:

1—25 Exemplaren mit 40 Prozent	gegen bar	51—100 Exemplaren mit 50 Prozent	gegen bar oder ab 101 Exemplaren mit 55 Prozent
26—50 Exemplaren mit 45 Prozent		3-Monatsakzept	

(Ein nachträgliches Zusammenziehen der Bestellungen ist unstatthaft.)



Im Druck befindet sich das

© **11. bis 20. Tausend**

**De Coster**

# **Die Hochzeitsreise**

**Ein Buch von Krieg und Liebe**

In Leinen 3 Mark, Feldpostausgabe gehefstet 2 Mark

„Das Buch des großen belgischen Dichters „Die Hochzeitsreise“ ist vor nicht ganz fünfzig Jahren erschienen. Die Auflage blieb liegen, sie wurde nicht gekauft ... Wenn man das Buch gelesen hat, kann man alle Gefühle haben, verrückt sein vor Wonne, man kann weinen vor Sehnsucht, man kann niedergeschlagen sein von der Kraft des Guten und des Schicksals. Aber man wird nicht begreifen können, daß man dieses Buch vergaß. Daß das Publikum nur unter gewissen günstigen Umständen gute Bücher kaufst, ist eine so bekannte wie blamable Angelegenheit. Daß die Historie dieses Buch vergaß, daß es verscholl, könnte den letzten Glauben daran, daß auch über zeitliche Verkennung hinaus die gute Sache doch in ihre Wertung und Gerechtigkeit hineinwachse, es könnte den Glauben daran schwanken machen. Dies Buch ist nicht nur gut, es ist so zeitlos gut, daß, erschiene es heute mit jungem unbekanntem Namen, es diesen Autor in die ersten Dichter trüge. Es gehört in die Klasse der „Paul et Virginie“, des „Werther“, der Portugiesischen Sonette der Browning. Ein Buch, das nur der Liebe gehört.“ Frankfurter Zeitung.

Wir liefern beide Ausgaben gemischt:

10 Exemplare	mit 40 %
20 Exemplare	mit 45 %
von 30 Exemplaren ab	mit 50 %



**Insel-Verlag zu Leipzig**



# Neue Bücher

aus dem Verlage von Herder/Freiburg i. Br.

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen und erbitten gefällige Bestellungen hierauf umgehend.

## Pius X.

**Defrete auf Befehl Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst, erlassen von der Konzilskongregation und der Sakramentskongregation, über den täglichen Empfang der heiligen Eucharistie (20. Dez. 1905: „Sacra Tridentina Synodus“) und über das für den Empfang der Erstkommunion erforderliche Alter (8. Aug. 1910: „Quam singularii Christus“).**

Autorisierte Ausgabe. Lateinischer und deutscher Text.  
M 1.— ord., M — .75 no., M — .70 bar

**Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst, über die neue Verteilung des Psalteriums im römischen Brevier (1. Nov. 1911: Divino afflato“) mit dem Motuproprio über eine teilweise Neuordnung des Göttlichen Offiziums (23. Okt. 1913: „Abhinc duos annos“) und über das Konstantinische Jubiläum (8. März 1913: „Universis Christifidelibus“).**

Autorisierte Ausgabe. Lateinischer und deutscher Text.  
M 1.— ord., M — .75 no., M — .70

**Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst, über die Wiedervereinigung der Kirchen (26. Dez. 1910: „Ex quo“) und über die Trennung von Kirche und Staat in Portugal (24. Mai 1911: „Iam dudum in Lusitania“). Autorisierte Ausgabe. Lateinischer und deutscher Text. M — .80 ord., M — .60 no., M — .56 bar**

**Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst, über katholische und gemischte Arbeiter-Vereinigungen (24. Sept. 1912: „Singulari quadam“). Autorisierte Ausgabe. Lateinischer und deutscher Text. Mit Anhang: Ausschreiben der zu Fulda versammelten Bischöfe vom 5. Nov. 1912. M — .50 ord., M — .37 no., M — .35 bar**

**Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst. Namen- und Sachregister. M — .80 ord., M — .60 no., M — .56 bar**

**Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Borsehung Papst. Autorisierte Ausgabe. Lateinischer und deutscher Text. Zweite (Schluß-) Sammlung. Mit Namen- und Sachregister zu beiden Sammlungen. — Sanctissimi Domini Nostri Pii Divina Providentia Papae X. Epistolae encyclicaes. Series secunda (ultima). Addito utriusque Seriei Nominali et Rerum Indice.**

M 9.— ord., M 6.75 no., M 6.30 bar  
— Geb. in Leinw. M 10.50 ord., M 7.87 no., M 7.35 bar

**Herdersche Verlagshandlung Freiburg i. Br.**

(Z) Soeben erscheint: (Z)

# Die deutsche Edelpilzzucht (Champignonkultur)

Ord. 1.—, bed. — .75, bar — .70; Freierpre. 11/10

Die Bewegung zur Schaffung einer **deutschen** Champignonkultur ist zurzeit in vollem Gange und wird vom Kriegernährungsamt und von der Militärverwaltung aufs nachdrücklichste gefördert. Lediglich eine kurze Erwähnung des bevorstehenden Erscheinens obiger Schrift im Rahmen eines andern Aufsatzes in der „Frankf. Ztg.“ brachte über 300 Vorausbestellungen. Der Verfasser ist denn auch als Fachmann allgemein bekannt.

**Verlag Natur und Kultur  
München**

(Z) Demnächst erscheinen:

## Winke für die Handhabung der Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige nebst Wortlaut der Gebührenordnung

unter Benutzung des vom Verbande Deutscher Gutachterkammern e. V. gesammelten Materials

zusammengestellt von **Kurt Perlewitz**, beratender Ingenieur V. B. I.

Kart. Preis ca. M. 1.20

Das Buch ist eine Ergänzung der im gleichen Verlage unter dem Titel „Das Sachverständigenwesen“ erschienenen Sammlung der gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Anstellung und Beeidigung von Sachverständigen. Es stellt eine für die Sachverständigen bestimmte Anleitung, wie die neue Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige anzuwenden ist, um eine angemessene Bezahlung der Leistungen zu erhalten und ungerechtfertigte Beanstandungen der Gebührenrechnungen durch die Gerichte erfolgreich entgegenzutreten, dar.

Das Buch wird daher den zahlreichen von den Gerichten anerkannten Sachverständigen ein willkommener Berater sein.

## Die Berechnung des Selbstkostenpreises der Gewebe

Von Ed. Jung.

158 Seiten gr. 4<sup>o</sup>. Preis M. 12.—

Der Verfasser will mit diesem Werke eine in der Literatur der Weberei-Industrie vorhandene Lücke ausfüllen und hofft damit jüngeren und älteren Fachgenossen eine brauchbare und zuverlässige Anleitung für die Selbstkostenberechnung und Kalkulation in ihren Betrieben zu geben.

Bei der grossen Willkür, die auf diesem wichtigen Gebiet in den meisten Betrieben noch herrscht, wird das Buch starkes Interesse in der gesamten Textilindustrie, vor allem bei Webereien und Tuchfabriken finden.

Ich bitte auf anliegendem Zettel zu verlangen.

Berlin W. 9.

**Julius Springer.**

Vor Erscheinen von

# Walter Bloem Dormarsch

ist die erste Auflage von  
Fünfzig-Tausend Exemplaren  
durch  
Vorausbestellungen vergriffen

Ein Nachdruck von 20 000 Exemplaren ist aufgegeben.

Alle in den letzten Tagen eingegangenen Bestellungen können erst nach Erscheinen der zweiten Auflage, voraussichtlich Mitte Januar 1917 berücksichtigt werden.

Die bestellten Publikum-Prospekte  
gelangen Dienstag, den 5. Dezember  
ausnahmslos via Leipzig

zur Versendung. Wir bitten das  
verehrliche Sortiment, seine Kom-  
missionäre zur schnellsten Besörde-  
rung der Prospekte zu veranlassen.

Leipzig.

Grethlein & Co., S. m. b. H.

**Zur Beachtung!****Nur hier angezeigt!**

# Hauptmann Bölk's Feldberichte

gelangen zur Ausgabe in

**Leipzig** bei Herrn L. A. Kittler und durch die Barsortimente  
am Dienstag, den 12. Dezember von  $\frac{1}{2}$  8 Uhr morgens an

**Berlin** bei Herrn F. Volkmar, Barsortiment  
am Dienstag, den 12. Dezember von 3 Uhr nachm. an

**Stuttgart** bei den Barsortimenten  
am Donnerstag, den 14. Dezember

Alle vor Erscheinen des Buches eingegangenen Bestellungen kommen am  
12. Dezember auf einmal zur Erledigung. Eine direkte Versendung  
ab Gotha oder ab Leipzig kann auf keinen Fall stattfinden.

Wir bitten daher dringend, die Leipziger Herren Vertreter mit An-  
weisungen für die gewünschte Versendungsform zu versehen!

Firmen, welche noch nicht bestellt haben, ersuchen wir um  
umgehende Angabe ihres Bedarfs.

Die Bestellungen sind sämtlich nach Gotha zu richten!

Gotha, den 1. Dezember 1916.

**Friedrich Andreas Perthes A.-G.**

(Z)

Wir können wieder liefern:

# Meyers Großes Konversations-Lexikon sechste Auflage

In 20 Halblederbänden 200 M. Ladenpreis, 126 M. Händlerpreis  
und 4 Ergänzungsbänden in Halbleder zu je 10 M. Ladenpreis, 6.30 M. Händlerpreis

# Meyers Kleines Konversations-Lexikon siebente Auflage

In 7 Liebhaber-Halblederbänden 100 M. Ladenpreis, 62 M. Händlerpreis

# Meyers Handlexikon des allgemeinen Wissens sechste Auflage

In 2 Halblederbänden 22 M. Ladenpreis, 14 M. Händlerpreis  
In 2 Liebhaber-Halblederbänden 24 M. Ladenpreis, 15 M. Händlerpreis

Die von der Militärbehörde gesperrten Karten und Pläne werden auf Grund  
von beigefügten Bezugsscheinen nach Freigabe kostenlos nachgeliefert.

Leipzig und Wien, 4. Dezember 1916

Bibliographisches Institut

# Die Kriegsprima von Fritz Pistorius.

Ansprechend gebunden 4 M., kräftig brosch. feldpostmäßig verpackt zu 3 M. 50 Pf. Bar 5 Exemplare mit 40%.

Der Humorist Pistorius hat hier ein Werk geschaffen, welches einen so tiefen, oft geradezu erschütternden Eindruck hinterläßt, als ob eigenes Erleben Grund dazu gegeben hätte.  
Badischer Generalanzeiger.

Pistorius besitzt eben den echten Humor, der nur aus der Tiefe des Gemüts quillt.  
Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

Wirklichkeitslebendige Schilderungen. Man liest Pistorius wieder zitternd und bebend, jauchzend und mit Wonne.  
Theologischer Jahresbericht.

In der Tat ein Dokument der Menschheit, das vereinst als eine geschichtliche Urkunde Wert behalten wird.  
Leipziger Zeitung.

Trowitzsch & Sohn, Berlin.

		Prächtiges Weihnachtsbuch!	
Z		Helen Keller	7/6 mit $33\frac{1}{3}\%$
Br.		Die Geschichte	20
M. 5.50	ord.	meines Lebens	Expl. mit 50%
Lwd.		Demnächst erscheint die	Einbde. gew. Bar.- preis
M. 6.50	ord.	51. Auflage	
Halbfdg.			
M. 7.50	ord.		
		Robert Lutz in Stuttgart	

# Unser Boeldke-Buch

ist soeben in 2. Auflage erschienen. 30. bis 50. Tausend  
Verlagsanstalt Dogel & Dogel GmbH., Leipzig-R.

Z

Rechtzeitig vor Weihnachten erscheint in unserem Verlage:

# Loreley

Ein Heimatroman aus Alt-Halle

von

## Carl Rocco

KL. Ottab. 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Bogen = 204 Seiten**Preis** in steifem Umschlag geh. M. 2.—, in Ganzleinen geh. M. 2.50

Feldpostversandfertige, in Umschlag geheftete Exemplare stehen zur Verfügung.

Wir liefern fest mit 30 v. Hdt., bar mit 40 v. Hdt., ausschließlich des Einbandes.

Carl Rocco, Berufsgenosse gleich Wilhelm Raabe und Gustav Falke, dazu ihnen geistig verwandt, führt sich mit der um 1870 in den Frankeschen Stiftungen — dem Hallischen Waisenhaus — spielenden Heimatgeschichte auch als Erzähler vorteilhaft ein, nachdem er sich bereits auf anderen Gebieten, u. a. mit zahlreichen Gedichten in der Münchener „Jugend“ und als Schauspiel-dichter auf der Meiningen Hofbühne einen geachteten Schriftsteller-namen errungen hat.

Seine Loreley begeisterte bei ihrer Veröffentlichung in der Saale-Zeitung gleicherweise die Hallenser, wie wohl jeden Leser, der je in Halle weilt.

Wendet sich diese Gymnasialgeschichte mit der berühmtesten deutschen Erziehungs- und Unterrichtsanstalt im Hintergrunde auch zunächst an die gebildeten Kreise, so schlägt sie nicht minder ihrer vielen städtischen Erinnerungen wegen der gemeine Mann, in hohem Grade aber neigen ihr zu die Frauen und Mädchen unserer lieben Stadt.

Für alle Feldgrauen, die mit Saalewasser getauft sind, und unzählige, die aus der Provinz Sachsen stammen, eine hochwillkommene Weihnachtsgabe.

Halle a. S., Anfang Dezember 1916.

Ehrhardt Karras G. m. b. H. / Verlag.



In den nächsten Tagen kommt nach den eingegangenen Bestellungen zum Versand die 50. Auflage:

## Zubiläumsausgabe

von

# Paul Keller, Waldwinter

Feine Ausstattung auf Kunstdruckpapier, Deckenzeichnung von  
L. Hohlwein-München, in Pergamentband, Goldoberschnitt

**Preis Mark 10.—**

Der „Waldwinter“ schafft wie wenig Bücher echte Weihnachtsstimmung: „... ein Werk, durchweht von einem so frischen Hauch kraftfroher Jugendlichkeit, von einem so lebensfreudigen, auf dem Grunde eines sicherer sittlichen Gefühls ruhenden Optimismus besetzt, daß von ihm eine wahrhaft reinigende und erwärmende Kraft in unsre Seele strömt, die in diesem Buche ausruht und träumt und schwärmt, wie sein Held in dem reinen Frieden der winterlichen Natur.“

Und da Paul Keller zu den gefeiertsten Dichtern der Gegenwart gehört, so wird diese Jubiläumsausgabe allen seinen Verehrern und weit über diesen großen Kreis hinaus als kostliches Geschenkwerk sehr willkommen sein.

Soweit noch nicht geschehen, empfiehlt sich direkte Bestellung, wobei wir zu beachten bitten, daß wir auch von dieser Ausgabe 11/10 einschließlich des Einbandes liefern. Ein Neudruck findet nicht statt.

Bergstadtverlag Wilh. Gottl. Korn, Breslau I.

# Kinder-Szenen und Spiel-Lieder

(Z)

von

**Adolf Holst**

Singweisen von M. Georg Winter. / Reigen von Rich. Mertens.  
Buchschmuck von G. Heinicke.



## Hoher Besuch.

(Kleiner Junge als Soldat auf dem Schaukelpferd.)

Herr Kaiser und Frau Kaiserin,  
Ich reite heut' noch nach Berlin,  
Ich will euch mal besuchen.  
Dann bleibt mir beide hübsch zu Hause,  
Gebt auch den feinsten Kaffee raus,  
Hurra!  
Und Apfelschnüren.

Achtung! jetzt geht die Reise ab!

(Hängt langsam an zu schaukeln.)

Zwei Meilen Trout, zwei Meilen Trab.  
Was kann mit da passieren?

(Schaukelt schneller.)

Doch nun den Sporn dem Pferdebauch!  
Hui! fliegen Dorf und Feld und Strauch,  
Hurra!  
Wir galoppieren.

(Schaukelt ruhiger.)

Mein Schimmel ist so weiß wie Schnee,  
Er reitet durch den grünen Klee,  
Durch Mohn und Margueriten.  
Da ist kein Grund, kein Grabenloch,  
Die Sporen 'rein!

(Schaukelt toller.)

Wir nehmen's doch!

Hurra!  
Wie Vater Zieten.

(Grüßt militärisch nach rechts.)

Herr Kaiser, ich zieh' in den Krieg!  
Mich dürstet heiß nach Schlacht und Sieg,  
Nach Sturm und Kampfgebrause!

(Grüßt nach links, oder nimmt den Hut ab.)  
Frau Kaiserin! ich dank' auch schön!  
's hat gut geschmeckt Auf Wiedersehn!

Hurra!

(Schaukelt schnell.)

Jetzt geht's nach Hause!

## Inhalt:

- 30 spanisch bearbeitete Gedichte von Adolf Holst.
- 6 Spiel-Liedchen nach Melodien von M. Georg Winter.
- 8 Singspiel-Reigen von Rich. Mertens.

Preis in farb. Umschlag  
leicht karton. M. 2.—

Drei Meister ihres Faches, der geniale Kinderlieddichter Adolf Holst, der bekannte Herausgeber von Lirumlarum, M. Georg Winter und der Reigensänger Rich. Mertens haben der Jugend diesen Strauß föstlicher Blüten gebunden und ein junger Künstler kleidete das Ganze in ein sinniges Gewand.

Eine wunderhübsche Sammlung praktisch sofort verwendbarer Darbietungen für jeden Jugendpfleger, aber auch eine entzückende Gabe für die Jugend selbst, die gewiß nicht ausgeschlagen werden wird.

Eine Partie von 3 Stück  
zur Probe für M. 3. — bar,  
also mit 50% Rabatt.

**Sonstige Bezugsbedingungen:  
M. 2. —, M. 1.50, M. 1.35  
u. 11/10.**

Hochachtend

**Arwed Strauch  
Leipzig**

Redaktion des  
"Volksfreund"

Karlsruhe, den 4. Nov. 1916.

Mit den in Ihrem Brief angebundenen Gedanken\*) bin ich durchweg einverstanden. Wir stehen vor schweren und großen Problemen, deren Lösung die Kräfte aller beansprucht, die es mit Volk und Vaterland gut meinen.

W. Kolb.

\*) Des deutschen Volkes Meisterjahre. Von Prof. Dr. Karl Kindermann. (Stuttgart, Greiner & Pfeiffer.)

### Bibliothek für Volks- und Weltwirtschaft

Herausgeber:  
Professor Dr. Franz von Mammes.

(Z) In Kürze erscheinen:

#### Heft 31: **Mehr Land!**

Grundlagen des neuen Deutschland.

Von

**Reinhold Wulff**

Haupt-Schriftleiter der "Rheinisch-Westfäl. Zeitung".

Preis M 2.—.

#### Heft 32:

#### **Deutsch-Russische Rückiedlung.**

Von

Dr. Hans Siegfried Weber.

Preis M 1.50.

Wir bitten, gef. umgehend zu bestellen, unverlangt versenden wir nicht.  
Abatt: in Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% u. 11/10 (auch gemischt).

Dresden. „Globus“, Wissenschaftl. Verlagsanstalt.

## Technische Studien

Herausgegeben von Prof. Dr. H. Simon  
Bibliothekar der Technischen Hochschule zu Berlin

(Z) In diesen Tagen erscheint der  
neue Band:

Heft 18:

Dr.-Ing. Rud. Vetter, Beiträge zur Kenntnis der analytischen Eigenschaften der Kohlenstoffmodifikationen und orientierende Versuche über ihre Entstehungsbedingungen.

Preis M 3.50 ord., M 2.60 no. bar.

Die „T. St.“ veröffentlichen in erster Linie Dr.-Ing.-Dissertationen, um diese dem breiteren Interessentenpublikum zugänglich zu machen.

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Gr.

(Z) Soeben erscheint das 26.—50. Tausend von

## Weihnachtsgruß für deutsche Soldaten 1916

v. Pfarrer S. Blankenburg,  
m. Beitr. v. Adelh. Stier.  
Gotha u. H. v. Wolzogen.  
Bayreuth

Preis einzeln 15 M ord., 10 M bar u. 11/10 Exempl.

25 Stück M 3.25 ord., M 2.25 bar

50 Stück M 6.— ord., M 4.— bar

100 Stück M 10.— ord., M 7.— bar

Friedrich Emil Berthes, Gotha.

### Preiserhöhung.

Gestiegene Buchbinderkosten veranlassen mich, die Preise für nachfolgende gebundene Bücher zu erhöhen.

Es kosten jetzt:

**Hoffmann, P. F. L.**, Praktisches grammatisches Wörterbuch

der deutschen Sprache

9. Aufl. geb.

Ladenpreis M 2.—, no. M 1.40,

bar M 1.30

**Matthias, Th.**, Sprachleben u. Sprachschäden

4. Aufl. geb.

Ladenpreis M 6.50, no. M 4.90,

bar M 4.40

Leipzig, 4. Dezember 1916.

Friedrich Brandsteiter.

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei Berlin-Lankwitz

### Zur Fortsetzung

Ende Dezember erscheint in unserem Verlage:

### (Z) Deutscher Versicherungs-Kalender für das Jahr 1917.

48. Jahrg.

Preis: geb. M 10.— Ladenpr., M 7.50 bar

Wir bitten die Listen nachzusehen und die Fortsetzung rechtzeitig zu bestellen.

Hochachtungsvoll  
Berlin-Lankwitz,  
1. Dezember 1916.

Wallmann's Verlag u. Buchdruckerei.

### Preisänderung!

Wir erhöhten den Preis von **Lauterbach, Deutscher Helden Kampf und Sieg**

I. Teil: Von Deutschlands Einführungskämpfen bis zum Weltkriege

(bisher M. — 60 ord., M. — 45 no.) auf M. 1.— ord., M. — 70 no.

Berlin Vossische Buchhandlung Verlag.

(Z) In Kürze erscheint:

## Sonneblume

Humoristische Gedichte in Karlsruher Mundart von Fritz Romeo

Geb. M 2.50 ord., M 1.85 no., M 1.65 bar u. 13/12.

Karlsruhe i. B. Hofbuchhandlung Friedrich Gutsch.

### Angebogene Bücher

Neue Exemplare u. 11/10:

Poschinger, H. v., Unter Friedrich Wilhelm IV. Denkwürdigkeiten d. Ministers O. Frhrn. v. Manstein. (1901.) 3 Bde. Brosch. (30.—) M 4.—; Hfrz. (37.50) M 7.—

Bode, Dr. W., Stunden m. Goethe. Band 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9. Geb. (5.—) à M 2.—

Schwabe, K., im deutschen Diamantenlande. Deutsch-Südwestafrika von der Errichtung der deutschen Herrschaft bis zur Gegenw. (1884—1910). Illustr. Geb. (10.—) à M 3.— u. 11/10.

Bastian, Ad., die Völker d. östl. Asien. 2 Bde. (Leipzig 1866.) Brosch. (17.—) M 3.—

Bernhardi, Th. v., Denkwürdigkeiten aus d. Leben d. russ. Generals Grafen v. Toll. 2. Aufl. 4 Bde. (1865.) Brosch. (38.—) M 4.—

Draper, J. W., Gesch. d. Amerik. Bürgerkrieges. 3 Bde. (Leipzig 1877.) Brosch. (20.—) M 3.—

Ghillany, F.W., europ. Chronik v. 1492—1877. 5 Bde. (Lpz. 1865—1878.) Br. (49.—) M 3.—

Klaeber, H., Leben u. Taten des französ. Generals Jean Baptist Kleber. (Dresd. 1900.) Brosch. (13.—) M 1.50

Mahrenholz, R., Gesch. d. ersten franz. Revolution. (Lpz. 1888.) Brosch. (4.—) — .60

Schneider, G., Pariser Briefe. (Belagerung von Paris.) 4 Bde. (Lpz. 1872.) Br. (39.—) M 4.— Leipzig, Albertstr. 31. R. Dallmeier.

**Vorteilhaftes Angebot!****Für Weihnachten!**

P. P.

Aus dem Verlage von Carl Flemming, A.-G., in Berlin übernahm ich auch in diesem Jahre einen weiteren Band nachstehender Werke u. lieferre sie zu den dabeistehenden ermäßigten Barpreisen:

**Thekla von Gumpert,****Töchter-Album**

in Ralito gebunden

**Bd. 56.**

aBd. ₩7.50ord., ₩3.25bar  
10 Bde. ₩31.—bar  
25 Bde. ₩75.—bar  
50 Bde. ₩140.—bar

**Bd. 57 u. 58.**

aBd. ₩7.50ord., ₩3.50bar  
10 Bde., gem., ₩32.50bar  
25 Bde., " ₩77.50bar  
50 Bde., " ₩145.—bar

**Herzblättchens  
Zeitvertreib**

in Ralito gebunden

**Bd. 53, 54, 55.**

aBd. ₩6.—ord., ₩2.25bar  
10 Bde., gem., ₩21.—bar  
25 Bde., " ₩50.—bar  
50 Bde., " ₩80.—bar

**Bd. 56 u. 57.**

aBd. ₩6.—ord., ₩2.50bar  
10 Bde., gem., ₩23.—bar  
25 Bde., " ₩55.—bar  
50 Bde., " ₩95.—bar

Emballage (Kisten)  
zum Selbstkostenpreis.

Erfüllungsort: Leipzig.

Hochachtungsvoll

Leipzig,  
November 1916.

Franz Ohme.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:  
\* Dörbeck, Berl. Witze u. Redensarten usw. Farb. Blätter.  
\* Berlin. Alles darüber in Wort u. Bild.

**Martin Breslauer** in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:

\* Reuter, Fritz. Werke. Gute ill. Ausg.  
\* Bayros, Exlibris. Vorzugsausg.

**C. F. Schulz & Co.**, Plauen i. V.: Ploss-Bartels, Weib in d. Natur- u. Völkerkunde. Geb. N. A. Beltram, Capella della Ray. Teodolyeda.

Schlemm, Wörterb. z. Vorgesch. Gélis-Didot, Peint. décor. du XVI. au XVIII. siècle.

**Albert Rathke** in Magdeburg:  
Diegel, Röhrenfabrikation. 1901.  
Brentano, Getreidezölle. 2. Aufl.  
Meitzen, Siedlung. u. Agrarwesen d. Westgermanen. 3 Bde. 1896.

**Bons Buehh**, in Königsberg i. Pr.: Klassiker. Alle neu. Ausgaben:  
Cotta, — Grote, — Hesse & B., — Insel, — Reclam, — D. Vh. Bong & Co., — Bibl. Institut, — Deutsche V.-A. kauft stets.

**C. Lang** in Zürich, Apollostr. 6:  
\* Schweizer Porträts. (Gute Einzelblätter u. Konvolute.)

\* Ryff, nützl. Bericht die Augen zu schärfen. Würzburg 1548.  
\* Grapheus, de oculorum affectibus. 1497.

\* Issa Ben Ali, de oculis. 1499.

\* Bartisch, Augendienst. 1583.

\* Beer, Biblioth. ophthalm. 1799.

\* Alt. Werke üb. Ophthalmologie.

\* Saint-Simon, Mémoires.

\* Plinius, Historia naturalis. 1473.

\* Aristoteles, Opera. Augsb. 1479.

**Victor Eytelhuber**, Wien VIII/1: Velhagen & Klasings Monatsschette. Jahrg. 1—14.

Herders Konv.-Lex. 3. A. Bd. 5-9. Steiner, über den Schnitt d. Kreise u. and. math. Schriften v. ihm.

**Aug. Heinr. Pusch** in Potsdam: Angebote direkt.

\*1 Busch-Album. — humorist. Hausschatz.

\*1 Neues Busch-Album.

\*1 Maximin, ein Gedenkbuch Sonderabdr. d. Blätter f. Kunst

**Mirko Breyer** in Agram:

\* Justizmin.-Blatt f. d. preuss. Gesetzgebung 1914.

\* France d. rote Ei. — d. Gaukler.

\* Französ. Romane. (Bessere Leth bibl.-Expire., geb.)

\* Erstausgaben dtschr. Klassiker in gleichzeit. Einbänden.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:

\* Widmer, kunstgewerbli. Berufe.

\* Weinschenk, Polarisat.-Mikrosk.

\* Schulz, Naturkunden.

\* Stöhr, Histologie. 15. u. 16. A.

\* Krehl, pathol. Physiologie. 8. A.

\* Heilbron, dtche. Rechtsgesch.

\* Reisinger, Griechenland.

\* Heilbron, Handelsrecht. 2 Bde.

\* Michel, d. konserv. Zahnheilkde.

\* Miller, Lehrb. d. konservierend. Zahnheilkde. 4. Aufl. 1909.

\* Parreidt, Komp. d. Zahnheilkde. 3. A.

\* Detzner, prakt. Darstell. d. Zahnheilkde. 3. A.

\* Williger u. Dieck, Verbandlehre.

\* Williger u. Dierck, Verbandlehre.

\* Heubner, Lehrb. d. Kinderhbkde.

\* Lehrb. d. anatom. Anatomie von Ashoff.

\* Hofmeier, Hdb. d. Frauenkrkhrt.

\* Zimmermann, Gespräche mit Fr. d. Grossen.

\* Thausing, Dürers Briefe.

\* Steinmann, Einführung in d. Paläontologie. 2. A. 1907.

\* Ritter, Bonn. 1868.

\* Sievers, allgem. Metrik.

\* Morsbach, mittelengl. Grammat.

\* Gallée, mittelengl. Grammatik.

\* Otfrieds Evangelienbuch. übers. v. Kelle.

\* Mellin, Marginalien u. Register zu Kants Kritik d. rein. Vern.

\* Handb. z. d. neutestamentl. Apokryphen, von Hannecke.

\* Schmidt, Erich Charakteristiken. 2 Bde.

**Franz Malota** in Wien IV/1:

Old water colours. (Studio.)

\* Middleton, illuminated manuser.

\* Studio. Vol. 14. 16.

\* Katalog d. Sammlung Lanna.

\* Sylva-Tarouca, Freilandstauden.

\* Schaffer, Grundz. d. Geologie.

\* Paulsen, Gesch. d. gel. Unterr.

\* Wierzbowski, Bibliogr. polonica.

**H. L. Schlappe** in Darmstadt:

\* Petersen, Hochspannungstechnik.

\* Kittler, Elektrotechnik. II.

\* Engel, Wasserbau.

\* Shaper, Brückenbau.

\* Schweitzer, Joh. Seb. Bach.

\* Cramer, gerichtl. Psychiatr. 1903.

\* Pasqué, das Griesheimer Haus.

\* Salings Börsenpap. III. 1915/16.

**Hofantiquar Jacques Rosenthal** in München. Brienerstr. 47:

\* Tilsit. Alles hierüber in Wort und Bild.

\* Chronologia histor. legalis Ord. Minor.

**Walter Momber**, Verlag in Freiburg i. Br.:

Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex.

mit Erg.-Bdn. Klpt. Nste Aufl.

A. Mejstrik in Wien I:

Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

Bd. 5. 9—17. 19. 21. 24. Reise-Einbd.

J. A. Stargardt in Berlin:

\* Der Bär. Jg. 1894—90.

\* Geschichte d. Geschlechts v. Bre-  
dow. 3 Bde. 1872—90.

\* Gesch. derer v. Klinkowström.

\* Gundlach, Biblioth. familiarum

nobilium. 3. Aufl. 1897.

\* Lachenaye-Desbois et Badier,  
Dict. de la Noblesse. 19 Bde.

\* Lisch, Gesch. d. Geschlechts v.

Maltzahn. Klpt. u. Bd. 2. 3. 5.

\* St.-Allais, Nobiliaire de France.

40 vols. 1872—76.

\* Urkundenbuch d. Familie v.

Zwehl. 1898.

**A. Wailandt'sche Bh.**, Aschaffenburg:

\* Förster, staatsbürgerl. Erziehung.

\* Eckhart, Schriften u. Predigten.

\* Salzmann, Dienst d. Apothekers.

\* Kossm. u. Weiss, Mann u. Weib.  
3 Bde. Geb.

\* Steiner, Maingebiet u. Spessart  
u. d. Römers.

\* Bücher u. Bilder von Aschaffen-  
burg u. Spessart.

**Otto Streit** in Berlin W. 10:

Lüder Kriegszeitg. I. 1—5. 14. 18.  
24—28. 31. 32. 35. II. 75 bis

Schluss. Event. Tausch.

**Max Drechsel** in Bern:

E. T. A. Hoffmann-Literatur.

Keller, F., Baurisse v. St. Gallen  
u. Z.

Guyer, S., christl. Denkm. d. 4. Jh.

Sackheim, E. T. A. Hoffmann.

Hoffmann, E. T. A., Kreislerbuch.

Baer, die Hirsauer Bauschule.

Reinhardt, E., die Cluniacenser

Arch. i. d. Schweiz.

\* Clunizens. u. Costerzens. (Alles.)

Schlosser, d. abendl. Kirchenan-

lagen.

Sonndorfer-Ottel, Technik d. Welt-

handels.

Marx-Studien, hrsg. v. Hilferd. u.

Adler. 1. u. 2. Bd.

Philippovich, Nat.-Oekon. I.

Handwörterb. d. Naturw.

Schmaus, path. Anat. N. A.

**Franz Mildner** in Kaschau,

**Schlesische Buchdruckerei**  **Kunst- u. Verlagsanstalt**  
**v. S. Schottlaender, A.-G., Breslau III.**

(Z)

In wenigen Tagen versenden wir

# „Denkschrift betreffend die Neugestaltung der Verwaltung der Kunstanangelegen- heiten im Reich und in den Bundesstaaten“

von Maler-Architekt Willy O. Dresler, Berlin

Legion-Oktav 16 S. Geheftet Preis M 1.—.

Rabatt in Rechnung 30%, gegen bar 40%.

Heute mitten im Weltkrieg rüstet man sich, alle Kräfte für die kommende Organisation des wirtschaftlichen Lebens zu lösen. Hierbei verdient besonders eine Frage ganz besondere Berücksichtigung: Wie wird künftig für das wirtschaftliche Leben der bildenden Künste gesorgt werden? Oder mit anderen Worten, wie hat sich der Betrieb der bildenden Kunst in Deutschland überhaupt zu gestalten? Schon von unendlich viel Seiten sind Beiträge zur Lösung dieses Problems geliefert worden; W. O. Dresler jedoch hat es nun unternommen, diese wichtige Frage endgültig zu lösen, indem er seine Neorganisationspläne, die ihm vermöge seiner erschöpfenden Kenntnis des deutschen Kunstlebens und langjähriger Tätigkeit in demselben als die einzige richtigen erscheinen, dem breiten Publikum über gibt. Seine Vorschläge: die Ausgestaltung eines besonderen Ministeriums für Kunstanangelegenheiten, Gründung einer Reichsausstellung für bildende Kunst und eines Archivs für Kunst und Kunswissenschaft lassen die weittragende Bedeutung seiner Denkschrift erkennen.

Wir bitten zu verlangen.

Breslau III, Anfang Dezember 1916.

**Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlagsanstalt**  
**v. S. Schottlaender, A.-G.**

## Gesuchte Bücher ferner:

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

\*Monatsschr. f. Gesundheitspflege (Wien.) Jahrg. 1—27. 1884—1909. Auch einzeln.

\*Oesterr. Vierteljahrsschr. f. Gesundheitspflege. Jahrg. 28—30. 1910—12. Auch einzeln.

Schneube, warme Länder. 3. u. 4. Aufl.

Schwann, Wachst. d. Tiere. 1838. Jugend 1909, II. Sem.

Velh. &amp; Kl.'s Monatsh. Jg. 30, H. 1. Gutmann, Rud., Gymn. d. Stimme.

Hugo Streisaad in Berlin W. 50:

\*Goethe. Herzog Ernst-Ausg. Leder. A. e.

\*Dürer, Kupferstiche, v. Springer.

Moritz Ráth in Budapest IV:

\*Justi, Michelangelo. Beiträge. Angebote direkt.

M. &amp; H. Schaper in Hannover:

\*Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden.

\*Classen, quantitative Analyse.

\*— analytische Chemie.

\*— Methoden d. anal. Chemie.

\*König, Chemie d. menschl. Nahrungsmitte.

\*— Untersuchung landw. Stoffe.

\*Fischer, Handb. d. chem. Techn.

F. Halbig in Miltenberg a. Main:

\*Fechner, Gust. Theod., d. Tagesansicht gegenüber d. Nachtaansicht. 1879.

Angebote direkt.

L. Werner, München, Max.-Pl. 13:

\*Baum. Ulmer Plastik.

Blavignac, Archit. sacrée. (Texte.)

Bergner, bürgerl. Kunstaltert.

Bode, ital. Hausmöbel.

\*Kaiz, Werke klass. Kunst. 3 Bde.

\*Latham, in English homes.

\*Macquoid, Hist. of Engl. furnit.

\*Schinkel, ausgef. Bauten. Ausw.

\*Spemanns Kunst-Lexikon.

Studio, Extra-Nrn.: Daumier and

Gavarni. — Peasant in Austria,

— in Italy, — in Russia, — in

Sweden a. N.

Ungewitter, got. Konstr. 4. Aufl. Wölfflin.

Paul Sollors N.I., Reichenberg, B.:

\*Mazdaznan-Zeitschrift. Alle Jgge.

Wilh. Jacobsohn &amp; Co., Breslau 5:

\*Luchs, schles. Fürstenbilder.

\*Kugler-Menzel, Fr. d. Gr. 1840.

\*Fahne, köln. u. westfäl. Geschlechter.

\*Muther, engl. Malerei.

\*Klinger, Amor u. Psyche.

\*Brehms Tierleben. 2. u. 3. Aufl.

\*3 Sturm, Flora v. Dtschl. 2. Tl.

\*V. biral, Ikonogr. v. Byrs

\*Thiemann, Ridinger.

Robert Peppmüller in Göttingen:

Lommel, Physik.

Richter, L., Lebenserinnerungen.

W. Junk in Berlin W. 15:

\*Frics, Hymenomyc. Europ. 1874.

\*— Monogr. Hymenomyc. 2 Bde.

Martin Breslauer in Berlin W. 15:

Kurfürstendamm 29:

\*Vorzugsdrucke der Ernst Ludwig-Presse.

\*Pergamentdrucke, -Vorzugsdrucke

d. Insel-Verlages, — d. Verlage

G. Müller, — Diederichs, —

Doves-Press. — Blätter f. die

Kunst, — Kelmscott-Press, —

Pan-Presse, — Aldus-Presse, —

Hyperion-Verl., — Leipziger

Bibliophilen-Abend, — Janus-

Presse, — Hunderidrucke usw.

usw. besond. in schön. Einbdn.

\*Alte schöne Leder-, Maroquin-

bände. Kaufe auch ganze Bibliotheken.

Bitte aufbewahren.

J. Greven in Crefeld:

\*Spemanns Kunstlexikon.

\*Künstlerlexikon, Allgem., hrsg. von Müller-Singer.

\*Riviére, H., la céramique de l'art musulman.

\*Karpeles, Geschichte d. Literat.

\*Keussen, Gesch. d. Stadt Crefeld.

\*Wörishöffer, Onnen Visser.

\*Heil u. Koch, Handb. d. Gummiwarenfabrik. II.

Buchh. Otto Melehrs in Bremen:

Grimm, Michelangelo.

Berdrow, Rahel Varnhagen.

A. Kell's Buchh. in Plauen:

Handbibl. d. Offiz. Bd. 2. Schwe-

rin, Adjutantendienst.

W. Hofmann, Ludwigshafen, Rh.:

\*3 Dlschs, Zolltarifges. v. 25. 12.

1912 m. dazugeh. Zolltarif u. Tarasätzen 1906 (Decker) u. Nachträgen.

\*3 Warenverz. z. d. Zolltarif für d. Zeit v. 1. 3. 1916 ab m. Nachträgen, 1906. (Decker.)

\*3 Gesetz betr. Statistik d. Warenverkehrs m. d. Auslande nebst d. v. 1. 3. 1906 ab gült. Ausf. Bestimmgn. u. Dienstvorschr. samt Nachträgen. 1906 (Decker.)

J. J. Heckenhauer in Tübingen:

\*Gregorovius, Wandern. in Ital. Bd. 1. 2.

\*Dante, übers. v. Witte. 3. Ausg.

\*Göschel, Vorträge über Dante.

\*Sachs-Villatte, gr. franz. Wörterb.

\*Muret-S., gr. engl. Wörterbuch.

\*Knapp, Theorie d. Geldes.

Düncker, Gesc. d. Alt. Bd. IV. 5. Aufl.

Martin Breslauer in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:

\*Strindberg. Alles über ihn, Zeitschriftenaufsätze, Übersetz usw.

Heinrichshofen'sche Buchhdlg. in Magdeburg:

4. Verz. sämtl. Ortsch. d. Prov. Sachsen sowie d. Grossherzogt. Sachsen-Weimar-Eisenach. Zum Dienst für d. Postanst. bearb. (Mögl. neu.) Berlin 1911, Reichsdruckerei.

- J. Halle, Antiquariat, München:** Schweden. Alles Ältere darüber. Brigitta, Revelationes. Alle Ausg. Olaus Magnus. Alle Ausg. Merian, Topographien. Alle Bde. Theatrum Europaeum. Kplt. Stiche u. Radierungen v. Iothr. Künstlern (Deruet, — Beilangé, — A. de la Vallée, — Woeiroit etc.). Scherer, G., alte u. neue Kinderlieder. 1849. Cler, Physiologie d' un musicien. (1841.) Fabre, Némésis médicale illustrée. 1840. Sue, Eug., les mystères de Paris. 1843—44. Fr. Goya, Alle seine Werke in allen Ausgaben. Kugler-Menzel, Gesch. Friedrichs d. Grossen. 1840. Neureuther, Randzeichnungen und and. Werke. Stoiterloß, rhein. Sagenkr. 1835. Musäus, Volksmärchen d. Dtsch. Leipz. 1842. Campe, Robinson d. Jüng. 1848. Bechstein, Märchenbuch. 1853. Illustr. v. Richter. Almanach v. Radierungen. Mit Text v. Feuchtersleben. 1844. Dürer, Albr., Unterweisung der Messung. 152. M. 1. Ausg. — menschl. Proportion. 1527. 1. Ausg. Sachs, Hans, Werke, Gedichte, Fastnachtsspiele. Alte Ausg. Duller, Erzherzog Carl v. Österreich. 1847. Exilium Melancholiae od. weltl. Gesangbuch. Münch. (1851). Schreiber, Bilder des deutschen Wehrstandes. Baden 1851. (Aurbacher,) Geschichte v. d. sieben Schwaben. 1832. Beuther, Calendarium hist. Tagbuch Allerley Historien. 1557. Beuther, Alles von u. üb. d. Fam.
- Preuss & Jünger in Breslau I:** \*Rehm, fidele Kommode. \*Neues Busch-Album. \*Presber, goldene Lachen. \*Ganghofers Werke. Serie 1—3. \*Kunstwart. Jahrg. 1910 od. 11. \*Fischer-Henle, B. G.-B. \*Wolff, Jul., Werke. Serie 1—2. \*Dahns ges. Werke. Serie 1/2.
- Leonh. Tietz Akt.-Ges. in Mainz:** \*Luther, Martin, Schriften. (Ausg. Dt. Verl.-Anst.) 3.—ord.
- Skandinavisk Ant. in Kopenhagen:** Krünitz, ökon. Encyklopädie (Ca. 1800.) Bücher mit Farbstichtafeln. Seltene Linné-Werke. Ältere Bücher z. Geschichte und Topogr. Schwedens m. Kupfern.
- Paul Neubner in Köln:** \*Settegast, Hdb. d. Gartenbaues.
- Fr. Seeliger in Berlin W. 62:** \*Blass, Gramm. d. neut. Griech. \*Heilbron, Handelsrecht. \*Beck, Gesch. d. Eisens. \*Martens, Hdb. d. Materialenkd. \*Stahr, Tiberius. \*Sievers, Tacitus. \*Rembrandt als Erzieher. \*Andrees Handatlas. \*Gobineau, Ruinen. \*Balzac, Dtsch. Vollst. \*Herder, Vollst. A. Ca. 1820. \*Montesquieu. \*Récius, Géographie. \*Hammer-Purgstall, Osmanen. \*White, 3 Jahre Konstantinopel. \*Zinkeisen, Türkei. \*Ebner-Eschenb., Altweibersomm. \*Rustin, kaufm. Rechnen. \*Strindbergs Werke. Auch einz. \*Jean Paul, einzelne Schriften. \*Peter, C., Gedichte. 1830. \*Mereschkowski, — Tolstoi und Dostojewski.
- Bielefeld's Hofbh. in Karlsruhe:** \*Hippokrates' Werke, v. Fuchs. 1—3. Münch. \*Brecht, Ausbildungskursus für prakt. Lebenskunst. \*Boll Sphaera. Teubner 1903. \*Jean Pauls Werke. 34 Bde. 1860. \*Sauter, S. F., Gedichte. \*Rosner, d. deutsche Zimmer. \*Valois, Marg. v., Erinnerungen. \*Ridinger, Parforcejagd. \*Wesendonk, Gudrun, — Edith, — Odysseus, — Natur-Mythen, — Gedichte. \*Duncker, Gesch. d. Altertums. \*Fischer, Statik. \*Güldner, Gasmotoren. \*Lindner, Maschinenelemente. \*Zenneck, drahtlose Telegraphie. \*Mitteilungen d. badisch. histor. Commiss. Auch einz. Nummern. \*Hensel, Familie Mendelsohn. I. Oltmanns, Form u. Farbe. 1901. \*Krimkriegs-Schriften. Deutsch. \*Häusser, deutsche Geschichte. 3. Aufl. 1861. \*Dehio, Kunstdenkmäler. III. \*Das Weib. (Fernau.) \*Vernes Romane. Gr. ill. Ausg. \*Dinglers Journal. Register zu 199—238.
- Reichenbachsche Verlagsbuchh. in Leipzig:** \*Sweet, new English grammar.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:** \*Benseler, griech.-dt. Wörterbuch. \*Brion, elektr. Prakt. \*Ebers, Romane. \*Georges, lat.-dt. Wörterbuch.
- Johannes Seyfarth in Fürstenwalde a. Spree:** \*Frobenius, und Afraka sprach. Grosse Ausg. Bd. 4. \*Goltz, Chronik v. Fürstenwalde. \*Friderich, Naturgeschichte der deutschen Vögel. \*Dahn, ein Kampf um Rom.
- Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognergasse 2:** \*Zola, l'assommoir. 1. Ausl. \*Petraschek, üb. d. Forstexpertise in Serbien. 1899. \*Grandjean, gute Unterhaltg. H. 7. \*Newald, Beiträge z. Geschichte d. österr. Münzwesens 1622—50. \*Lederer, Mutter u. Kind. 2. Aufl. 1842. \*Amerling, Biographie v. L. A. Frankl, Wien. 1889. \*Weiss, K., Alt- u. Neu-Wien in s. Bauwerken. 1865. \*Schimon, der Adel v. Böhmen. Mähren u. Schlesien. 1859. \*Zinzendorf, Ludwig u. Karl Grafen, Selbstbiographien. Hrsg. v. Pettenegg. 1879. \*Jülg, mongol. Märchen. 9 nachträgl. Erzählgn. d. Siddhi-Kür. 1868. \*— Erzähl. aus d. Samml. Ardschi Bordschi. 1867. \*Janko, Fabel u. Geschichte. \*Walker, Einführung in d. physik. Chemie. \*Weiniger, über d. letzten Dinge. \*Italien, u. andere Stickmusterbücher in Reprod.
- Jos. Baer & Co., Frankfurt a. M.:** \*Battani, 6. ill. Beschreib. d. St. Frankf. a. M. 7 Bde. \*Wolf, Nat.-Oek. als exakte Wiss. \*Hermann, staatswirtsch. Unters. \*Droysen, York v. Wartenburg. Kplt. od. Bd. 1 apart. \*Meinecke, Radowitz u. d. dt. Rev. \*Stoltze, Fr., Gedichte. 1. A. \*Julien, Tapisseries hist. Kolor. \*Louandre, les arts somptuaires. \*Büsching, Grabmal d. Herz. Heinrich V. v. Bresl. 1826. \*Aman, Gesch. d. Famil. Aman. \*Arndt, Verordnungsrecht d. Dt. R. 1884. \*Brand, Beamtenrecht. 1913. \*Fliess, Rechtskraft d. Naturalisationsurkunden. 1906. \*Hiersemzel, Verfassungsrecht d. Norddt. Bundes. Bd. 1. 2. \*Heinrichs, dt. Niederlassungsverträge. 1908. \*Held, Kaisertum als Rechtsbegr. 1879. \*Haenel, Kaisertum 1902. \*Jagemann, dt. Reichsverfass. 1904. \*Le Fur, Etat fédéral. 1896. \*Laband, Kaisertum. 1896. \*Marti, Betracht. üb. d. Verf. d. Norddt. Bundes. 1868.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13:** \*Paulsen, Kant. \*Meysenbug, Memoiren. \*Braun, Lilly, Memoiren. \*Wünsche, Schulflora. \*Liliencrons Werke. \*Dahns Werke.
- Robert Jockusch, Wilhelmshaven:** \*Suttner, B. v., Maschinenzitalter. \*Buch f. Alle. Jg. 1874—75. Kplt.
- Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München:** Miller, Siegwart, mit Kupfern. Thümmel, Reisen in Frankr., mit Kupfern. Breydenbach, Reisen gein Jherusalem (Reuwich, 1486). Kplt. u. defekt. (Hain 3958.) Biblia latina. Venetiis, Bevilacqua, 1498. Kplt. u. defekt. Adelphus, Leben Barbarossas. Strassbg., Grüninger, 1535. Kplt. u. defekt. Janszoon, Wilh., Het Licht der Zeevaert. Amsterd. 1617. Qu-Fol. u. alle späteren Ausg. Wagenaer, Luc., Jansz. Spiegel der Zeevaerd. Leyden, Plantyn, 1584/85. 2 Bde. u. alle späteren Ausg. Alte See-Atlanten und alte Seekarten. Portolani. Nagler, Monogrammisten.
- Georg Nauk in Berlin SW. 68:** Statist. Jahrbuch f. d. Dtsche. Reich 1912. Preuss. Servisklassengesetz. Hausbrand, Verdampfen, Kondensieren u. Kühlen. 5. Aufl. 1912. Hildebrandt: Zentralblatt f. Pumpenindustrie. Jahrg. 1. 1908. Kleist, Bibl. Inst. 5 Bde. Platen, Hesse. 4 Bde. Frommel, E., Lucas-Evangel. Mandelkern, Vet. Test. concord. 1896. Seydlitz, Handb. d. Geographie. Wurster, Lehrb. d. inn. Mission.
- H. R. Mecklenburg in Berlin C. 2:** Martens, Materialienkunde. Pecht, deutsche Künstler. George, Progress a. poverty.
- F. Rohrauer in Lienz, Tirol:** \*Meissner, seltene assyrische Ideogramme. Lpzg. 1906—09. \*Brünnow, a classified List of all simple and compound cuneiform ideographs. Leyd. 1887. 2 Bde. \*Gury, Casus conscientiae. Ratisb. 1865. Mehr. Expl. \*Scheeben, Dogmatik. 1—4. Auch einzelne Bde.
- Wilhelm Scholz in Braunschweig:** Westermanns Monatshefte. Neueste Jahrgänge. Reichardt, vertraute Briefe. Deutscher Theateralmanach, von Klingemann. Cammerer, Lehre Spinozas. Festschrift zu Dedeckins 80. Geburtstag.
- C. C. Müllersche Bh., Holzminden:** 1 Eskuche, G., griech. Einakter. 1 — hellenisches Lachen. (Buchh. d. Waisenhauses, Halle.)
- Chr. Clauss in Saarbrücken:** Bismarck-Jahrbuch, hrsg. v. H. Kohl. 6 Bde.

- Martin Breslauer in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:  
 \*Helwig, G., Genealogie d. Geschlechts v. Riedesel v. Cambg.  
 \*Streitigkeit, derer v. Riedesel m. d. v. Linsing (1716). Lpz. 1745.  
 \*Entdeckg. u. Erzählig. ... wie m. George Riedesel ... verfahren. 1760.  
 \*Oetter, S. W., hist. Nachricht v. d. Hause u. Wappenschilden d. Herren Riedesel . . . Tüb. 1778. Lpz. 1791, sowie alles über die Familie Riedesel.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig: Thierbach, geschichtl. Entwickl d. Handfeuerwaffen. 1886. Nachträge dazu 1899.  
 Grimshaw, Werkstatt, Betrieb u. Organisation. 1908.  
 Quellenschriftn. I. Kunstgeschichte, hrsg. v. Eitelberger v. Edelberg. Toyoi Shukō an illustr. catalogue of the imperial treasury at Nippon. 3 Bde. (Shimbi Shoin.)  
 Minervini, Monumenti antichi. Neapel 1850.  
 Imhoff-Blumer u. Gardner, a numismatic commentary on Pausanias. 1885—87.  
 Eckert u. Monten, das deutsche Bundesheer. Vollst. Reihe und einzelne Länder.  
 Die vor kurzem gemachten Angebote bitte ich zu wiederholen. Seele, schwedische Armee. Augsburg ca. 1800.  
 Cahiers d'enseignement Hist. — 37: l'armée suédoise. 63—64: l'armée norvégienne.  
 Hettler, archival. Bibliographie. Halle 1908.  
 Kempner, Frdrke., Gedichte.  
 Justinian. Imperator Institutiones Mainz 1472.  
 Codices e Vaticanis selecti. Vol. VIII. Il Menologio di Basilio. 1907. Auch alle anderen Bde. dieser Sammlung.  
 Zamacois, Historia de Méjico. Mexiko 1876—1903.  
 Schliz, das steinzeitl. Dorf Grossgartsh. 1901.  
 Berger, Beiträge z. Entwicklungs gesch. d. Mallechnik. 4. Folge 1901. 5. Folge 1909 u. 1. u. 2. Folge 1904.  
 Beiträge z. Geschichte der Hand feuerwaffen. Festschrift z. 80. Geburtst. v. M. Thierbach. Dresden. 1903.  
 Boehm, Meister d. Waffen schmiedekunst. 1897.  
 — Handb. d. Waffenkunde. 1890.  
**H Mayer**, Stuttgart, Calwerstr. 13:  
 \*Hawel, Erben d. Elends.  
 \*Braune, althochdt. Leseb.  
 \*Bischoff, Amalie Dietrich.  
 \*Jensen, d. Teufel v. Schiltach.  
 Arthur Wirth in Aalen i. Württ.: \*Meyers gr. Konv.-Lexikon.
- Adolf Weigel in Leipzig, Winter gartenstr. 4:  
 \*Pan, Kunstschrift. Kpit. und einz. Jahrg. u. Hefte.  
 \*Rethel, ein Totentanz aus d. J. 1848, — auch e. Totentanz.  
 \*Neureuther, Randzeichnungen zu Goethes Balladen.  
 \*Nibelungenlied, übers. v. Marbach, illustr. v. Bendemann u. Hübner.  
 \*Norblin, Catalogue de ses estampes, par Fr. H. Paris 1848.  
 \*Reinick, Lieder e. Malers.  
 \*Dichtungen m. Randzeichnungen deutscher Künstler. 3 Bde.  
 \*Kugler-Menzel, Friedrich d. Gr. 1840.  
 \*Klinger, Apuleius, — Amor u. Psyche, — ein Handschuh, — ein Leben, — Ex libris Zincker.  
 \*Koch, Kunstwerke u. Bücher am Markte.  
 \*Bury, Philobiblion. Insel-Verl.  
 \*Morlini, Novellen. G. Müller. Verlag Georg Müller. Kaufe grös. Posten von Werken dieses Ver lages in sauberen Exemplaren.  
 \*Whitney, sprachwissensch. Wrke.  
 \*Bechstein, 200 deutsche Männer.  
 \*Bildergalerie f. angeh. Kupfer stichsammler.  
 \*Hippel, Lebensläufe. 4 Bde. 1778—1781.  
 \*Doré-Cervantes, Don Quichote, — Dante u. andere v. Doré illustr. Werke, deutsch u. französ.  
 \*Düsseldorfer Künstleralbum. Alle Jahrg. —  
 \*Ludw. Richter. Alle seine Werke, besonders die Kinderbücher.  
 \*Tausend u. eine Nacht. 4 Bde. Pforzheim 1838—41.  
 \*Cellarius, Danse des Salons. 1847.  
 \*Gavarni, les Joyaux.  
 \*Luthers geistl. Lieder, ill. von Sträuber. 4°. Lpzg., Breitk., 1840.  
 \*Physiologie de l'employé, — du poète u. and. ähnl. Titel.  
 \*Busch, Balduin Bählamm. Erst ausg. Orig.-Umschlag.  
 \*Chamisso, Peter Schlemihl. Lux. Ausg., ill. v. Preterius.  
 \*Rembrandt als Erzieher. 1890.  
 \*Bierbaum, nemt Frouwe d. Krz.  
 \*Hauptmann, Friedensfest. 1890.  
 \*Homer, Odyssee, übers. v. J. H. Voss. Hbg. 1781.  
 \*Kronbiegel, Altenburg. Bauern. Biedenkopf, Ritterorden. 2 Bde. 1841.  
 \*Archiv f. Brakteatenkunde. Kplt. u. einz. Bde.  
 \*Schroeder, Indiens Literat. 1887.  
 \*Inselalmanach 1900, 06, 08.  
 \*Ebert, Lit. d. Mittelalters. 3 Bde. u. einz.  
 \*Rheinischer Antiquarius. Ganz vollständ. u. schönes Expl. u. einz. Bde.
- Adolf Weigel, Leipzig, ferner:  
 \*Voltaire, Oeuvres. Gr. Ausg.  
 \*Aurea Catena Homeris.  
 \*Annulus Platonis. 1711, 81.  
 \*Bruns, Aufsätze. Münch., Beck, 1905.  
 \*Ovid. — Martial. Hübsche Ausg. Deutsch u. Origtext.  
 \*Raabe, Leute a. d. Walde, — alte Nester.  
 \*Breviar. Romanum. Neuere gut gedr. Ausg.
- Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M. ferner:  
 \*Eichholz, Quellenstud. zu Uhlands Balladen.  
 \*Ricardo, Grunds. d. Besteuer. (Samml. Waentig.)  
 \*Handzeichn. grosser Maler. III: Holbein.  
 \*Stichart, Erasm. v. Rotterd. 1870.  
 \*Cefolini, dt. v. Goethe, illustr. v. Slevogt.  
 \*Lanz, Korresp. Kaiser Karls V. 3 Bde.  
 \*Mayer, dt. u. franz. Verfassungsgesch. v. 9.—14. Jh.  
 \*Frédéric le Grand, Oeuvres, p. p. l'Acad. de Berlin. 1846—57.  
 \*Darwin, Reise e. Naturforsch., dt. v. Carus.  
 \*Haym, Reden u. Redner d. 1. preuss. Ver. Landt. 1847.  
 \*Gerland, engl. Gerichtsverfassg. 2 Bde. 1910.  
 \*Heumann, Documenta liter., — Sylloge dissert.  
 \*Parrot, Vers. e. Entw. d. Spr. d. Liwen etc. 1839. Atlas apart.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 29:  
 \*Buttlar, Stammbuch. Cassel 1888.  
 \*Callot. Alles von ihm.  
 \*Daumier. Alles von ihm.  
 \*Jean Pauls Werke. Gute ältere Ausg.
- Stahr'sche Buehh. G. m. b. H. in Berlin W. 50:  
 \*Riehl, Kritizismus. II.  
 \*Courths-Mahler, Hexengold.  
 — Lilian.
- P. Wunschmann in Wittenberg: Kunstgewerb. Bücher (Metalle, Stoffe).  
 Siebenb.-sächs. Leinenstickereien.  
 \*Meysenbug, Lebensab. e. Ideal.  
 \*Rendtorff, Gesch. d. Gottesdienst.  
 \*Lohmeyer-Mohn, Fahrt z. Christk.
- Moritz Spiess** in Marburg a. L.: \*Poulsson, Lehrb. d. Pharmakol.  
 \*Schmoller, Volkswirtschaftslehre. Kplt. u. einzeln.
- Th. Steinmetz'sche Hofbh.**, Offenbach a. M.: \*Bismarck, polit. Reden. v. Horst Kohl. 13 Bde.
- G. Szelinski & Co.** in Wien I: 1 Payer, Nordpolfahrt. Geb.  
 1 Koran, in Originalsprache. Alles von Saltarino.
- J. Harder** in Altona:  
 \*May, Sohn d. Bärenj.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lexikon.  
 \*Schlotke, Differ.- u. Int.-Rechn.
- Carl ten Hompel** in Duisburg:  
 \*Münchener mediz. Wochenschrift 1895—1902. Mögl. geb. Angebote gef. direkt.

M. Jacobi's Nachf. in Aachen: *Spieker, Kokerei. Angebote direkt.	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Donders, Anomalien d. Auges. (A) Zenger, Meteorol. d. Sonne u. ihres Syst. (A) — Meteor. d. Sonne u. d. Wetterprogn. d. Jahre 1888—90. (A) Vukovic, Erdbeben u. Magnetnadel. (A) Märchen aus 1001 Nacht in arab. Text m. Übers. u. Komm. (A) Stern, Med. u. Abergl. in d. Türkei. (A) Herkner, wirtsch. Annäherg. (A) Hirsch, Hdb. d. hist.-geogr. Pathol. (A) Mandelkern, Vet. T. Concord. (A) Ztschr., Kriegstechn., 1910—15. (A) Kimmle, das rote Kreuz. (A) Jahrb., Stat., f. d. Dt. Reich. 1—4, 11, 13, 15. (A) Hartmann-Knoke, Pumpen. (A) Nassovia. Jahrg. 1—16. (A) Brantôme, Leben d. galanten Damen.	Speidel & Wurzel in Zürich: Curti, Entscheidungen. Philippovich, Grundr. d. pol. Oek. Eichhorst, Pathologie, Bd. 4. Das Plakat. Jahrg. 1910—14. Dahl, russisches Wörterbuch. Oncken, Gesch. d. Nationalökonomie. 1./2. Teil. Bücher, Entstehg. d. Volkswirtsch. Fuchs, Augenheilkunde.	Hofantiquar Jacques Rosenthal in München, Brienerstr. 47: *Opitz, Wiener Strassenszenen. *Brand, Wiener Ausrufbilder. *Schütz u. Ziegler, Wiener Ans. *Janscha, Rheinansichten. *Geograph. Atlanten a. d. 15., 16. u. 17. Jahrh. Auch einz. Land- See- u. Globuskarten. *Houbrakens Porträtwerk. *Kupetzky's Porträtwerk. *Theatrum Europaeum. Bd. 12 ff. *Merians Topographien. Klpt. u. einz. Bde. *Braun u. Hogenbergs Städtebuch. *Theuerdankh. 1517 od. 1519. *Schatzbehalter. Nrnbg. 1491. *Rüxner, Turnierbuch. 1530 usw. *Münster, Cosmographie. Dtsh. *Schrenk, Ambraser. Portr. Dtsh. *Ridingers kolor. Pferdebuch. — 100 wunders. Hirsche. Auch alle anderen Werke R.'s.
C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Wallis, Byzantine ceramic art. Wallis, Oak-leaf jars. Wallis, the oriental influence on Italian ceramic art. Wallis, the art of the precursors. Wallis, Italian ceramic art. Falke, Katalog der Majolika-Sammlung Zschille. Majolikasammlung Beckerath. Molinier, Majoliques italiennes. Molinier, la céramique italienne au XV. siècle. Catalogue des poteries byzantines du musée de Constantinople. Sarre, spanisch-maurische Lüstefaiencen. Put, Hispano-moresque ware. Imbert, — Faïences italiennes collection Imbert. Wallis, XVII plates by Nic. Fontana da Urbino.	Max Weg in Leipzig, Königstr. 3: Engelbrecht, Landbauzonen der aussertropischen Länder. van Bemmelen, Absorption. Hasebroek, extrakardialer Kreislauf d. Blutes. Mars, Spezialstähle. Umlauf, die Alpen. 1885—88. Graebner, Hdb. d. Heidekultur. Hertzberg, Osmanen. (Oneken.) Humann-Puchstein, Reis. in Kleinasien u. N.-Syrien. Morier, Advent. of Hajji Baba of Ispahan.	C. Bertelsmann in Gütersloh: Angebote direkt erbeten.	
Alfred Lorentz in Leipzig: Alarcón, Novellen, dt. v. Laufer. Euripides, Hippolytos, ed. Wilamowitz. 1891. Hebbel, Tagebücher u. Briefe, v. Werner. Kalbeck, Erinnergn. an J. Brahms. 8 Bde. Kinkel, Johanna, Hans Ibeles in London. Kröger, Timm, Werke. Lamprecht, dtsche. Gesch. d. jüngsten Verg. I. II. — Erg.-Bde. z. dt. Gesch. I. II. Lichtenberg, R., Haus, Hof, Stadt. Litzmann, Clara Schumann. 3 Bde. Pindarus, olymp. Siegessänge, übers. v. Gurlitt. Schiller-Lübben, mitelndt. Wrtrb. Sessa, unser Verkehr. Posse. Vegas, M., v. Eyssenhardt. Friedberg, Lehrb. d. Kirchenrechts. 6. A. Mommsen, röm. Staatsrecht. 3 Bde. Jacobi, Atlas d. Hautkrkhtn. 5. A. Wochenschrift, Münchner medizin. 1854/55, 1872/73.	Rechts-, Staats- u. Sozialwissenschaftlicher Verlag, Hannover: 1 Expl. 16. Nachtrag der Anordnungen des Bundesrats über wirtsch. Massnahmen. Nr. 402. C. F. Huwalds Bh., Sangerhausen: *Laudiexikon. Neueste Aufl. *Brehms Tierleben. Neueste und ältere Aufl. *Adlersfeld-Ballestrem, Romane. *Eschstruths ges. Romane. Angebote nur direkt.	Basler Buch- u. Antiquariashdlg. vorm. Adolf Geering in Basel: *Bibel, ill. von Merian. *Merian, Illustr. z. Bibel. *Bibel-Atlas, Guter. *Heyse, Nov. in Versen. Wundt, Grundr. d. Psychologie. Brehms Tierl. 3., 10., 14. Bd. *Ströhl, herald. Atlas. *Monumenta Germaniae hist. *Fürster, Jugendlehre, — Schule. *Färberzeitg. Jg. 1898, 1901—10, 1913—15. *Burckhardt, Gesch. d. Renaissance. — Kultur d. Renaissance. *Weigand, deutsches Wörterbuch. *Wissen u. Leben 1916. *Cohen, Kants Theorie d. Erf. *Kapper, Lasar d. Serbenzar. *Kögel, deine Rechte. *Buschan, Sitten d. Völker. Br. u. geb. *Pico, Leben Savonarolas.	Otto Enslin in Berlin NW. 6: *Kraus-Levaditi, Handb. 1. Aufl. Dringend benötigt. *Schlockow, Kreisarzt. *Ullmann, Haut- u. Geschlechtskr. *Brugsch-Schittenhelm, Lehrbuch.
Paul Gottschalk in Berlin: *Lutz, Gesch. d. Univ. Basel. *Mayer, Bem. üb. d. mechan. Aequiv. d. Wärme. — organ. Bew. i. Zusammenh. mit d. Stoffwechsel. *Meyer, Studentica. 1857. *Ramazzini, Franz Koelsch. *Schiff, neue Unters. üb. d. Einfluss d. nervus vagae. *Sudhoff, alte Meister d. Medizin. — z. hist. Biol. d. Krankheitserreger.	Th. Krische, Univ.-Bh., Erlangen: *Nürnberg - Fürther Eisenbahn. Älteste Eisenbahnen. A. Bilder. Staffelstein. Alles, auch Bilder. Kultur d. Geg.: Staat u. Gesellsch. Neuer Nekrol. d. dtschn. Reg. 3.	Ludwig Saeng in Darmstadt: *Marg. Fuller-Osseli, ein amerik. Frauenbild, von Casteli. 1866.	Heinrichshofen'sche Buchhdlg. in Magdeburg: 1 Brockhaus' Konv.-Lex. Nste. A. 1 Meyers Konv.-Lex. Nste. Aufl. 1 Hottenroth, Trachten d. Völker. 2 Bde. Geb. oder in Lfgn.
Julius Neumann in Magdeburg: Matthias, prakt. Pädagogik.	W. H. Kühl in Berlin SW. 11: Gross, Dynamomasch. (Stuttg.) III. aeron. Mittlgn. (Strassb.) 1897 u. f. Bde. u. Hefte. Wöchentl. Verzeichn. (Börsen-V.) 1916. Versuche m. staubfr. Strassen 1914 i. Kgr. Württemb. (Amtl. Publ.)	Herdersche Bh. in Strassburg, E.: *Looshorn, Bistum Bamberg 1—3. *Stöhr, Chronik v. Cronach.	Hans Lommer in Gotha: *Christen, F., Monogrammatum. Lpzg. 1747. *Zimmermann, J. v., Gespräche m. Friedrich d. Gr. 1788. Thuringica in Wort u. Bild. Vischer, Aesthetik. Tl. 1. 1846 (Auch klpt.)
Karl Kraatz Nachf. in Marburg: *Herzog, Berechn. elektr. Leitungsnetze. Letzte Aufl.	Alb. Neubert in Halle a. S.: Bode, vorderasiat. Knüpfteppiche. 1. Aufl. Herzblättch. Zeitvertreib. Bd. 28.	Heinrich Keller, Frankfurt a. M.: 1 Bau- u. Kunstdenkmäler des König. Bayern. Bd. 1—3. 1 Bau- u. Kunstdenkmäler des Grossherzogtums Baden. 1 Bartsch, Peintre-graveur.	E. Oberflüschen'sche Bh., Münster, W.: Sieveking, dtschs. Seevere.-Recht. (6.—.) Grünhut, G. m. b. H. n. österr. Recht. (3.50.) Parisius u. Crüger, G. m. b. H. system. dargest. (11.—.) *Heussi, Kirchengeschichte. *Heilige Schrift d. A. Test., v. Kautzsch. 3. A. (25.—.) *Alte Jagdbücher vor 1648. *Gobineau, Lydia Francopulo. *Daviler, ausf. Anleitung. d. ganz. Zivilbaukunst. übers. v. Sturm. 1759.

Ed. Kaussler's Bh., Landau, Pf.:  
\*Schorn, Adeh. v., aus 2 Welten.

G. J. Giegler in Schweinfurt:  
\*1 Touss.-Lang., span. Unterr.-  
Briefe. Klpt.  
\*1 Bonnet, Olympia morata.  
Angebote direkt per Post.

F. Delbanco in Lüneburg:  
\*Reventlow, Deutschl. auswärt.  
Politik. 1. Aufl.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:  
Dahn, ein Kampf um Rom. I—III.  
Freytag, Bilder aus d. dtch. Vergangenheit. Bd. 1—4.

Aug. Jos. Stahel in Würzburg:  
Monographien d. Kunstgewerbes.  
6. Bd. (Klinkhardt & Bierm.)

G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in  
Rostock:  
Winterfeldt, moderne Odyssee.  
— Winkelschreiber.

Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:  
\*Lichtenberg, verm. Schriften.  
12 Bde.  
\*Hessling, Renaissance-Möbel.  
\*Innendekoration 1895-1902. Auch  
einzelne Bände.  
\*Havard, Dict. de l'ameublement.  
4 volumes.  
\*Dt. Konkurrenz. XXVIII. 8.  
\*Lessing, Vorbilderhefte aus d.  
Kunstgewerbemus. Berlin.  
Heft 13. Orientalische Teppiche.  
Heft 14. Italienische Möbel.  
Heft 16. Ital. Barock- u. Roc-  
kokodecken.  
\*Sauermann, Alt Schleswig-Holst.  
\*Werner, Hexengold, — Runen,  
— Vineta.  
\*Marlitt, zweite Frau.  
\*Galen, Irene die Träumerin.  
— Walram Forst.  
— Meier von Montjardin.  
\*Letarouilly, Edific. de Rome mod.  
\*Baumeister. Alles.  
\*Mod. Bauformen. Alles.

F. B. Auffaarth in Frankfurt a. M.:  
1 Langenscheidts Unterr.-Briefe:  
Russisch. 27.—.

Max Stephan, Biedenkopf, H.-N.:  
Meyers grosses Konv.-Lex. Letzte  
Aufl. Neu.

Carl Sievert, Buchh. in Zürich:  
Sexual-Probleme. Jg. 1909/10.  
Archiv f. Frauenkunde u. Eugenik.  
Alle bisher ersch. Bände.

Max Lange Nachl. in Gera-R.:  
\*1 Storms Wrke. 5 Bde. Volks-A.  
\*1 Stahr, Weimar u. Jena.  
\*1 Öthmers Vademecum.

Ferdinand Pfeifer in Budapest:  
Fischer, Petöfis Leben und Werke.  
(Friedrich, Leipzig.)

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

#### Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Andersen, Märchen. I II.  
Ln. 7.— resp. 6., Leder 12.  
resp. 10.—.

Carroll, Alice im Wunderland.  
Geb. 4.—.

Bode, Damals in Weimar.  
Pappbd. 4.—, Gesch.-A. 6.—.

Bode, Leben in Alt.-Weimar.  
Pappbd. 6.—, Gesch.-A. 10.—.

Herz, Ihr Leben und Ihre Zeit.  
Halbpergam. 7.— resp. 6.—.

Kroeker, Ehehezeit  
in Silhouetten

Pappbd. 7.— resp. 6.—,  
Perg. 12.— resp. 10.—.

Schorn, Nachlass Weimar I.  
Brosch. 7.—, Lein. 8.—,  
Leder 10.—.

Barnhagen, Ein Frauenleben  
in Briefen.

Halbperg. 8.— resp. 6.—,  
Leder 12.— resp. 10.—.

Liebhaberbibl. Bd. 4 (Brentano).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 5 (Loti).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 6 (Boe).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 10 (Hesse, Zauber-  
brunnen).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 11 (Roddenbach).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 14 (Kerner, Reiseschatten).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 17 (Turgenew, Visionen).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 18 (Kipling, Schlichte  
Geschichten).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— Bd. 21 (Kriegserzählungen)  
1914).

Kart. 1.—, geb. 1.50, Gesch.-A.  
3.50.

— 28 (Kleist, Novellen).

Kart. 1.—.

Orientbücherei I (Mahm. Muhtar  
Pascha).

Brosch. 1.50.

Nach dem 2. März 1917 bedaure  
ich keine Exemplare mehr zurück-  
nehmen zu können.

Weimar, den 30. November 1916.

**Gustav Kiepenheuer**  
Verlag.

### Zurückverbeten

alle remissionsberechtigten  
Exemplare von:

Die Hygiene im Leben  
des Weibes von Frau  
Dr. Em. Meyer.  
Netto M 1.85

Ulm a. D.

J. Ebner'sche Buchhdg.

Wegen Einberufung zum Heere  
will ich einer buchhändlerisch ge-  
bildeten Dame mit etwas Kapital  
die gesamte Geschäftsführung (auch  
im Nebenberufe) übertragen.

**Verlag für Heimatkunde,**  
Leipzig-Stötter b.  
Judelhäuser Straße 7.

## München.

für

## Expedition

und

## Vertrieb

suchen wir zum

### 1. Januar 1917

ebent. früher, tüchtige,  
mögl. selbständ. Kraft  
in aussichtsreiche Stell-  
lung. Bewerber,

auch Damen,

wollen Zuschriften unter  
Beifügung von Zeugnis-  
abschriften und Angabe  
der Gehaltsansprüche so-  
wie des frühestens Ein-  
tritts-Termins an die  
Geschäftsstelle d. Verlags:  
„Die Welt-Literatur“,  
München 2, richten.

Für sofort oder später  
suche ich eine gut emp-  
fohlene Gehilfin  
oder einen kriegsbeschädigten  
Gehilfen. Angebote mit  
Bild, Zeugnisabschr. u.  
Gehaltsanspr. erbittet  
Schleswig.  
Jul. Bergas.

Selbständig arbeitende, kauf-  
männ. gewandte Dame für  
mittl. Verlag zu abzuhalt. An-  
tritt ges. Ang. m. Geh.  
Anspr. u. Zan. Abschr. an  
Ges. Verlag G. m. b. H.,  
Berlin W. 35,  
Potsdamer Straße 110.

Militärfreier od. kriegsbeschädigter

## Gehilfe

für ein lebhafes Sortiment für  
Kontinuation und Bedienung der  
Kundschaft zum 1. Januar oder  
früher gesucht.

Ges. Angebote an  
**Karl Danehl, Ullenstein.**

### Angebotene

#### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Zum 1. Januar oder früher  
suchen wir junge Sort.-Gehilfen,  
event. auch Gehilfin. Bewerbungen  
mit Gehaltsansprüchen erbittet

**Heinrich Schöningh,**  
Münster i/W.

Zum 1. Januar 1917, ev. früher, suche ich einen tüchtigen militärfreien Gehilfen ev. Kriegsbeschädigten od. Gehilfin. Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbitten umgehend an Fräulein Elisabeth Kaiser, Bremen, Lübeckerstr. 26.

## Berlin

Zu möglichst sofortigem Antritt junger Gehilfe, mit allen Arbeiten einer Verlagsauslieferung vertraut, gesucht

Maschinenschreiber bevorzugt. Angebote (auch von Kriegsbeschädigten) mit Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr. und unter Angabe der Militärverhältnisse erbeten.

Berlin W. 62.

Vossische Buchhandlung Verlag.

Zu möglichst sofortigem Antritt, ev. 1. Jan. suche ich einen tüchtigen Gehilfen oder Gehilfin

in dauernde Stellung. Gef. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbitten Brieg, Bez. Breslau.

Franz Leichter Nachf.

Zum baldigen Eintritt, ev. zum 1. Jan. jüngerer Gehilfe (auch Kriegsinvalide) gesucht. Zeugnisabschriften mit Bild und Gehaltsansprüchen erbettet.

J. Harder, Altona/Elbe, Königstr. 174.

Für sofort junger Gehilfe mit guter Handschrift für

Stenographie und Schreibmaschine gesucht. Vorwärtsstrebendem bietet sich Gelegenheit zur Weiterbildung in den vor kommenden Verlagsarbeiten.

Wir erbitten Angebote mit Zeugnis-Abschr. u. Gehalts-Anspr. unter Darlegung der Militär-Verhältnisse.

Berlin W. 62.

Vossische Buchhandlung Verlag.

**Jüngerer Gehilfe (od. Gehilfin),** auch soeben noch der Auslese, findet in unserem lebhaftesten Sortiment zum mögl. sofortigen Eintritt lehrreiche Stellung. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild an die Baeckersche Buchhandlung, Elbers' Id.

Zum 1. Januar 1917, auch früher, suchen wir einen gut empfohlenen Gehilfen (auch Kriegsbeschädigt).

Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten Breslau V.

Buchhandlung  
P. Schweizer Nachf.  
Beyer & Frommer.

Für meine Herstellungsabteilung suche ich zum sofortigen Antritt einen militärfreien

## Verlagsgehilfen

oder eine

## Verlagsgehilfin

mit vorzüglichen Kenntnissen aller Herstellungsarbeiten.

Den Leistungen entsprechend hohes Gehalt. Ausführl. Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften erbettet.

Leipzig,  
Mittelstrasse 2.

Wilhelm Engelmann.

Gehilfin oder militärfreien Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, Antritt wenn möglich bald, spätestens 1. Januar 1917, sucht vorm. Mittler's Sort.-Buchhandlg., Berlin, Moorenstr. 19

Möglichst sofort ein tüchtiger jüngerer Gehilfe mit guten buchhändler. Kenntnissen gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen an die

E. Neubelsche Buchhandlung, Post O 1 Wilhelmsplatz 1

Gehilfin oder junger Gehilfe finden sofort oder später gut bezahlte, dauernde Anstellung Angebote mit Ansprüchen erbettet. Neue Wiener akademische Buchhandlung, Wien IX, Ruhborser Straße 10.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung verträgt der Anreisepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10.- für die Reise

### Lebensstellung

### Verlag Sortiment Lehrmittel

Erf. Buchhändl., vollst. militärfre., bish. Leiter e. grös. Sortimentsfirma in Westen, z. Zt. Geschäftsführer eines grös. Verlagsunternehmens im Osten, mit umfass. Allgemeinbildung u. gründl. Fachkenntnissen, gewandt im Verkehr mit bestem Publikum u. mit Bevölkerung, sucht pass. dauernde Stellung in grös. Unternehmen bei guter ausreichender Bezahlung.

Antr. nach Vereinbarung, da sich Begr. in ungek. Stellung befindet Gef. Angebote erb. u. B.S.P. □ 2247 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Energischer

### Verlagsbuchhändler

im besten Mannesalter (42 Jahre), z. Zt. in großem Berliner Hause tätig, militärfrei, früherer Sortimentier, mit reichen laufmännischen und buchtechnischen Erfahrungen, sucht umständhalber zum 1. Januar oder später

### leitende Stellung.

Ganz besonders liegt ihm das Gebiet der Herstellung u. d. Betriebs, Buchhaltung, Reklamation, Anzeigenengewinnung.

Nur Firmen des Buch- und Zeitschriftenverlages

die ein Anfangsgehalt von etwa 4000 M. p. a.

aussehen kommen in Frage. Prima Zeugnisse!

Gef. Angebote unter □ 2248 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbettet.

### Erreicht nur einmal!

Älterer fachkundiger Herr sucht

### Vertrauensposten

während des Krieges in Buch- od. Musik-Antiquariat, Verlags- und Spezialsortiment, Verlag oder sonstigem Zweige des Buchhandels. Anträge erbettet unter □ 2248 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Dame aus guter Familie, literarisch sehr gebildet und mit guten Kenntnissen im Buchhandel, sucht zwds. weiterer Ausbildung in derselben Fache Stellung in größerer Buchhandlung, mit bescheidenen Ansprüchen, möglichst intern.

Angebote unter □ 2245 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

### Für Groß-Berlin.

Anfängerin, 15 J. a. welche eine besiegte Handelschule besuchte und dieses Abschlusszeugnis besitzt, sucht zum 1. I. 17 Stellung als Kontoristin. Firm in Stenographie (185 Silben), Schreibmasch. (110 Silben) sowie dopp. Iter Buchführung. Gef. Angeb. u. Nr. 2249 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbettet.

### Für Leipzig.

### Buchhalter,

bilanzsicher — militärfrei, 37 Jahre alt, verh., reiche Erfahrung in doppelter Buchführung, Kassenwesen, Statistik, Herstellung

sucht Januar oder später entsprechenden Posten.

Kaution kann gestellt werden.

Gef. Angebote unt. □ 2230 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbettet.

Buchhändler in mittl. Jahren (militärfrei), in allen buchhändlerischen Arbeiten bewandert, mit langjähriger erfolgreicher Praxis und mit guten Sprachenkenntnissen, sucht

Vertrauensstellung in Verlags- oder Versandbuchhandl. Leipzig.

Eintritt 1. Januar 1917 oder früher. Kapitalanlage gegen Sicherstellung möglich.

Gefäll. Anerbieten vermittelt unter "Leipzig"

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

### Verlag — Bibliothek.

Anfangs der 30er stehender, bibliothek auseinander Mann mit guten Sprach- und Lit. Kenntnissen wünscht sich zu verbessern. Söld. Bibliothek bevorzugt Militär d. u. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter A. B. □ 2235.

### Bermischte Anzeigen.

### Stuttgart.

Verlagsgehilfe, mit allen Arbeiten d. d. Verlags- und Kommissions-Gesch. vertraut, sucht für Abendstunden nach 8 Uhr Beschäftigung. Gef. Angeb. u. Nr. 2244 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Makulatur von, brosch. u. geb., kaufen zu höchsten Barpreisen.

P. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8

Berlagsreste, Druckplatten usw. tauscht bar G. Bartels, B.-Weißensee

**Keine Bindfadennot!**

Bindfadener satz aus echten schwedischen Papieren in allen Städten.

Für Pakete bis zu 6 Kilo Nr. 4  
M 3.45 pro Kilo.

Bruchfestigkeit ca. 30/35 Kilo.

Für schwerere Pakete, 2 fach Kordel, M 3.10 pro Kilo.

Bruchfestigkeit ca. 40/45 Kilo.

Für Ballen, 4 fach Kordel, M 3.10 pro Kilo.

Bruchfestigkeit ca. 50-60 Kilo.

Billiger wie Bastband usw., da größere Lauflängen, auch wie Hanf.

**Otto Bruecher's Buch.**

(Inh. Adolf Mellmann)  
(Abt. Papiergroßhandlung)  
Hilchenbach i. Westf.

# Großer Posten weiß holzfrei Kunstdruck

71 mal 110 cm. 86 Kilo in Kisten von 2500 kg. preiswert zu verkaufen.

Hugo Willisch, Chemnitz

## Nordamerikanische Bücher und Zeitschriften

besorgen wir regelmäßig und schnell — während des Krieges direkt per Post, auf Risiko des Bestellers. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitten wir, der Bestellung die Bestätigung des Kommissionärs beizufügen zu lassen, dass unsere Barfaktur unbezahlt eingelöst wird. Preisangaben auf Verlangen.

New York E. Steiger & Co.

Poststrasse, Kilo M 320, aus jedem guten Bindladen gefüllt, empf.

Graf  
Leipzig, Kohlmarktstraße 58.

Werksdruck — Rundschreiben — Zeitschriften stellt her die Hofbuchdruckerei F. W. Gadow & Sohn Hildburghausen Sonderfach: Herstellung von Liederbüchern.

## Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeige in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

## Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler Bibliographische Abteilung. Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

## Kapitalist gesucht!

Um ein buchhändlerisches Unternehmen besser ausbauen zu können, sucht ein in Genf ansässiger Geschäftsmann einen Kapitalisten mit 20-30 000 Frs.

Die fragliche Veröffentlichung erscheint seit 8 Jahren mit bestem Erfolg.

Das Geschäft ist ohne Risiko und wird in den ersten Jahren ca. 25% Nutzen abwerfen, steigend jedes weitere Jahr.

Angebote unter "Erfolgs" M 2243 durch die Geschäftsstelle d. B. V.

## Druckarbeiten in jeder Art und Ausführung

vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenauslage liefert schnell und billig

Schnellpressen-,  
Rotations- und  
Siegmaschinenbetrieb.

Angebote unter A. Z. M 345  
d. d. Gesch.-St. d. B.-V. erh.

# HOLLÄNDISCHES SORTIMENT

LIEFERN PROMPT UND BILLIGST IN DIREKTEN SENDUNGEN

**MEULENHOFF & CO.  
AMSTERDAM.**

DEUTSCHES IMPORTHAUS

ÜBERNEHMEN VERTRETUNGEN DEUTSCHER VERLAGSARTIKEL FÜR HOLLAND U. KOLONIEN.

## Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig :: Bibliographische Abteilung. :: Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

## Niederländisches Sortiment

liefert

Martinus Nijhoff,  
Haag (Holland).

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsangebote und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

## Greifswalder Dissertationen

liefern schnell und billig  
Brunnen & Co. in Greifswald

Die laufenden Aufträge und zahlreichen Neubestellungen auf unsere

## Buchhändler-Formulare

beweisen täglich deren Beliebtheit und weiteste Verbreitung. — Wir empfehlen besonders

Strassenpapiere, Kontenformulare, Auslieferungs- und Kassabücher-Formulare, Journal-Kontinuationslisten, Listen für Lagerstatistik

und bitten diejenigen Firmen, die unsere 11 Sorten noch nicht kennen, Proben gratis und portofrei zu beziehen.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig.

# GUMMIDRUCK

## einfarbig und bunt

hervorragend geeignet zur Herstellung von künstlerisch wirkenden Bilderdrucken unter Verwendung billigster unsatinierter Naturpapiere, liefere ich in unübertroffener Ausführung zu mäßigen Preisen.

Muster und Preise stehen auf Anfrage bereitwilligst zu Diensten.

F. A. BROCKHAUS · LEIPZIG

Gesetzt aus meiner Walbaum-Antiqua.

**Galerie Hebing, München**

Wagmüllerstrasse 15

**Moderne Graphik**

Original-Radierungen, Lithographien, Holzschnitte  
ferner

Kunstwissenschaftliche Werke aus dem Nachlass eines  
Stuttgarter Sammlers

usw.

**Versteigerung:** 14. und 15. Dezember 1916.  
Katalog mit 12 Tafeln. Preis M 1.—

**Die Geographische Anstalt von Velhagen & Klasing  
in Leipzig**

empfiehlt sich zur Herstellung von Landkarten in Zeichnung, Stich und Druck bei sauberster Ausführung und billigster Berechnung. Kostenanschläge werden schnell und unentgeltlich geliefert.

### Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Allgemeiner Deutscher Buchhandlungsgesellschafts-Verband. S. 1473. — Die Leibbücherei im Hilde. S. 1473. — Vertriebsmittel Weihnachten 1916. S. 1474. — Kleine Mitteilungen. S. 1476. — Personalaufrichten. S. 1476. — Sprechsaal. S. 1476. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 8589. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 8592. — Anzeigen-Teil: S. 8593—8628.	Hoffmann, H., G. m. b. H. in Le. 8621. Hofreiter, C. Fr., in Le. 8626. Hod. G. m. b. H. 8624. Hangel & Schmitt 8624. Hartels in Weiß. 8626. Hasler Buch- u. Anth. 8604, 8624. Hath, C., in Brn. 8626. Hergas 8625. Hergestadtverlag in Brn. 8617. Hermühler U. J. Hertzmann in Güters- loh 8624. Herriger, O., in Le. 8603. Bibliogr. Inst. in Le. 8615. Don's Bh. in Königsl. 8620. Brandstetter, H., in Le. 8619. Braun & Schneider 8603. Bremer's Bh. 8624. Breslauer 8620 (2). 8621. (2). 8622 (2). Brockhaus, F. A., in Le. 8628. Bruecher's Bh. 8627. Breuer in Agram 8620. Bründen & Co. 8627. Claus in Saarbr. 8623. Danehl 8625. Dene, H., in Le. 8607. Delbance 8625. Deutsche Buchhändler- gilde 8593. Drechsler 8620. Föhner'sche Bh. 8625. Engelmann, W., in Le. 8626. Enslin, O., in Brn. 8624. Dr. Enslin & Co. 8604. Entelhuber 8620.	Meulenhoff & Co. 8627. Mildener 8620. Mittelbachs Verl. 8602. Müller & Sohn 8605. Niemeyer 8607. Nöbber 8620. Müller'sche Buchb. in Holzm. 8623. Naud, G., in Brn. 8623. Nöpke, Dr. M., in Le. 8620. Nordtisch 8623. Nunt, M., in Brn. 8621. Raifer, G., 8626. Ritter 8617. Ratogr. Anstalt Freitag & Berndt 8597. Rauhlers Bh. 8625. Reiss's Bh. in Plauen 8621. Reller in Brf. a. M. 8624. Ritter 8621. Riepenheuer 8625. Rönsch Röhl. 8624. Rötsche in Erl. 8624. Rühl 8624. Lang in Bür. 8620. Lange Möf. in Ober- 8625. Leichter Röhl. 8626. Leiner in Le. 8625. Leopold's U.-Bh. in Rostoc. 8625. Pommer 8624. Poren in Le. 8624. Lutz, N., in Stu. 8616. Malote 8626. Marlmann 8609. Maner, H., in Stu. 8622, 8623 (2). Mecklenburg, H. H., 8623. Meistrif 8620. Melchers 8621.	Wümmler & Jonas U 4. Mönenthal, J., in Mü. 8620, 8623, 8624. Nothader, O., in Brn. 8621. Saeng 8624. Schaper, M. & H. 8621. Schell, A. G. m. b. H. in Brn. U 1. Schirmer & Co. in Q. 8626. Schlapp 8620. Schleppgrell 8606. Schlier, Buchdr. v. S. 8621. Schottlaender 8621. Schmidt & Co. in Brn. 8625. Schöla in Brau. 8623. Schöningh, H., in Münst. 8625. Schulz & Co. in Plauen 8620, 8624. Schweizer Röhl. in Brs. 8624, 8626. Seeliger 8623. Sehnrich in Fürstenw. 8623. Sievert in Büd. 8625. Simon Röhl. 8604. Skandinavist. Ant. in Kop. 8623. Sollers Röhl. 8621. Speidel & H. 8624. Spieß in Marb. 8622. Sport, u. Jagdverlag 8621. Wilder Jäger 8593. Springer, J., in Brn. 8612. Stadl 8625. Schnell in Würzb. 8625. Staub in Brn. 8619. Starzardt 8620. Steinheim in Biedens. 8625. Steier & Co. in N. Y. 8627. Möhrlicher 8620. Möhrscheid in Bonn 8620. Moland-Verlag 8603.	Steinmey'sche Bh. 8622. Siraub, A., in Le. 8618. Streit, O., 8620. Stuhr'sche Bh. 8622. Südtihs. Verlagsgescht. 8595. Thienemanns Verl. in Stu. 8604. Thomas, Th., Komm. 8598, 8599. Tiep, L., H.-G. in Mainz 8623. Trommsd. & Sohn 8616. Ullstein & Co. 8625. Velhagen & Kl. 8628. Verlagsanst. J. Vitt. u. Kunst H. Clemm A.-G. 8594. Verlagsanstalt Vogel & Vogel 8616. Berl. f. Heimatkunde in Q.-St. 8625. Berl. Natur u. Kultur 8593, 8612. Berl. f. Volkskunst 8600. Verlag »Die Weltliteratur« 8625. Rossische Bh. in Brn. 8619, 8626 (2). Walland'sche Bh. 8620. Wolmanns Verlag in Brn.-Q. 8619. Basmuth 8625. Weig in Le. 8624. Weigel, A., in Le. 8622. Werner in Mü. 8621. Weizmann in Brau. 8602. Wittig, H., in Chemn. 8627. Wirth in Aalen 8622. Wurtschmann in Witt. 8622. Behrfeld 8597.
--	--	--	---	--



Anfertigung aller Buch- und Steindruckarbeiten  
Buchbinderei

Offsetdruck. Monotype-Schzmaschinen mit großer  
Schriftenauswahl. Tabellenwerke. Große Material-  
bestände ermöglichen die Ausführung umfang-  
reichster Arbeiten

Übernahme von Zeitschriften  
Werks- und Illustrationsdruck

**KARL ERNST HENRICI :: BERLIN W. 35**

**Versteigerung XXXVI**

am 8. und 9. Dezember 1916

### AUTOGRAPHEN

MUSIKER u. THEATER: Beethoven, Mendelssohn, Mozart  
Schubert, Wagner, Weber.

KÜNSTLER: dabei Briefe mit Handzeichnungen,  
Fürsten, Feldherren, Politiker, Varia.

fällig in den Vordergrund zu rücken. In Nr. 271 wurde damit begonnen, für Zeitschriftenverleger passende Texte zur Benutzung in ihren Blättern zu veröffentlichen, die aber auch vom Sortiment zu einzelnen wie gemeinschaftlichen Anzeigen gut zu verwenden sind, wobei nur auf eine geschickte Anordnung des Satzes zur Erhöhung der Wirkung noch besonderer Wert zu legen wäre. Wenn nun, wie verheissen, außerdem vom Pressebureau des Börsenvereins die Tageszeitungen zur Aufnahme von geeigneten Mitteilungen und Auffäßen wieder zur Mitarbeit gewonnen werden, so ist zu erwarten, dass den gemeinsamen Bemühungen auch der llingende Erfolg zuteil werde. Hand in Hand damit wird immer wieder die Bearbeitung des Publikums mit den alten Werbemitteln, Prospekten und Katalogen, gehen müssen, von denen letztere sich, schon der beträchtlichen Kosten halber, im wesentlichen an die Kreise der regelmäßigen Büchertäuser wenden.

Auch am Weihnachtskatalogen steht wie alljährlich so auch heuer dem Sortiment eine größere Auswahl zur Verfügung, die je nach Inhalt, Umfang und Ausstattung den verschiedenen Ansprüchen gerecht werden und auch über die Festzeit hinaus ihre Wirkung ausüben werden.

An die Stelle des Literarischen Jahresberichts der Firma G. A. Seemann in Leipzig, der vor zwei Jahren das letzte Mal erschien, ist die Jahresrundschau der Zeitschrift für Bücherfreunde »Buch und Bild 1916« getreten, die von dem bekannten Leipziger Literaturhistoriker Georg Wittowski herausgegeben wurde. Seiner Einführung setzt der Herausgeber eine Äußerung von Prof. Albrecht Mendelssohn-Bartholdy voran, die seine grundsätzliche Stellungnahme zum literarischen Schaffen unserer Tage kennzeichnet. Es heißt da u. a.: »Es gibt ein Reich des Geistes, das uns auch im Krieg bleiben muss; es gibt Worte, die der Fürst dieser Welt uns stehen lassen soll, wie sauer er sich auch stellt. Den Zeugen, die von jeher und bis auf den heutigen Tag für die Menschheit aufgestanden sind, soll auch im Lärm des Krieges unser Ohr offen bleiben.« Ergänzend wird dazu ausgeführt, daß demnach alles auszuscheiden hatte, was nur der Gegenwart dienen will, mag auch manches von hohem Vermögen, tiefem Denken und echter Begeisterung Zeugendes darunter sein. Denn alles aus der Gewalt des Augenblicks geborene Schaffen, durch ihn in seinem Wesen bestimmt, gehörte so lange vor einen anderen Richterstuhl als den der rein literarischen und künstlerischen Kritik, bis der Weltsturm sich gelegt habe, weil erst dann ein unbefangenes Urteil möglich sein werde. Von diesem Standpunkte aus ist die Auswahl der besprochenen Werke getroffen, die damit auch manche Erscheinungen ausschließt, die trotz ihrer Beziehungen zur Gegenwart nach ihrem literarischen Werte zu beurteilen möglich gewesen wären. Der Stab der Mitarbeiter weist nur Namen auf, die in Literatur und Wissenschaft guten Klang besitzen. Es seien davon nur genannt: der leider viel zu früh verstorbene Arthur Babilotte, Hans Bethge, Richard Graul, Albrecht Mendelssohn-Bartholdy, Ernst Mögl, Wolfgang Stammler, Georg Steindorff, Wilhelm Bäternagel, Oskar Walzel, Gustav Weigand, Ernst Windisch, Georg Wittowski und der auch als Buchhändler bekannte Dr. Julius Zeitler. Der Hauptabschnitt »Neue Bücher und Bilder« ordnet die Besprechungen nach den Namen der Verfasser bzw. den Stichwörtern der Titel in ein Alphabet ohne Rücksicht auf den Inhalt der Bücher, so dass schon auf den ersten fünf Seiten bildende Kunst, Belletristik, Literaturgeschichte, darstellende Kunst, Naturwissenschaften und politische Geschichte in hunder Reihe wechseln. Einem kleinen Nachtrag folgt unter der Bezeichnung »Reihenbücher« die kurze, treffende Charakteristik einer Anzahl von Sammlungen, wie Amelangs Taschenbibliothek, Aus Natur und Geisteswelt, Fischers Romanbibliothek, Insel-Bücherei, Langens Marktbücher, Wissenschaft und Bildung u. a. Dem Titelverzeichnis neuer Werke, die nicht mehr besprochen werden konnten, folgt sich eine Reihe von Textproben aus Büchern von Gerhart Hauptmann, Wassermann, von Hammerstein, Dörfler u. a. an, gefolgt von Gedichten von Hermann Hesse, Klubund, Schaukal usw. Bei der durchgehenden alphabetischen Anordnung des Hauptabschnitts würde eine besondere sachlich gegliederte Zusammenstellung der Titel mit Hinweisen auf die Seiten die Orientierung beim Gebrauche wesentlich erleichtern, wenn nicht einer nach dem Stoffe geordneten Reihenfolge, wie sie der frühere Seemannsche Jahresbericht aufwies, überhaupt der Vorzug gegeben werden sollte. Der stattliche, von Verlegeranzeigen durchsetzte Band stellt sich in weißem Umschlag mit einem Titelbild von Weiß vor und zeugt von besonderer typographischer Sorgfalt; die schön geschnittenen, klare Fraktur des Textes hebt sich von dem guten Papier vorteilhaft ab, und sechs Kunstbeilagen in vorzüglicher Ausführung gewähren ihm besondern Schmuck.

Weniger exklusiv dem Völkerkampfe gegenüber zeigt sich der »Illustrierte Literarische Weihnachtskatalog 1916« der Wilhelm und Vera von Baensch-Stiftung in Dresden, der Bücher über den Krieg und darauf Bezug nehmende nicht ausschließt, ohne ihnen eine bevorzugte Stellung anzumessen. Wie bisher schon, liegt

der Hauptteil auch dieses Katalogs auf der »Literarischen Rundschau«, die unter Mitwirkung aus den früheren Jahrgängen bekannter Kritiker einen guten Überblick der wertvollsten Erscheinungen des abgelaufenen Jahres gewährt. Eine Liste hervorragender Neuigkeiten geht der Rundschau voran und ein Register zum Verzeichnis empfehlenswerter Werke, das in der bisherigen Anordnung den zweiten Teil bildet, verweist auf dessen einzelne Abschnitte, während die Abteilung »Weltkrieg 1914/16« eine engere Auswahl von Kriegsbüchern in drei Gruppen ausführt. Einige Bildtafeln, auf Kunstdruckpapier trefflich ausgeführt, gereichen dem in kleiner, scharfschnittener Antiqua gehaltenen Katalog auch in der vorliegenden Ausgabe zur Zierde.

Noch weiter entfernt von »Buch und Bild«, stehen ihrem Wesen nach die andern großen Weihnachtskataloge ganz im Zeichen der Zeit, von denen zunächst die der Borsortimente vorliegen. Das ist auch wohl verständlich, denn jeder Tag fordert sein Recht. Und wenn auch in den Schützengräben, in den Ruhestellungen und auf der Etappe kein Verlangen ist nach Büchern über den Krieg, weil er das tägliche eigene Erlebnis bildet, vielmehr heilsame Ablenkung vonnöten ist und Beruhigung für Geist und Gemüt, so verknüpfen doch zu viele tausende lebendiger Beziehungen die Kämpfer draußen mit den Daheimgebliebenen, als dass nicht die menschliche Teilnahme an ihrem Ergehen das Bedürfnis nach Schriften nach erhalten müsste, die von ihren Leiden und Freuden erzählen. So verzeigt auch das Titelbild des »Literarischen Weihnachts-Katalogs 1916« der Firma A. F. Koehler in Leipzig in die Weihnachtssymbolik der Gegenwart: ein Feldgrauer auf Urlaub am Weihnachtsabend inmitten von Frau und Kind. Das Verzeichnis lehnt sich in der Einteilung des Stoffes an die früheren Jahrgänge an. Der erste Abschnitt »Neues vom Buchermarkt« bringt eine Übersicht der Neuerscheinungen des Jahres, voran solche zeitgeschichtlichen Inhalts in verschiedenen Unterabteilungen, denen sich dann Schöne Literatur, Literaturgeschichte, Geschichte, Geographie usw. anschließen. Der zweite Teil, das systematische Verzeichnis, empfiehlt, die Neuigkeiten als solche kennzeichnend, eine größere Auswahl gangbarer Werke. Ein Anzeigenanhang schließt den Inhalt des Bandes, dessen Text in kleiner, aber klarer Antiqua gedruckt und mit zahlreichen Probebildern geschmückt ist. In Verbindung hiermit sei auf das grüne Heft »Was ist gangbar? — Was muss ich auf Lager halten?« hingewiesen, das in Form vorgedruckter Verlangzettel dem Sortimenten die Ergänzung des Weihnachtslagers erleichtern soll. Wie gar nicht anders zu erwarten, steht auch der »Illustrierte Weihnachtskatalog 1916« der Firma F. Volkmar in Leipzig unter demselben Einfluss, was schon im Titelbild sich ausdrückt, das einen in Feldgrau gesteckten Knecht Ruprecht mit wallendem, weißem Bart darstellt, einen Sack voll Bücher auf dem Rücken tragend. Hier bildet den ersten Teil ein sachlich gegliedertes Neuigkeitenverzeichnis, in dem die Kriegsliteratur besondere Berücksichtigung findet, dem das systematische Verzeichnis empfehlenswerter Bücher folgt, während die »Literarische Rundschau« die wichtigsten Neuerscheinungen und Neuauflagen des Jahres in kurzen Besprechungen dem Leser vorstellt. Ein starker Inseratenteil schließt sich auch hier dem Texte an. Gutes, starkes Papier und die ansprechende, leicht lesbare Fraktur gereichen dem Bande in dem bekannten großen Format zum Vorteil, und eine große Anzahl Probeabbildungen in Schwarz- und Farbendruck bietet dem Auge wohltuende Ruhepunkte.

Gretu dem Grundsatz, mit dem edeln Inhalt die schöne Form zu verbinden, zeigt sich der »Insel-Almanach für das Jahr 1917« aus dem Insel-Verlag in Leipzig nach Inhalt wie Ausstattung seiner Vorgänger durchaus ebenbürtig. Er trägt diesmal nicht das Gepräge eines Kriegsalmanachs wie die beiden letzten Jahrgänge, sondern bringt nur Gedichte und Prosastücke aus Werken und Briefwechseln, die zu dem Völkerkampfe in keiner Beziehung stehen, wenn man nicht die größere Beachtung, die dem flämischen Schrifttum in Deutschland jetzt zuteil wird und auch in dem Almanach zutage tritt, als eine mittelbare Folge der Besetzung Belgiens und der Errichtung einer flämischen Hochschule einschätzen will. Von den Flamen sind mit Dichtungen in gebundener und ungebundener Sprache Guido Gezelle, Karel van de Woestijne, Hermann Teirlinck und Stijn Streuvels vertreten, von den Holländern Albert Verwey mit einigen Gedichten. Von deutschen Dichtern finden wir Beiträge von Ricarda Huch, Arno Holz, Hugo von Hofmannsthal, Rudolf Alexander Schröder, Rudolf Binding, dem Sohne des großen Rechtslehrers, Ernst Hardt, Stefan Zweig u. a. in Poesie und Prosa, dazwischen Briefe Friedrich Niessches an Overbeck, eine Betrachtung Wilhelm Weigands über Emile Zola u. a., das meiste bisher ungedruckt. Am Schluss wird eine Auswahl der Verlagsprodukte in drei Gruppen aufgeführt, Dichtungen, Kunstbücher, Briefe, Essays und die Neuigkeiten des Jahres 1916. Dem Texte ist eine Reihe von Kunstbeilagen und Zeichnungen in vorzüglicher Ausführung eingeschaltet, zum Druck eine schöne mittlere Antiqua verwandt, die sich von dem guten weißen Papier klar abhebt, während der Umschlag mit einer symbolischen Zeichnung von Max

Slevogt in Harbendruck geschmückt ist, die das Heranbringen der Schäze des Morgenlandes darstellt. Bei seinem anziehenden Inhalt und dem geschmackvollen Aufbau wird das Bändchen jedem Bücherfreunde eine willkommene Gabe sein.

Das »Taschenbuch für Bücherfreunde« der Firma L. Staakmann Verlag in Leipzig, auch in der dritten Folge von Rudolf Greinz herausgegeben, vereinigt wieder eine Auslese von Gedichten und Bruchstücken aus den eigenen Verlagserzeugnissen und bildet so ein Stelldichein für die Autoren des Staakmannschen Verlags. Es bringt aber diesmal auch Originalbeiträge von Karl Söhle, Rudolf Heubner, Ewald Gerhard Seeliger und andern in Poesie und Prosa und bietet so, was der Herausgeber in der Einleitung verspricht, eine gehaltvolle und abwechslungsreiche Sammlung, wofür nur die Namen Schreckenbach, Ernst, Rosegger, Bartels, Müller-Guttenbrunn, Greinz, Gingken, Schönherr, Huggenberger genannt seien, die z. T. mit abgeschlossenen Novellen und Erzählungen vertreten sind. Die Lektüre wird bei vielen das Verlangen erwecken, zu den Büchern selbst zu greifen, von denen hier Ausschnitte geboten werden, und so wird auch der Hauptzweck des Taschenbuchs erfüllt werden, wenn auch die eigenen Bücherempfehlungen des Verlags auf nur zwei Seiten des kleinen Formats beschränkt sind. Das in ansprechender Fraktur gedruckte Bändchen wird von den Bildnissen Schreckenbachs und Greinz' geschmückt, die dieses Jahr in der Vollkraft ihres Schaffens das fünfzigste Lebensjahr abgeschlossen haben.

M. H.

### Kleine Mitteilungen.

**Sobald das Geld im Kasten klingt.** . . . — Aus dem Beserkreise wird uns das folgende Schreiben des Verlags der Niederrheinischen Volkszeitung in Krefeld a. Rh. zur Verfügung gestellt.

In Erledigung Ihres Rundschreibens vom 6. ds. erklären wir uns zu einer Besprechung des Buches . . . bereit, wenn Sie uns gleichzeitig für den in unserm Verlage erscheinenden »Bücher-Markt«, die literarische Beilage zur »Niederrh. Volkszeitung«, einen Inseraten-Auftrag überschreiben würden.

Ihrer gesl. Rückäußerung sehen wir entgegen usw.

So dankenswert die Einrichtung literarischer Beilagen ist, so wenig können wir einer Praxis zustimmen, die Besprechungen von der Erteilung von Anzeigenaufträgen abhängig macht. Ehre können weder Verleger noch Autoren mit den auf diese Weise zustande gekommenen Bücherbesprechungen einlegen, selbst wenn diese mit noch so schönen Reden die Vorzüge ihre Bücher preisen sollten. Auch das Publikum erwartet trotz all seiner Naivität, daß zwischen Anzeigen- und redaktionellem Text ebenso unterschieden wird wie zwischen *Antarkt* und *Piñche Markt*.

### Personalnachrichten.

#### Gestorben.

infolge seiner in den letzten Kämpfen erhaltenen Wunden in einem Reserve-Lazarett Herr Walter Heinrich, Gefreiter in einem Infanterie-Regiment, Gehilfe in der Redaktion des Adressbuchs des Deutschen Buchhandels in Leipzig.

Der Verstorbene, der im 32. Lebensjahr stand, hatte seine Lehre bei Otto Maier in Leipzig bestanden und dann bei J. Volkmar gearbeitet. 1908 trat er in die Dienste des Börsenvereins, wo er zunächst im Verlage beschäftigt wurde, um dann der Redaktion des Adressbuchs zugeteilt zu werden. Er ging dem Redakteur wacker zur Hand und wurde ihm bald eine wertvolle Stütze, bis auch ihn der Krieg hinwegführte. Über zwei Jahre stand er im Felde, treulich seine Pflicht erfüllend wie in seinem bürgerlichen Berufe, so daß er kürzlich mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet wurde. Eine Granate bereitete ihm und vier seiner Kameraden den Tod.

### Ostermeß-Abrechnung.

Die bevorstehende Zivildienstpflicht dürfte unter Umständen auch dem Buchhandel weitere Kräfte entziehen, sodaß in vielen Fällen eine pünktliche Ostermeß-Abrechnung in Frage gestellt wird. Mehr denn je ist es deshalb notwendig, schon frühzeitig damit zu beginnen. Voraussetzung hierfür ist das rechtzeitige Eintreffen der Remittenden- und Disponenden-Fakturen. Verleger, die Wert darauf legen, daß die Abrechnung pünktlich erfolgt, werden deshalb dringend gebeten, für deren rechtzeitige Versendung an das Sortiment Sorge zu tragen. Spätestens am 15. Januar sollten alle Fakturen im Besitz der Adressaten sein.

M.

Berantwortlicher Redakteur: Emil Thomae. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Momm & Seemann. Schriftzug in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

1476

### Zur Anfrage der Vereinigung Münchner Verleger 1914.

Auf das Eingesandt in Nr. 240 vom 11. Oktober 1916, daß mir infolge einer längeren Dienstreise erst kürzlich zu Gesicht gekommen ist, erwidere ich folgendes:

I.

Ich stelle wiederholt fest, daß irgendwelche Schundliteratur, insbesondere Werke aus der Liste des Oberbefehlshabers der Marken, in den mir unterstellten Feldbuchhandlungen nicht vertrieben werden. Auch jetzt vermögen die Münchner Herren den Beweis für diese Unterstellung, die zu der gegenwärtigen Polemik allein den Anlaß gegeben hat, nicht zu erbringen.

II.

Die Firma Verlagshaus für Volksliteratur und Kunst ist im April 1911 auf meine Veranlassung deshalb in eine G. m. b. H. umgewandelt worden, um mein nach und nach entstandenes Guthaben leichter ablösen zu können. Schon damals, alsbald nach der Gründung der Gesellschaft, habe ich meine Anteile verkauft und weiterhin weder Gewinn erhalten, noch mit der Geschäftsführung zu tun gehabt.

Da der Erwerber der Anteile aber den Gegenwert nicht leisten konnte, so habe ich zunächst einen anderen Käufer suchen müssen, der den Kaufpreis aber auch nur allmählich in einigen Jahren entrichten konnte. Als dies zu Anfang 1914 zum größten Teile geschehen war, ist die bis dahin vereinbarungsgemäß aufgeschobene notarielle Umschreibung der Anteile erfolgt. Hierdurch mag es sich erklären, daß ich in Übereinstimmung mit der formellen Rechtslage noch 1915 als Gesellschafter in den Registerakten verzeichnet worden bin.

Ich habe bis zur formellen Umschreibung die Anteile lediglich als Sicherung für den gestundeten Kaufpreis behalten und bin erst durch das Eingesandt der Münchner Herren darauf aufmerksam geworden, daß ich sogar noch 1915 als Gesellschafter geführt worden bin.

III.

Ich muß nach dieser, gegenüber dem zunächst allerdings irreführenden Inhalte der Registerakten gebotenen Auflärung des wirtschaftlichen Zusammenhangs die weitere Erörterung ein für allemal ablehnen.

Für den Fall weiterer Angriffe behalte ich mir vor, nach Beendigung des Krieges in geeigneter Weise vorzugehen.

Im Felde, den 10. November 1916.

Hanschild.

### Ein gefährlicher Trugschluss!

(Zu dem Rundschreiben des Buchhändler-Verbandes Kreis Norden und des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins im Börsenblatt Nr. 270.)

In dem neuesten Rundschreiben der Vorstände des Buchhändler-Verbandes Kreis Norden und des Hamburg-Altonaer Buchhändler-Vereins findet sich folgender Passus: »Da nun in der ganzen von uns ausgegangenen Bewegung auch nicht eine einzige Stimme laut geworden ist, die ausgesprochen hätte, die Bücherpreise vertrügen eine fünfprozentige Erhöhung zugunsten des Sortiments nicht, so wissen wir in der Tat nicht, welcher sachliche Grund heute noch gegen unser Begehr geltend gemacht werden könnte. Deshalb sprechen wir es rund heraus: es gibt keinen sachlichen Grund mehr gegen die Erfüllung unseres Begehrrens!«

Der hier ausgesprochene Gedanke, daß deshalb, weil keine Stimme für die Unmöglichkeit der Rabatterhöhung aus kalkulatorischen Gründen laut geworden sei, solche Stimmen überhaupt nicht vorhanden seien, ist falsch und beruht auf einem gefährlichen Trugschluss! Bei allen derartigen Rundfragen fließen aus mehreren Gründen erfahrungsgemäß die Zustimmungen rascher und reichlicher aus der Feder als die Gegenfundgebungen. Das Ausbleiben solcher Gegenfundgebungen beweist also nicht das geringste für die Durchführbarkeit der Rabatterhöhung!

Es ist vielmehr anzunehmen, daß die meisten derjenigen Verleger, die gar nicht auf das frühere Rundschreiben der nordischen Kollegen geantwortet haben, die geforderte Rabatterhöhung sachlich für unzureichbar halten. Es wäre daher ganz interessant, wenn die Veranstalter des früheren Rundschreibens einmal zahlenmäßig angeben wollten, an wieviel Verleger die frühere Rundfrage überhaupt verschickt wurde, wie viele davon völlig zustimmend, wie viele teilweise zustimmend oder ablehnend, und vor allen Dingen wie viele gar nicht geantwortet haben. Dadurch dürfte die Frage ihrer Klärung näher geführt werden.

R. D.



Bei Auswahl von Weihnachtsgeschenken für das deutsche Haus kommt mit in erster Linie in Betracht:

# Das deutsche Volkslied

Ein Hausschatz von über 1000 der besten deutschen Volkslieder für  
Gesang und Klavierbegleitung

herausgegeben von Ernst Ludwig Schellenberg

**Zwei starke Prachtbände in obigem Einband 22 Mark**

Großer schöner Notendruck!

Leicht spielbare Begleitung!

Jeder Band über 530 Seiten stark.

Die hierzu erschienene Textausgabe

Preis ungebunden 2 Bände M. 1.20, gebunden in einem Bande M. 1.80 ist die gesuchteste und billigste Ausgabe für das Feld, sobald eine größere Sammlung von Volksliedern in Frage kommt.

Firma in einem Monat:

Erbitte umgehend: offeriere:

- a) direkt: per Kreuzband — Postpaket — Eilzug — Güterzug
- b) durch Herrn Rob. Friese in Leipzig
- c) durch die Berliner Bestellanstalt

Liefert sofort durch Postanweisung — durch Kommissionär zu erheben — ist nachzuhören.

— fest — bar — wenn billiger

550  
500

Holzbücher zgl. 1/2. i. Pd. gr.

Erbitte umgehend: offeriere:

- a) direkt: per Kreuzband — Postpaket — Eilzug — Güterzug
- b) durch Herrn Rob. Friese in Leipzig
- c) durch die Berliner Bestellanstalt

Liefert sofort durch Postanweisung — durch Kommissionär zu erheben — ist nachzuhören.

— fest — bar — wenn billiger

1000  
1000

Holzbücher zgl. 1/2. i. Pd. gr.

Über Expeditionserklärung sofort Nachricht durch Postkarte erheben.

Berlin SW. 61, den 25. 9. 16

Neuer Verein für deutsche Literatur

A. Bolm.

Berlin SW. 61, den 20. 9. 16

Neuer Verein für deutsche Literatur

A. Bolm.

Ich liefere einmal zur Probe von Noten- und Textausgabe, wenn vor dem 10. Dezember 1916 bestellt:

Hugo Bermühler Verlag



je 2 Exemplare mit 40 %  
11/10 Exemplare mit 40 %  
gegen 4 Monatsakzept

Berlin-Lichterfelde.

**Wir bieten Ihnen**

# 50% + einige 100% leichten Verdienst

wenn Sie unsere bekannten 163 farbigen Kunstblätter führen.

Für **Weihnacht** besonders gern gekauft.

Beim Einkaufe der Blätter gewähren wir bis 15. Dezember 1916 für mindestens 20 Stück gemischt **50 % Rabatt**, sonst **40 %.**  
Wenn Sie die Kunstblätter geschmackvoll rahmen lassen, so verdienen Sie  
**weitere Hunderte %.**

**Vorzüge:** Ausführung in feinstem Drei- bzw. Vierfarbendruck.  
Bildgröße etwa  $22 \times 32$  cm.  
Wohlfeiler Preis, Stück 1 M. Ladenpreis; 2 größere M. 2.— das Stück.  
Kein Zeitartikel, das ganze Jahr hindurch sehr gut verkäuflich.  
Bilder für jeden Geschmack und für alle Zwecke passend.

**Einige Künstlernamen:** Baisch - Banßer - Corinth - van Dyck - Erdtelt - Eßler - Hals - Holbein - Holz - Koester - Kunß - Leinweber - Lengnick - Max Liebermann - Marshall - Papperitß - Rembrandt - Ludwig Richter - Rubens - Rüdisühli - Raffaello Santi - Schmid - Schönleber - Thamm - Vermeer - Zorn und viele Andere.

**5** besonders interessante, farbige Tierbilder.  
Naturaufnahmen aus der afrikanischen Wildnis.

Bild: 47×36,5 cm.

Karton: 53 x 43 cm.

Verkaufspreis M. 2.— das Stück.

## **Bedingungen:**

Verkauf nur gegen Baar, entweder über Leipzig oder direkt gegen Nachnahme. – Porto zu Ihren Lasten.  
Verpackung, 2 Schuhpappen, wird berechnet, aber bei Rückgabe in gutem Zustande zum vollen Betrage eingelöst.  
Auf Wunsch senden wir unsern Katalog mit Abbildungen, welcher bei Bestellung von mindestens 20 Kunst-  
blättern kostenlos in Ihren Besitz übergeht.

# Ein Versuch überzeugt!

Römmler & Jonas, G.m.b.H., Abt. Kunstverlag

Fernruf: 13 476  
18 158

Dresden-A. 16

Drahtaufschrift:  
Römmler Jonas